

LANA GROSSA

classici



Stricken
für Zwei

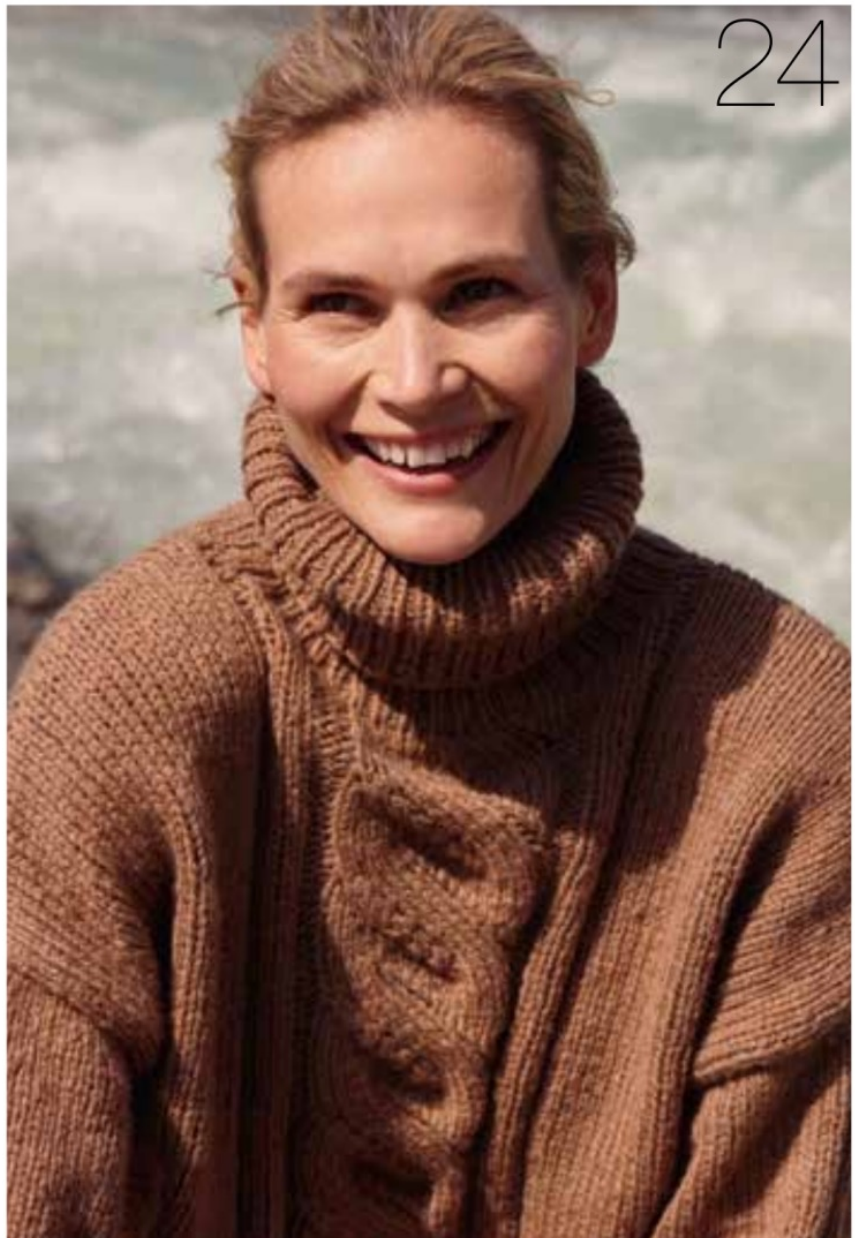
48

x GLÜCK!

Zeitlose Modelle –
von elegant bis sportlich,
für Anfänger und
Fortgeschrittene

Classic
Patterns & Shapes

Unkomplizierte Muster und schnörkellose Linien –
traumhafte Strickteile, an denen Sie lange Freude haben



Verwöhnen Sie sich – mit Schmeicheleinheiten aus Schurwolle, Alpaka und feinstem Kaschmir

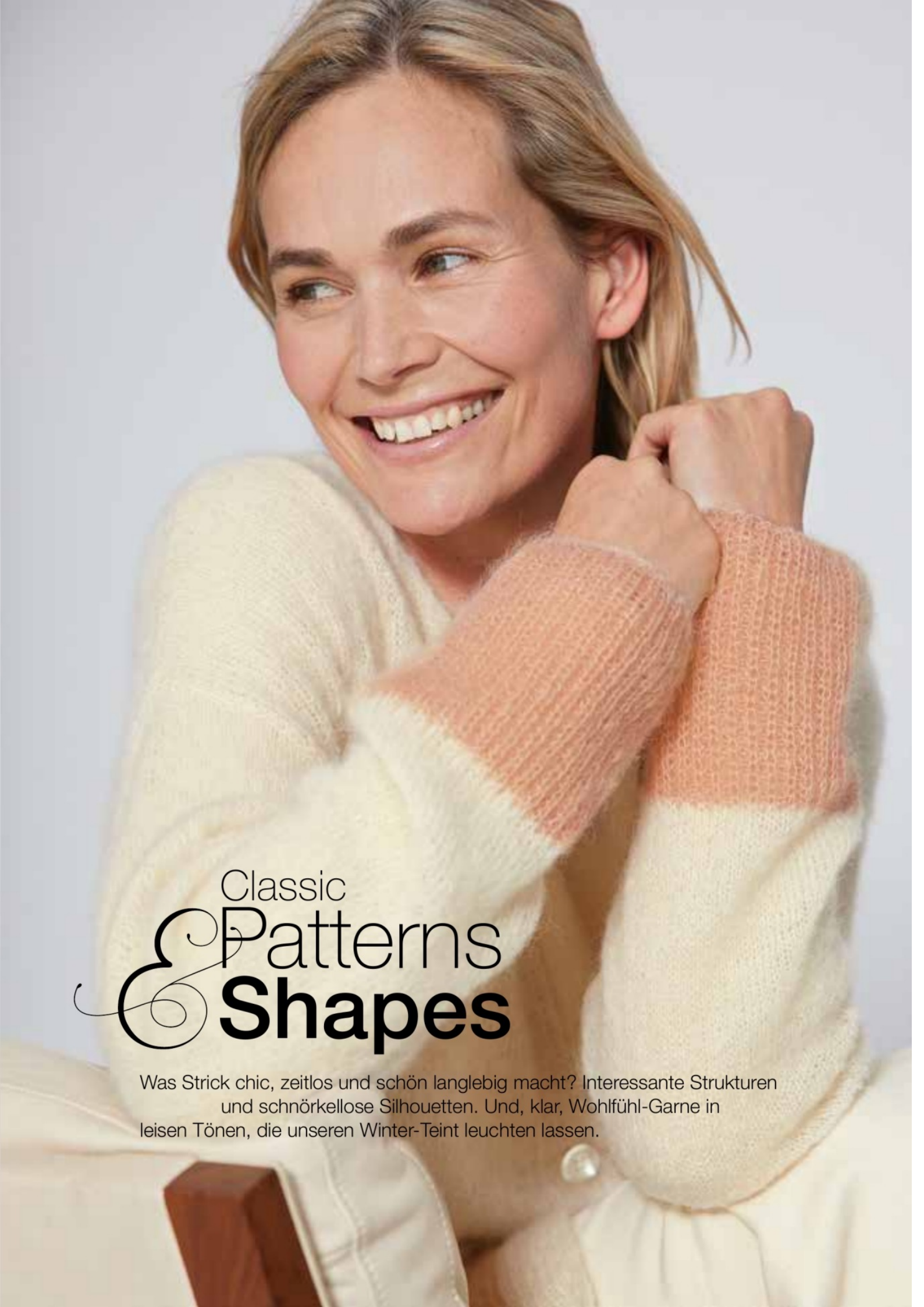
Wenn die Tage kürzer werden, ist softer Strick ein echter Lichtblick. Unsere neuen Modelle streicheln Haut und Seele, denn sie sind nicht nur super weich, sondern auch wunderschön und meistens einfach nachzustricken. In diesem Heft erwarten Sie **KLASSIKER** in sanften Tönen und interessanten, aber simplen Mustern (ab Seite 4). Außerdem gibt es schicke **GROBSTRICKER** für Streifzüge an der frischen Luft (ab Seite 24) und coole Kollegen fürs Home-Office (ab Seite 42). Einige unserer Styles sind auch in Plus-Size-Größen erhältlich. Doch die meisten Modelle haben ohnehin eine lockere Form und passen sich vielen Figur-Typen an. Ganz neu dabei: **UNISEX-STRICK**, also Pullis, Jacken und Accessoires, die Ihm UND Ihr wunderbar stehen (ab Seite 50). Also rauf aufs Sofa und ran an die Nadeln, denn – hurra – der Herbst ist bald da.



DIESEN KLASSIKER FINDEN SIE AUF SEITE 56



01-CARDIGAN Mit seinem luxuriösen Garn aus Seide und Alpaka-Suri-Wolle ist dieser Cardigan so flauschig wie Mohair und trotzdem schön sanft zur Haut. Seine Halbpatebenden setzen subtile Akzente und die leichte V-Silhouette ist gut zur Figur. **SETASURI**



Classic & Patterns Shapes

Was Strick chic, zeitlos und schön langlebig macht? Interessante Strukturen und schnörkellose Silhouetten. Und, klar, Wohlfühl-Garne in leisen Tönen, die unseren Winter-Teint leuchten lassen.



02-CARDIGAN

Stehkragen, lockere Passform, Rippen-Details in modernem Graugrün: Dieser Cardigan liefert den perfekten Spagat zwischen sportlich und chic.

CASHMERE 16 FINE

RECHTE SEITE

03-BLOUSON

Der glatt rechts gestrickte Blouson aus unserem neuen extraweichen Tweed-Garn (Merino-Alpaka-Mix) ist gleichzeitig kernig und kuschlig. Effektivoll: Schmale Bündchen, die seine weite, feminine Ärmelform unterstreichen.

FASHION TWEED





Kleine Details, raffinierte Effekte

04 PULLI Nichts ist so zeitlos und kombifreudig, wie ein grauer Kaschmir-Pulli. Sportliche Details (Solo-Rippen und angeschrägte Seitenschlitze) unterstreichen seine lässige Kastenform.

CASHMERE 16 FINE





05-CARDIGAN

Dass dieser Zopfmuster-Cardigan so plastisch wirkt, liegt am neuen Merino-Mix in lockerer Kettenkonstruktion. Seine zeitlose Farbe passt zu allem und wirkt, Ton-in-Ton kombiniert, ganz besonders luxuriös.

COOL MERINO





Steht euch,
Mädels!





06-WICKELJACKE Oversized-Strick ist herzlich gemütlich und darum nicht mehr wegzudenken. Bei der Wickeljacke wurde feines Flauschgarn mit dicken Nadeln verstrickt, was sie feminin und und trotzdem schön lässig macht. **SILKHAIR**

Schönheit ist keine Frage
der Konfektionsgröße, sondern
eine von Haltung und Styling.

Darum hier ein paar tolle Modelle, die
uns alle so richtig gut aussehen lassen.







07-PULLOVER Gerade Formen stehen jedem. Der Ober-Clou an diesem Pullover: Sein U-Boot-Ausschnitt, der breite Hüften optisch ausgleicht. Der simple aber effektvolle Mustermix, lockert das Modell wunderbar auf.
LANDLUST ALPAKA MERINO 160 + SILKHAIR







08-KIMONO-PULLI

Lockere Netzmuster lassen den Oversize-Pulli weniger kompakt erscheinen. Der obere Teil wird, wie ein Ärmelschal, quer und am Stück gestrickt. Mittelteil und Bund setzt man später an. **LANDLUST**

ALPAKA MERINO 100



Day & Night

09- MANTEL

Ob eleganter Mantel oder kuschliger Morgenrock: Im federleichten Traumteil mit Seitenschlitzen und eingestrickten Taschen sind Sie rund um die Uhr tipptopp gestylt.

**SILKHAIR HAZE
MÉLANGE**









LINKE SEITE

10-CARDIGAN

Mit seiner leichten V-Silhouette fällt dieser klassische, kragenlose Cardigan locker und schmeichelnd. Praktisch: sein strapazierfähiger Woll-Kaschmir-Mix und die aufgesetzten Taschen. **COOL**

WOOL CASHMERE

11-PULLOVER

Turtleneck, Kastenform, Oversize-Ärmel und Trendfarbe Offwhite: Hier wurde der Zopfmuster-Pulli wunderbar modern inszeniert.

BABY LIGHT



Feels like
Heaven Frische Luft
ist immer eine gute Idee, wenn
es darum geht, den Kopf frei
zu kriegen. Dazu passt Strick,
der so warm und cool ist, dass
er keine Ausreden gelten lässt.







LINKE SEITE **12-SCHAL** Je länger, je lieber lautet die Maxime für die neuen Schals. Unser Modell wird in Doubleface-Technik gestrickt und hält damit gleich doppelt warm. **SILKHAIR HAZE MÉLANGE** | OBEN **13-PULLUNDER** Offene, von Bändern zusammengehaltene Seiten, machen unseren Pullunder herrlich flexibel. Ob über Bluse oder XL-Sweater – er passt sich jedem Darunter an. Der lebhafteste Farb-Mix entsteht durch Merinowolle und feines Mohair-Seiden-Garn, die gemeinsam verstrickt werden. **COOL MERINO + SILKHAIR**

14 + 15–PULLI UND SCHAL So stylisch geht lässig:
Zum simpel gestrickten Halbpate­ment-Pulli (mit V-Neck und Seitenschlitzen) ein Long-Schal (ca. 17 x 240 cm) aus demselben Garn. **COOL WOOL CASHMERE** RECHTE SEITE **16–CARDIGAN** Traumteil gefällig? Hier eine Jacke, die super aussieht und, dank Kettengarn mit viel Alpaka, unglaublich wärmt. Die angesagte Bomberjacken-Form entsteht allein durch den Wechsel von klassischen Rippen (Bündchen) ins Patentmuster. Schöne Details: der hohe, gedoppelte Schmeichelkragen und die stilechten Eingriff-taschen. **ALTA MODA ALPACA**

ÜBRIGENS: DIE PASSENDE­N SOCKEN (UNTEN) WERDEN GENAU­SO GESTRICKT WIE DIE VIOLETTEN VON SEITE 38. MEILENWEIT 100 MERINO



Offline auftanken





LINKE SEITE

17-PULLUNDER XL-Rolli, Perl- und Zopfmuster: Dieser Pullunder hat viel zu bieten. Mit Shirt oder Bluse wirkt er leger. Für elegantere Abend-Looks tragen wir ihn auf nackter Haut. **BABY LIGHT**

18-ROLLKRAGEN-PULLI

Dass dieses Schmuckstück nicht aufträgt, liegt an seinem Fake-Zopf, der allein durch Zu- und Abnahmen entsteht. Auch die leichte V-Form und die flachen Armkugeln garantieren einen guten Sitz.

ALTA MODA CASHMERE 16





Rausgehen und
Runterkommen

19-OVERSIZE-PULLI Ein extravagantes Moosgrün, ein plastisches Röschen-Muster und eine kerzengerade Form: Strick mit Wow-Effekt, easy gemacht. **FASHION TWEED**





20-KAPUZENJACKE Verschlusslos und mit angestrickter Kapuze wirkt die Oversize-Jacke schlicht und chic. Der nussbraune Ton unterstreicht ihren edlen Look, die angeschrägten Schultern garantieren eine schmeichelnde Passform. **ALTA MODA ALPACA**



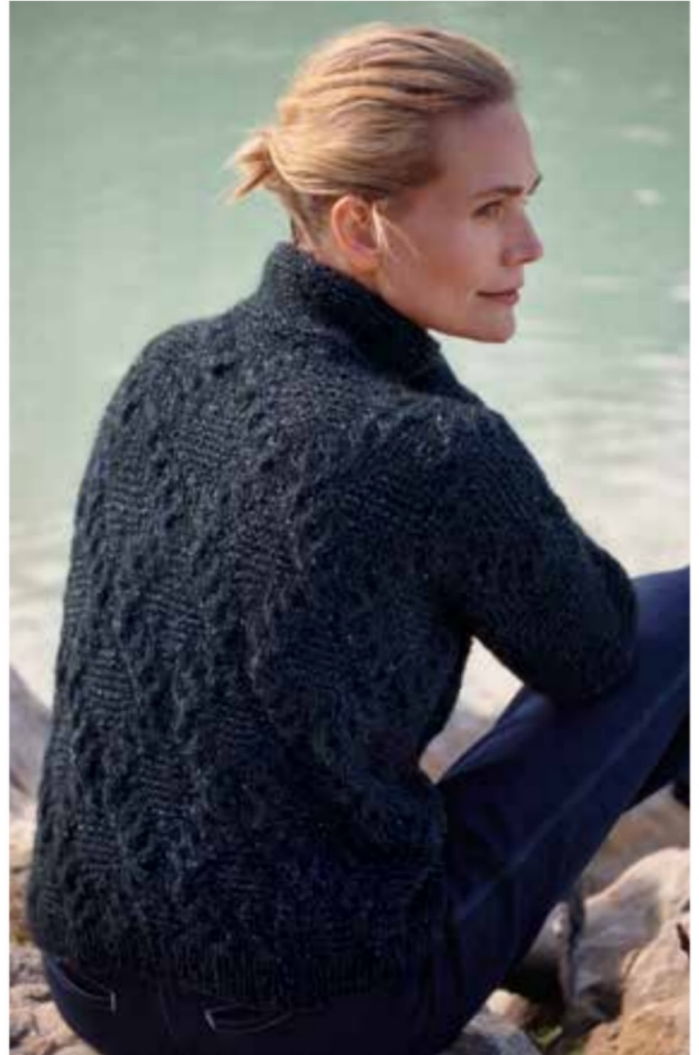
21-ROLLKRAGEN-PULLOVER Rippenstrukturen für die Ärmel, Lochmuster für die Raglanschrägen und breite Zöpfe für Vorder-und Rückteil: Dieser Rolli ist eine Wucht – und wirkt in hellem Jeansblau besonders chic. **ALTA MODA ALPACA** RECHTE SEITE **22-LOOP** Das Neue hier ist der Mix aus kühlem Hellblau und dunklem Stahlgrau. Und natürlich der Tunnelzug, der ihn sportlich und noch raffinierter macht. **SUPERBINGO+COOL WOOL BIG**







Mit der Sonne flirten



LINKE SEITE **23+24-MÜTZE UND FÄUSTLINGE** Krause Maschen verpassen dieser klassischen Mütze eine kernige Optik. Hübsch dazu: Fäustlinge in angesagtem Rauchblau, deren Oberseite ein Zopfmuster ziert. **SUPERBINGO | ALTA MODA CASHMERE 16** DIESE SEITE **25-TURTLE-NECK PULLI** Tweedgarn kann so weich sein. Der Beweis: Das neue Fashion Tweed aus Merinowolle und einem aufgerauten Alpaka-Faden. In Graublau und als Zopf-Rautenmuster verstrickt, wirkt es edel und sportlich zugleich. **FASHION TWEED**



26-TROYER Der Klassiker mit dem markanten Reißverschlusskragen wird auch Seemannspulli oder Isländer genannt. Jetzt gibt es ihn in wunderschönen Herbstfarben. Unser Modell wird glatt rechts gestrickt und hat gerippte Schulterpartien, die ihn noch einen Tick interessanter machen. **ALTA MODA CASHMERE 16 | 27-SOCKEN** Trendfarbe Violett macht sie zum Blickfänger. Der lange Schaft lässt sich wunderbar schoppen und sorgt so für extra lässige Looks. **MEILENWEIT 50**







In Herbstfarben
schwelgen



LINKE SEITE **28-CARDIGAN** Raglanärmel und aufgesetzte Taschen – ansonsten ist dieser Cardigan super schlicht. Perfekt, denn so kommt das edle, dunkelbraune Tweed-Garn ganz besonders schön zur Geltung. **FASHION TWEED** | **29-TROYER** Vom Troyer inspiriert: Der violette Pulli wird im falschen Patent gearbeitet und strickt sich darum angenehm flüssig. Kragen und Passe sind aus einem Stück. Schön nostalgisch: die großen Knöpfe. **LANDLUST ALPAKA MERINO 100**





Home & Office

Lockere Formen, zeitlose Muster und,
hier und da, ein paar starke Details:
In diesen kuschligen Kaschmir-Styles
macht Heimarbeit jetzt noch mehr Spaß.

30-PULLUNDER Verschränkte Maschen
bringen Spannung in den feinen, glatt
rechts gestrickten Kaschmir-Pullunder.
Schön für kleinere Frauen: Die hoch sitzen-
den Täschchen und die breite Saumblende
strecken optisch. **CASHMERE PURO**



31-PULLUNDER Aufgerautes Lace-Garn mit viel Kaschmir macht dieses Modell super sinnlich. Noch femininer wirkt es durch den Wasserfallkragen (entsteht durch Zunahmen in der vorderen Mitte) und die gelegte Falte auf der linken Schulter. **CASHMERE GARZATO** | RECHTE SEITE

32-CARDIGAN Hebemaschen im Rippenmuster sorgen hier für ein wunderbar lockeres Strickbild. Die schlichte Machart, das sanfte Khaki und der angestrickte Kelchkragen wirken unglaublich chic und schmeichelnd. **CASHMERE MODA**







33-V-PULLI Strukturen in zartem Hellblau und eine schlichte Kastenform: Dieser Winzling zeigt Wirkung und ist trotzdem ganz easy zu stricken. Schön dazu: klassische Stoffhosen, Jeans oder weit schwingende Maxiröcke. **CASHMERE MODA**



34–PULLUNDER

Für Fortgeschrittene:
Beim Kaschmir-Pullunder
in Rohweiß, Gelb,
Hellgrün und Grège
sorgen Jacquards, Zöpfe
und Streifen für irische
Folklore und eine Prise
College-Chic.

CASHMERE PURO

RECHTE SEITE

35–PULLUNDER

Farbklassiker Camel
macht den Aran-Pullunder
zeitlos und chic. Vielseitig
ist er außerdem, denn
mit edler Loungewear wirkt
er genauso überzeugend,
wie im Office-Look mit
Bluse und Jeans.

CASHMERE PURO



His & Hers – Stricken für Zwei

Jungs? Mädels? Diese Teile stehen allein.
Viele haben Einheitsgrößen. Obendrein wurden
sie in zwei Farben gestrickt, damit man sie mit
dem Partner tauschen kann. Ein paar Modelle
sind dennoch ausschließlich für Männer gedacht.
Ob es dabei bleibt? **WIR SIND GESPANNT...**

**SOCKEN STRICKEN
IST SO ENTSPANNEND.
DIE BESCHREIBUNG
FÜR DIESE HIER
GIBT ES AUF
SEITE 53.**









36–RUNDHALSPULLI Mal Zartrosa, mal Braun – unterschiedliche Farbtöne inszenieren den zeitlosen Halbpant-Pulli immer wieder neu. Seine Einheitsgröße wirkt bei Männern leger und bei Frauen schön oversized. **ALTA MODA CASHMERE 16 | 37–SOCKEN** werden als Accessoire oft unterschätzt. Schade, denn wie man sieht, bringen sie Outfits ganz schön auf Trab. Cool: Diese Pärchen im Rippenmuster sind trotz Kaschmiranteil sehr robust. **MEILENWEIT 50 CASHMERE | OBEN 38–MÜTZE** Hat man gerne um die Ohren: Klassische Beanies im Rippenmuster – mal in warmem Goldgelb oder in kräftigem Fuchsia. **COOL MERINO**



RECHTE SEITE: **39-SCHAL MIT RIPPEN** Traumhafte Farben machen dieses Modell zum Eye-catcher. Sein falsches Patentmuster strickt sich unkompliziert und, wegen des voluminösen Garns, obendrein ruckzuck. **MILLE II DIE BESCHREIBUNG ZUM PRACHTSTÜCK OBEN FINDEN SIE AUF SEITE 58.**





Nur für Ihn ... eigentlich

LINKE SEITE 40-PULLI

Schon erstaunlich, wie elegant der Pulli von Seite 52 wirkt, wenn er glatt rechts und aus feinem Garn gestrickt wird. Das sanfte Graugrün gibt dem Klassiker den besonderen Kick.

COOL WOOL CASHMERE

41-STRICK-SHIRT

Fein, wie ein Longsleeve, aber viel, viel edler: Dieses Strick-Shirt punktet mit feinen Strukturen (Rechtslinksmuster), angeschrägten Seitenschlitzen und Raglanärmeln, die bis zum Halsausschnitt reichen.

COOL WOOL CASHMERE



BITTE SEHR – UNSER
PRACHTSTÜCK VON
SEITE 54



Passt immer!

ihn zum Fashion-Statement. Gestrickt wird kraus rechts und mit dickem Garn (Nadelstärke 7), was das Ganze schön einfach macht. **SUPERBINGO** | DIESE SEITE: **43–MÜTZEN IN ROT UND MOKKA** Nicht jede*r hat ein Mützens Gesicht. Dieses Modell steht allen. Warum? Weil der breite Umschlag für Volumen sorgt, was unglaublich schmeichelhaft wirkt. **ALTA MODA CASHMERE 16**

LINKE SEITE **42–SCHAL MIT FRANSEN** Seine stolze Länge (ca. 200 Zentimeter) und der Farb-Mix aus hart und zart machen





**44-CARDIGAN IN
RAUCHBLAU UND
BURGUND** Trendfarben,
luftig konstruierter Kaschmir-
mix und eine Knopfleiste
im Hebemaschenmuster:
Großvaters Strickjacke hat
nie besser ausgesehen –
und gefällt jetzt darum Ihm
UND Ihr. **ALTA MODA
CASHMERE 16**

**UND WEIL SIE SICH
RATZFATZ STRICKEN
LÄSST, GIBT ES DIE
MÜTZE VON SEITE 53
HIER NOCH EINMAL
IN KOMBIFREUDIGEM
HELLGRAU.**





45-PULLUNDER Und noch ein Unisex-Klassiker, der uns durch seine neue Machart begeistert:
Ein Streifen-Pullunder mit Farbwechseln in den linken Reihen, die für spannende Effekte sorgen. **ALTA MODA**
CASHMERE 16 DIE BESCHREIBUNG FÜR DEN ROTEN PULLOVER FINDEN SIE AUF SEITE 64.



Bleibt nur noch die
Frage, wer strickt ...



46-PULLOVER Wie man sieht, können Phantasielochmuster auch sportlich. Angenehm weich wird der Pullover durch die feine, reine Schurwolle, die es in 22 fantastischen Tönen gibt. Wetten, da wird jede*r fündig. **COOL MERINO**







47-CARDIGAN Meliertes Kettengarn und ein markantes Zackenmuster machen diesen Cardigan interessant. Da darf die Farbe auch mal dezent und die Form super schlicht sein.

CASHMERE 16 FINE

Classic & patterns Shapes

Interessante Strukturen
und schnörkellose Silhouetten:
ANLEITUNGEN, AB SEITE 73



01



02



05



03



+



04



+



06



+



07



08



+



09



10



11

Feels like
heaven



12

Outdoor-Strick, warm und cool:
ANLEITUNGEN, AB SEITE 83



13



14
+
15



16



17



18



19



20



21



22



19



23
+
24



25



26



27



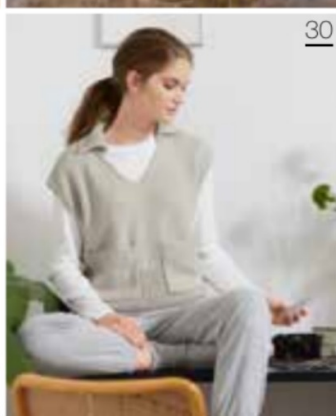
28



29

Home + Office

Kaschmir-Styles in zeitlosen
Mustern, mit starken Details:
ANLEITUNGEN, AB SEITE 96



30



31



32



33



34



35

His & Hers

Stricken für zwei:
ANLEITUNGEN, AB SEITE 101



36

+

37



38



39



40



41



42



43



44



45



46



47



48



49



50

... und damit *Sie Ihm*
diesen Pulli nicht auch
noch mopst, haben wir
ihn hier hinten versteckt.



48 – PULLOVER

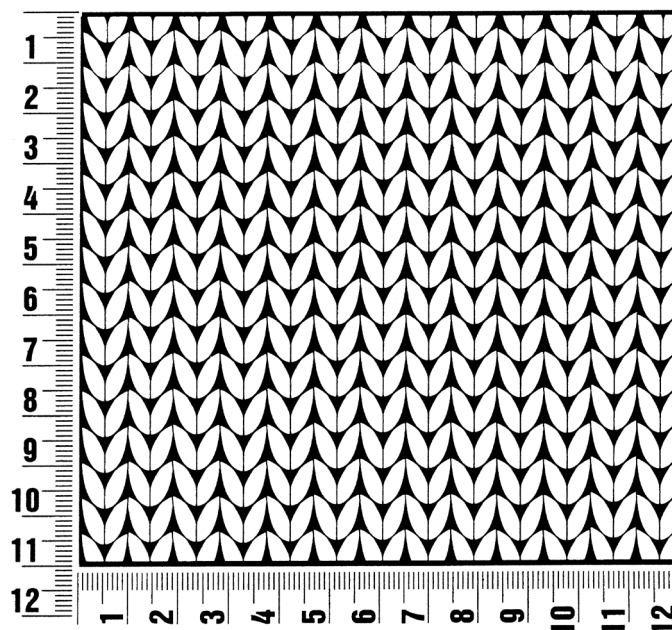
Dieser federleichte Softie ist prinzipiell sehr leicht zu stricken. Sein Kettengarn ist jedoch so fein, dass das Ganze etwas dauert. Wir finden: macht nichts. Denn Form und Farben sind so zeitlos, dass man sich nicht beeilen muss.

CASHMERE 16 FINE

Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

M = Masche
R = Reihe
Rd = Runde
U = Umschlag
Fb = Farbe
lt. = laut

li = links
re = rechts
str. = stricken
zusstr. = zusammenstricken
arb. = arbeiten
abk. = abketten

abn. = abnehmen
zun. = zunehmen
abh. = abheben
wdh. = wiederholen
beids. = beidseitig
mittl. = mittleren

folg. = folgende
restl. = restliche
Stb = Stäbchen
Luftm = Luftmasche
Kettm = Kettmasche
fe M = feste Masche

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.de

Fotograf: Wilfried Wulff, www.wilfriedwulff.com



www.lana-grossa.de

CARDIGAN · SETASURI

Modell 01 – Classici 21

CARDIGAN · SETASURI

Modell 01 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Setasuri** (69% Alpaka Suri, 31% Seide, Lauflänge 212 m/25 g), **150 (175 – 175) g** Creme (**Fb 2**) und **50 (75 – 75) g** Pfirsich (**Fb 3**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 4 Knöpfe von UNION KNOFF, Fb Creme, Gr. 20 mm.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Halbpatent: „Schlanke“ Rippe = Vorderseite. **1. R (= Hinr):** Randm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Randm. **2. R (= Rückr):** Randm, * 1 M re, die folg. M mit 1 U wie zum Links-Stricken abh., ab * stets wdh., 1 M re, Randm. **3. R (= Hinr):** Randm, * 1 M li, den U und die abgeh. M der Vorr re zusstr., ab * stets wdh., 1 M li, Randm. Die 2. und 3. R stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Doppelte Randm: **Hinr:** Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Betonte Abnahmen: **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 18 M der R) 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 2 M re, 12 M Rippenmuster, doppelte Randm. **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 18 M der R) Doppelte Randm, 12 M Rippenmuster, 2 M re, 2 M re zusstr.

Betonte Zunahmen: **Rechter Rand:** Knötchenrandm, 2 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 2 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 3,5: 24 M und 34 R = 10 x 10 cm.

Halbpatent mit Nadeln Nr. 3,5: 24 M und 46 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 135 (145 – 155) M mit Nadeln Nr. 3,5 in Pfirsich anschlagen. Im Halbpatentmuster str. Randm als Knötchenrandm arb. Nach 12 cm in Creme glatt re weiterarb. In 34 (33 – 32) cm Gesamthöhe für die Seitenschräge 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 8. R 2 x 1 M und in jeder 6. R 5 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 151 (161 – 171) M. Nach den Zunahmen geradeaus weiterstr. In 65 cm Gesamthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (4 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 7 x 4 M und 4 x 5 M (in jeder 2. R 2 x

4 M und 9 x 5 M – in jeder 2. R 9 x 5 M und 2 x 6 M) beids. abk. In 72 cm Gesamthöhe die restl. 47 M gerade abk.

Linkes Vorderteil: 14 M Creme und 64 (68 – 72) M Pfirsich mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen = insgesamt 78 (82 – 86) M. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: In Pfirsich: Knötchenrandm, 63 (67 – 71) M Halbpatent, in Creme: 12 M Rippenmuster, dabei mit 1 M re, 1 M li beginnen und mit doppelten Randm enden. Beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite der Arbeit miteinander verkreuzen und beim Weiterstricken fest anziehen, damit keine Löcher entstehen. Nach 12 cm anstelle Halbpatent und Pfirsich glatt re und in Creme weiterstr., dabei in der 1. R 0 (1 – 2) M zun. = 78 (83 – 88) M. Die Seitenschräge und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. In 38 cm Gesamthöhe für die Ausschnittsschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 6. R 19 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 72 cm Gesamthöhe zu den restl. 14 M am rechten Rand, = Schulterseite, 1 M als Randm zun. und diese als Knötchenrandm str. = 15 M. Für die Kragenblende in der gegebenen Einteilung der M noch 10 cm geradeaus weiterstr., dann M abk.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb. und in die Verschlussblende 4 Knopflöcher wie folgt einstr.: Doppelte Randm, 5 M Rippenmuster, 2 M abk., restl. M str. In der folg. Rückr die abgeketteten M wieder anschlagen. Das 1. Knopfloch nach 2 cm ab Anschlag, die restl. 3 Knopflöcher im Abstand von je 12 cm einstr.

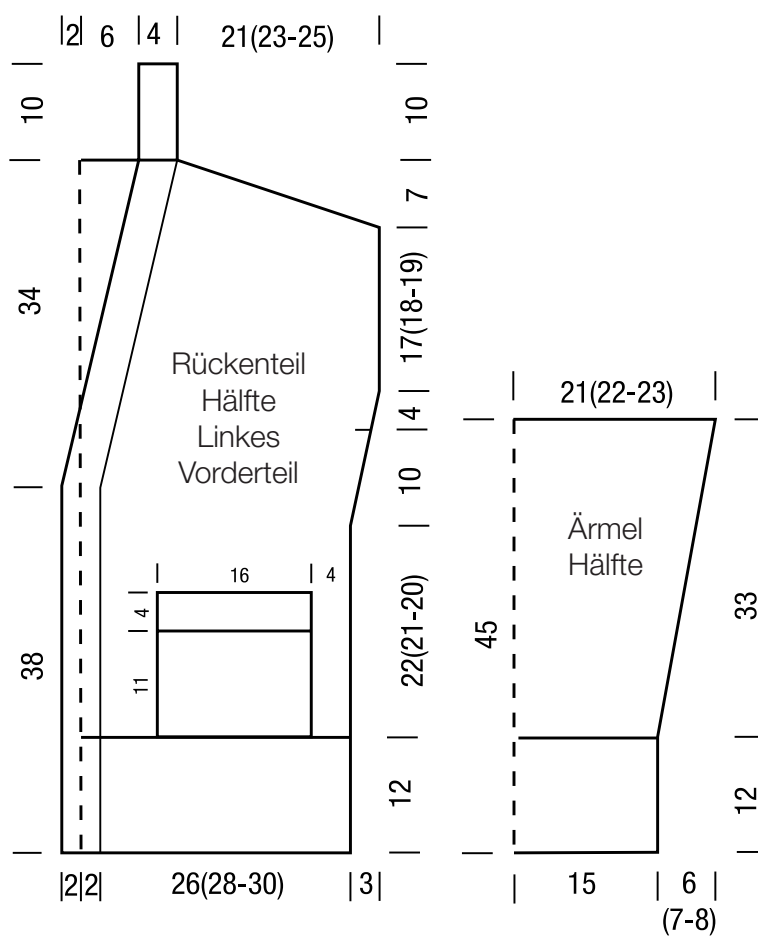
Tasche (2 x): 41 M mit Nadeln Nr. 3,5 in Creme anschlagen und 1 Rückr linke M str. Glatt re 11 cm str. Im Rippenmuster noch 4 cm str., dann M abk., wie sie erscheinen.

Ärmel: 75 M mit Nadeln Nr. 3,5 in Pfirsich anschlagen. Im Halbpatentmuster str. Randm als Knötchenrandm arb. Nach 12 cm in Creme glatt re weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 9. (7. – 7.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 8. R 6 x 1 M und abw. in jeder 6. und 8. R 7 x 1 M (abw. in jeder 6. und 8. R 8 x 1 M und in jeder 6. R 7 x 1 M – in jeder 6. R 10 x 1 M und abw. in jeder 4. und 6. R 8 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 103 (107 – 113) M. In 45 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die Schmalseiten beider Kragenblenden miteinander verbinden. Kragenblende in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Taschen lt. Schnittskizze auf die Vorderteile nähen. Ärmel beids. der Schulternäht je 21 (22 – 23) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

CARDIGAN · SETASURI

Modell 01 – Classici 21





www.lana-grossa.de

CARDIGAN · CASHMERE 16 FINE
Modell 02 – Classici 21

CARDIGAN · CASHMERE 16 FINE

Modell 02 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cashmere 16 Fine** (80% Schurwolle, 10% Kaschmir, 10% Polyamid, Lauflänge 320 m/50 g), **350 (400 – 450) g** Graugrün (**Fb 34**); Stricknadeln Nr. 4,5 und 5, 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 80 cm lang und 5 Knöpfe von UNION KNOPF, Fb Dunkelgrün, Gr. 20 mm.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 4,5: 23 M und 40 R = 10 x 10 cm. Rippenmuster mit Nadeln Nr. 5, leicht gedehnt gemessen: 26 M und 35 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Rücken- und Vorderteil werden quer gestrickt. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an.

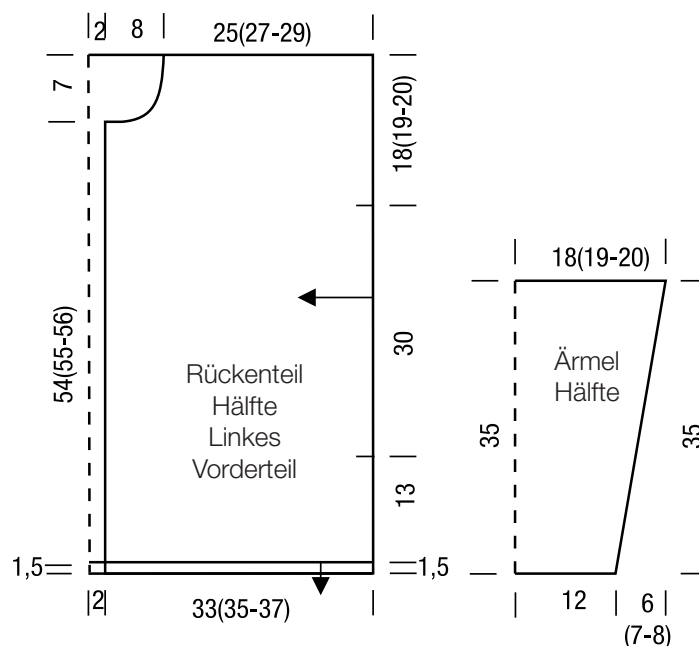
Rückenteil: 144 (146 – 148) M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Glatt re weiterarb. In 70 (74 – 78) cm Gesamthöhe alle M gerade abk. Für das Bündchen am linken Seitenrand aus jeder 2. R 1 M auffassen. Mit Nadeln Nr. 4,5 kraus re str. Nach 6 R alle M locker abk. Für die Seitenschlitze vom linken Seitenrand ausgehend, aus dem Anschlag- und Abkettrand 14,5 cm hoch je 34 M auffassen. Mit Nadeln Nr. 4,5 1 Rückr rechte M str., dann alle M re abk.

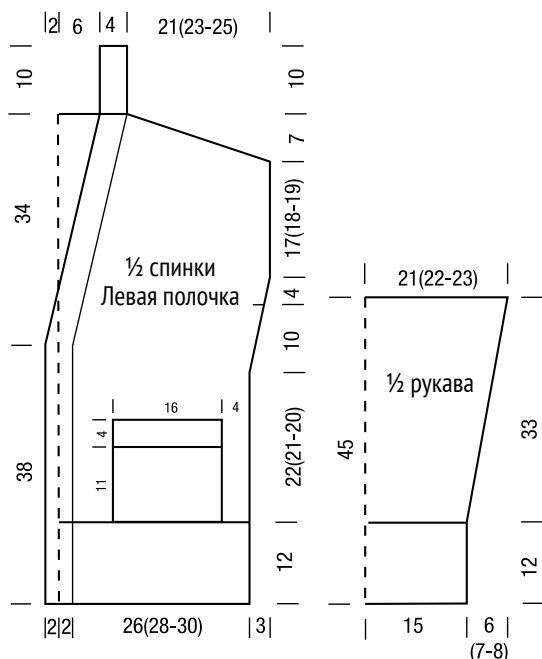
Linkes Vorderteil: Wie das Rückenteil beginnen. In 25 (27 – 29) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am rechten Rand 1 x 10 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M und 3 x 1 M abn. In 33 (35 – 37) cm Gesamthöhe die restl. 128 (130 – 132) M gerade abk. Für das Bündchen am linken Seitenrand aus jeder 2. R 1 M auffassen. Mit Nadeln Nr. 4,5 kraus re str. Nach 6 R alle M locker abk. Für den Seitenschlitz vom linken Seitenrand ausgehend, aus dem Anschlagrand 14,5 cm hoch 34 M auffassen. Mit Nadeln Nr. 4,5 1 Rückr rechte M str., dann alle M re abk.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen- gleich arb.

Ärmel: 62 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Für die Ärmelschräge in der 9. (9. – 7.) R 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 6. und 8. R 14 x 1 M und in jeder 6. R 2 x 1 M (in der folg. 8. R 1 x 1 M und in jeder 6. R 17 x 1 M – in jeder 6. R 12 x 1 M und abw. in jeder 4. und 6. R 8 x 1 M) beids. zun. = 96 (100 – 104) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Rippenmuster einfügen. In 35 cm Gesamthöhe alle M abk., wie sie erscheinen. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte beids. je 25 (27 – 29) cm schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 98 M auffassen und mit der Rundstricknadel Nr. 4,5 glatt re str. In 18 cm Gesamthöhe alle M locker abk. Kragen zur Hälfte nach innen umschlagen und am Auffassrand annähen. Aus dem Verschlussrand des linken Vorderteils und der vorderen Kragenschmalseite 118 (122 – 126) M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 4,5 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, * 2 M li, 2 re, ab * stets wdh., Randm. Randm als Knötchenrandm str. Nach 4 cm M abk., wie sie erscheinen. Verschlussblende am rechten Vorderteil ebenso arb., jedoch nach 2 cm 5 Knopflöcher wie folgt einstr.: In einer Linksrippe 2 M abk. und diese in der folg. R wieder anschlagen. Das 1. Knopfloch in 21 (22 – 23) cm Gesamthöhe, die restl. 4 Knopflöcher im Abstand von je 8 cm einstr. Ärmel beids. der Schulternaht je 18 (19 – 20) cm annähen. Seiten- und Ärmelnahte schließen, dabei für die Seitenschlitze beids je 14,5 cm offen lassen. Knöpfe annähen.





ная выделенные убавления, с левого края для скоса выреза горловины 1 x 1 п., затем в каждом 6-м р. убавить 19 x 1 п. Через 72 см от начального ряда прибавить к оставшимся 14 п. с правого края (= сторона плеча) 1 п. в качестве кром. и провязывать эту петлю как кром. петлю с узелком = 15 п. Провязать для планки выреза горловины спинки еще 10 см по рисунку прямо, затем петли закрыть.

Правая полочка: вязать симметрично левой полочке и выполнить в планке застежки 4 отверстия для пуговиц след. образом: двойная кром. петля, провязать 5 п. резинкой, 2 п. закрыть, провязать остальные петли по рисунку. В след. изн. ряду снова набрать закрытые петли. 1-е отверстие для пуговицы выполнить через 2 см от начального ряда, остальные 3 отверстия – через каждые 12 см.

Карман (связать 2х): на спицы № 3,5 набрать кремовой нитью 41 п. и провязать 1 изн. ряд изн. Затем провязать 11 см лиц. гладью и еще 4 см резинкой и закрыть петли по рисунку.

Рукава: на спицы № 3,5 набрать персиковой нитью 75 п. и вязать полупатентным узором. Кром. петли провязывать с узелком. Через 12 см продолжить вязать кремовой нитью лиц. гладью. Для скосов прибавить, выполняя выделенные прибавления, с обеих сторон в 9-м (7-м – 7-м) р. 1 x 1 п., затем в каждом 8-м р. прибавить с обеих сторон 6 x 1 п. и попеременно в каждом 6-м и 8-м р. 7 x 1 п. (попеременно в каждом 6-м и 8-м р. 8 x 1 п. и в каждом 6-м р. 7 x 1 п. – в каждом 6-м р. 10 x 1 п. и попеременно в каждом 4-м и 6-м р. 8 x 1 п.) = 103 (107–113) п. Через 45 см от начального ряда все петли закрыть. 2-й рукав связать так же.

Сборка: детали расправить по выкройке, увлажнить и дать высохнуть. Выполнить плечевые швы. Соединить короткие стороны обеих планок выреза горловины и втачать планку в вырез горловины спинки. Пришить на полочки карманы согласно выкройке. Притачать рукава с обеих сторон от плечевого шва на 21 (22–23) см. Выполнить боковые швы и швы рукавов. Пришить пуговицы.

Модель 02

КАРДИГАН • CASHMERE 16 FINE

Размеры: 42/44, 46/48 и 50

Данные для размеров 46/48 и 50 приведены в скобках. Если указано только одно значение, то оно относится ко всем размерам.

Вам потребуется: 350 (400–450) г серо-зеленой (цв. 34) пряжи **Cashmere 16 Fine** (80% овечьей шерсти, 10% кашемира, 10% полиамида, 320 м/50 г) фирмы Lana Grossa; прямые спицы № 4,5 и № 5, круговые спицы № 4,5 длиной 80 см; 5 темно-зеленых пуговиц диаметром 20 мм.



144 (146–148) п. и провязать 1 изн. ряд изн. Затем вязать лиц. гладью. Через 70 (74–78) см от начального ряда все петли закрыть. На спицы № 4,5 набрать по левому боковому краю из каждого 2-го р. 1 п. для планки и вязать платочной вязкой. Через 6 р. все петли свободно закрыть. На спицы № 4,5 набрать по наборному и закрытому краю, начиная от левого бокового края, по 34 п. на 14,5 см в высоту для боковых разрезов и провязать 1 изн. ряд лиц., затем все петли закрыть лиц.

Левая полочка: начать вязать, как спинку. Через 25 (27–29) см от начального ряда закрыть с правого края для выреза горловины 1 x 10 п., затем в каждом 2-м р. закрыть 1 x 3 п. и 3 x 1 п. Через 33 (35–37) см от начального ряда закрыть оставшиеся 128 (130–132) п. На спицы № 4,5 набрать по левому боковому краю из каждого 2-го р. 1 п. для планки и вязать платочной вязкой. Через 6 р. все петли свободно закрыть. На спицы № 4,5 набрать по наборному краю, начиная от левого бокового края, 34 п. на 14,5 см в высоту для бокового разреза и провязать 1 изн. р. лиц., затем все петли закрыть лиц.

Правая полочка: вязать симметрично левой полочке.

Рукава: на спицы № 5 набрать 62 п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли след. образом: кром., 1 изн., * 2 лиц., 2 изн., постоянно повторять от *, 2 лиц., 1 изн., кром. Для скосов прибавить с обеих сторон в 9-м (9-м – 7-м) р. 1 x 1 п., затем прибавить с обеих сторон попеременно в каждом 6-м и 8-м р. 14 x 1 п. и в каждом 6-м р. 2 x 1 п. (в след. 8-м р. 1 x 1 п. и в каждом 6-м р. 17 x 1 п. – в каждом 6-м р. 12 x 1 п. и попеременно в каждом 4-м и 6-м р. 8 x 1 п.) = 96 (100–104) п. Прибавленные петли включать постепенно в резинку. Через 35 см от начального ряда все петли закрыть по рисунку. 2-й рукав связать так же.

Сборка: детали расправить по выкройке, увлажнить и дать высохнуть. Выполнить плечевые швы с обеих сторон на 25 (27–29) см. На круг. спицы № 4,5 набрать по вырезу горловины 98 п. для воротника и вязать лиц. гладью. На высоте воротника 18 см все петли свободно закрыть. Отвернуть воротник пополам внутрь и пришить к наборному краю. На круг. спицы № 4,5 набрать по краю застежки левой полочки и по короткой стороне воротника 158 (162 – 166) п. и провязать 4,5 см резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли след. образом: кром., * 2 изн., 2 лиц., постоянно повторять от *, кром. Кром. петли провязывать с узелком. Через 4 см петли закрыть по рисунку. Планку застежки правой полочки вязать так же, но через 2 см выполнить 5 отверстий для пуговиц след. образом: в дорожке из изн. петель закрыть 2 п. и в след. ряду снова набрать их. 1-е отверстие для пуговицы выполнить через 21 (22–23) см от начального ряда, остальные 4 отверстия – через каждые 8 см. Притачать рукава с обеих сторон от плечевого шва на 18 (19–20) см. Выполнить боковые швы и швы рукавов, оставив с обеих сторон по 14,5 см для боковых разрезов открытыми. Пришить пуговицы.

Резинка: попеременно 2 изн., 2 лиц.

Лицевая гладь: лиц. р. – лиц. п., изн. р. – изн. п.

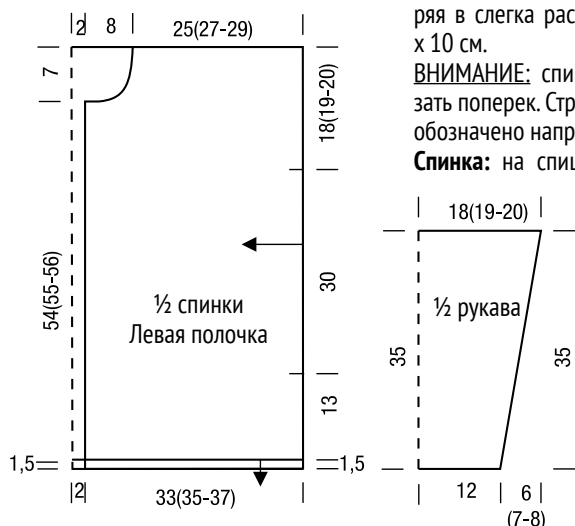
Платочная вязка: лиц. и изн. р. – лиц. п.

Кром. петля с узелком: кром. петли провязывать в лиц. и изн. рядах лиц.

Плотность вязания: 23 п. и 40 р. лиц. глади, спицы № 4,5 = 10 x 10 см; 26 п. и 35 р. резинки, спицы № 5, измеряя в слегка растянутом виде = 10 x 10 см.

ВНИМАНИЕ: спинку и полочки вязать поперек. Стрелкой на выкройке обозначено направление вязания.

Спинка: на спицы № 4,5 набрать





www.lana-grossa.de

BLOUSON · FASHION TWEED

Modell 03 – Classici 21

BLOUSON · FASHION TWEED

Modell 03 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Fashion Tweed** (71% Schurwolle (Merino), 17% (Baby) Alpaka, 12% Polyamid, Lauflänge 130 m/50 g), **400 (450 – 500) g** Dunkelgrau meliert (**Fb 17**); Stricknadeln Nr. 4 und 6, 5 Knöpfe von UNION KNOFF, Fb Anthrazit, Gr. 20 mm.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Verschlussblende (= 7 M): 1. R (= Hinr): * 1 M li, 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, ab * stets wdh., 1 M li.
2. R (= Rückr): * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re. Die 1. und 2. R stets wdh.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Kettenrandm, 1 M re, 2 M re zusstr. Linker Rand: 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 1 M re, Kettenrandm.

Betonte Zunahmen 1: Rechter Rand: Kettenrandm, 2 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 2 M re, Kettenrandm.

Betonte Zunahmen 2: Rechter Rand: Kettenrandm, 1 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Kettenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 6: 14 M und 20 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 77 (83 – 89) M über 2 Nadelspitzen Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Kettenrandm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 6 glatt re weiterarb. Für die Seitenschräge in der 15. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 14. R 2 x 1 M beids. zun., dabei stets betonte Zunahmen 1 arb. = 83 (89 – 95) M. In 31 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 2. R 5 (6 – 7) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 71 (75 – 79) M. In 20 (21 – 22) cm Armausschnittthöhe für die Schulterschräge 1 x 5 (6 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 6 M (in jeder 2. R 2 x 6 M und 1 x 7 M – in jeder 2. R 3 x 7 M) beids. abk. In 53 (54 – 55) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 19 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M abn.

Linkes Vorderteil: 47 (51 – 53) M über 2 Nadelspitzen Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Kettenrandm. Nach 5 cm in der letzten Rückr mittig 0 (1 – 0) M abn. = 47 (50 – 53) M. Mit Nadeln Nr. 6 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Kettenrandm, 38 (41 – 44) M glatt re, 7 M Verschlussblende, Kettenrandm. Die Seitenschräge, den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 46 (47 – 48) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 11 M abk., dann in jeder 2. R 10 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb. und in die Verschlussblende 5 Knopflöcher wie folgt einarb.: Kettenrandm, 1 M li, 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M li, 1 U, 2 M li zusstr., 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M li, restl. M re str. In der folg. Rückr den U li str. Das 1. Knopfloch in 6 (7 – 6) cm Gesamthöhe, die restl. 4 Knopflöcher im Abstand von je 9 (9 – 9,5) cm einstr.

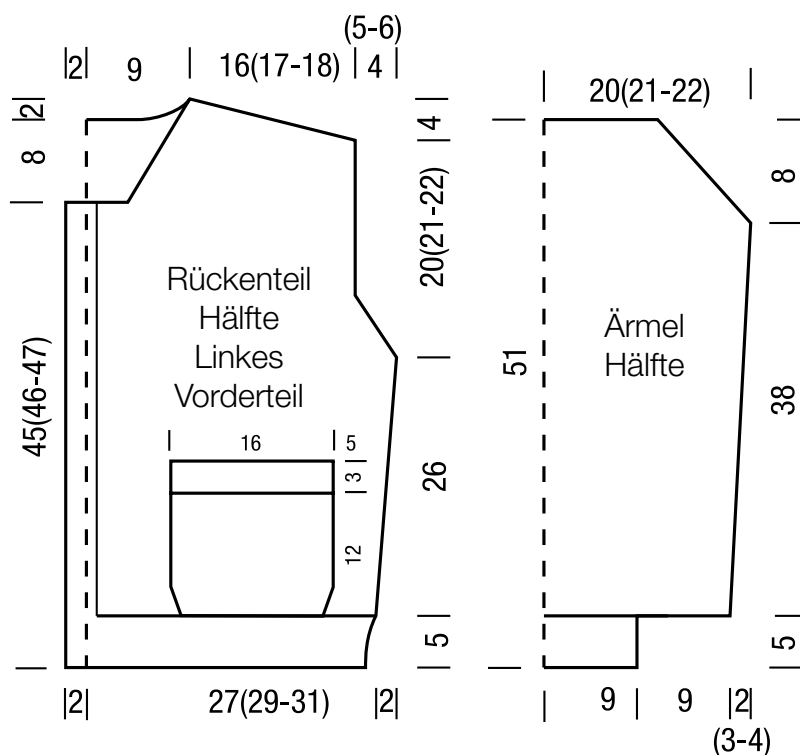
Tasche (2 x): 21 M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Glatt re weiterarb. und für die seilt. Schrägen in jeder 2. R 2 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen 1 arb. = 25 M. In 12 cm Gesamthöhe mit Nadeln Nr. 4 im Rippenmuster str. (= Hinr) Kettenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Kettenrandm. Nach 3 cm M abk., wie sie erscheinen.

Ärmel: 30 M über 2 mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Kettenrandm. Nach 5 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 26 M zun. = 56 M. Mit Nadeln Nr. 6 glatt re weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 21. (17. – 17.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 20. R 2 x 1 M (in jeder 16. R 3 x 1 M – in jeder 12. R 4 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen 2 arb. = 62 (64 – 66) M. In 43 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 2 M beids. abk., dann in jeder 2. R 7 x 2 M beids. abk. In 51 cm Gesamthöhe die restl. 30 (32 – 34) M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für den Kragen 63 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und im Rippenmuster str.: Kettenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Kettenrandm. Nach 3,5 cm M locker abk., wie sie erscheinen. Kragen mit dem Abkettrand leicht gedehnt in den Halsausschnitt einnähen, dabei die Verschlussblenden freilassen. Taschen auf die Vorderteile lt. Schnittskizze aufnähen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

BLOUSON · FASHION TWEED

Modell 03 – Classici 21





www.lana-grossa.de

PULLOVER · CASHMERE 16 FINE

Modell 04 – Classici 21

PULLOVER · CASHMERE 16 FINE

Modell 04 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cashmere 16 Fine** (80% Schurwolle, 10% Kaschmir, 10% Polyamid, Lauflänge 320 m/50 g), **300 (300 – 350) g** Hellgrau (**Fb 15**); Stricknadeln Nr. 5, 1 Rundstricknadel Nr. 5, 40 cm lang, 1 Zopfnadel.

Vollpatent: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm.

1. R (Rückr): Kettenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Kettenrandm. **2. R (Hintr):** Kettenrandm, * 1 M re, die folg. M mit 1 U wie zum Links-Stricken abh., ab * stets wdh., 1 M re, Kettenrandm. **3. R (Rückr):** Kettenrandm, * die folg. M mit 1 U wie zum Links-Stricken abh., den U und die abgeh. M der Vorr re zusstr., ab * stets wdh., die folg. M mit 1 U wie zum Links-Stricken abh., Kettenrandm. **4. R (Hintr):** Kettenrandm, * den U und die abgeh. M der Vorr re zusstr., die folg. M mit 1 U wie zum Links-Stricken abh., ab * stets wdh., den U und die abgeh. M der Vorr re zusstr., Kettenrandm. Die 3. und 4. R stets wdh.

Vollpatent in Runden: **1. Rd:** 1 M re, 1 M li im Wechsel. **2. Rd:** * Die folg. M mit 1 U wie zum Links-Stricken abh., 1 M li, ab * stets wdh. **3. Rd:** * Den U und die abgeh. M der Vorr re zusstr., die folg. M mit 1 U wie zum Links-Stricken abh., ab * stets wdh. **4. Rd:** * Die folg. M mit 1 U wie zum Links-Stricken abh., den U und die abgeh. M der Vorr li zusstr., ab * stets wdh. Die 3. und 4. Rd stets wdh.

Blendenmuster: Ungerade M-Zahl. **1. R (= Rückr):** * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li. **2. R (= Hinr):** * 1 M re, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdh., 1 M re. **3. R**

(= Rückr): * 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen. Die 2. und 3. R stets wdh.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Mittelrippe (= 7 M): 2 M glatt li, 3 M glatt re, 2 M glatt li.

Zopf 1 (= 4 M): Siehe Strickschrift 1. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M li str. Die 1. – 6. R stets wdh.

Zopf 2 (= 4 M): Siehe Strickschrift 2. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M li str. Die 1. – 6. R stets wdh.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und

fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 10 M der R) Doppelte Randm, 4 M Zopf 1, 1 M glatt li, 3 M re zusstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 10 M der R) 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen), 1 M glatt li, 4 M Zopf 2, doppelte Randm

Betonte Zunahmen 1: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 11 M der R) 11 M Blendenmuster, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt bzw. li verschränkt herausstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 11 M der R) Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt bzw. li verschränkt herausstr., 11 M Blendenmuster.

Betonte Zunahmen 2: Rechter Rand: Randm, 1 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Randm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 5: 23 M und 39 R = 10 x 10 cm. Vollpatent mit Nadeln Nr. 5: 21 M und 58 R = 10 x 10 cm. Blendenmuster mit Nadeln Nr. 5: 11 M = 2,5 cm breit.

Rückenteil: 113 (121 – 131) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und gleich in der Rückr M wie folgt einteilen: 11 M Blendenmuster, 91 (99 – 109) M Vollpatent, 11 M Blendenmuster. Für die seitlichen Schrägen in der 5. R zwischen Blendenmuster und Vollpatent 1 x 1 M zun., dann in jeder 4. R noch 19 x 1 M beids. zun., dabei stets betonte Zunahmen 1 arb. = 153 (161 – 171) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Vollpatent einfügen. In 14 cm Gesamthöhe wie folgt weiterarb. und gleichzeitig beids. je 5 M wie folgt abn.: Randm, 5 x 2 M re zusstr., 63 (67 – 72) M glatt re, 2 M glatt li, aus der folg. M 3 M herausstr. (= 1 M re, 1 M re verschränkt, 1 M re), 2 glatt li, 63 (67 – 72) M glatt re, 5 x 2 M re zusstr., Randm = 145 (153 – 163) M. Die mittl. 7 M als Mittelrippe arb. Randm in Hinr re, in Rückr li str. In 37 cm Gesamthöhe beids. Markierung für den Beginn der Armausschnitte anbringen und beids. je 1 M zun. = 147 (155 – 165) M. Von nun an beids. doppelte Randm arb. Nach 17 (18 – 19) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (6 – 7) M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 6 M und 3 x 7 M (in jeder 2. R 7 x 7 M – in jeder 2. R 3 x 7 M und 4 x 8 M) beids. abk. In 56 (57 – 58) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 35 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 M und 1 x 1 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 50 (51 – 52) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 27 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 M, 3 x 1 M und in jeder 4. R 2 x 1 M abn.

PULLOVER · CASHMERE 16 FINE

Modell 04 – Classici 21

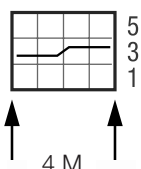


Ärmel: 59 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und gleich im Vollpatentmuster str. In 12 cm Gesamthöhe M wie folgt einteilen: Randm, 26 M glatt re, 2 M glatt li, aus der folg. M 3 M herausstr. (= 1 M re, 1 M re verschränkt, 1 M re), 2 glatt li, 26 M glatt re, Randm. Die mittl. 7 M als Mittelrippe arb. Durch die Zunahmen in der Mittelrippe sind nun 61 M auf der Nadel. Randm in Hinr re, in Rückr li str. Für die Ärmelschräge in der 11. (9. – 9.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 10. R 2 x 1 M und in jeder 8. R 6 x 1 M (abw. in jeder 6. und 8. R 10 x 1 M – in jeder 6. R 12 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen 2 arb. = 79 (83 – 87) M. Die zugenommenen M glatt re str. In 34 cm Gesamthöhe beids. 1 M zun. = 81 (85 – 89) M. Von nun an beids. doppelte Randm arb. und für die Armkugel 1 x 2 M beids. abn., dann in jeder 4. R 13 x 2 M (in jeder 4. R 12 x 2

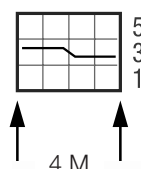
M, dann in jeder 2. R 2 x 2 M – in der folg. 4. R 11 x 2 M, dann in jeder 2. R 4 x 2 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 13 cm Armkugelhöhe die restl. 25 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 94 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 5 im Vollpatent in Rd str. Nach 2 cm M abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schulternaht je 17 (18 – 19) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen, dabei die Seitenschlitze beids. je 14 cm offen lassen. **HINWEIS:** An Nähten mit doppelten Randm stets zwischen der 1. und 2. doppelten Randm nähen.

Strickschrift 1



Strickschrift 2

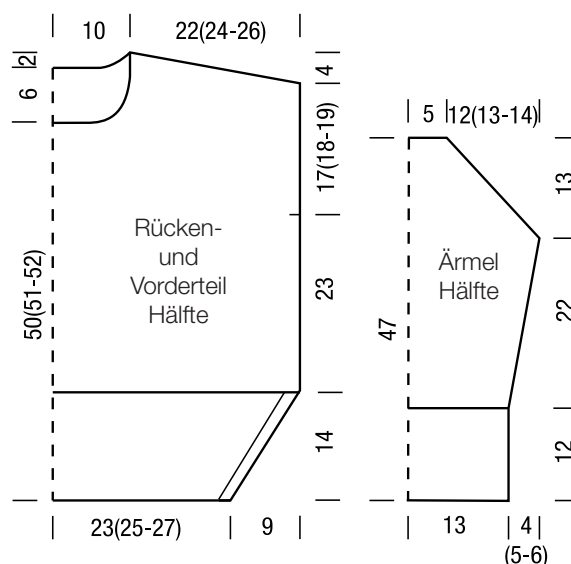


Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

□ □ □ □ = 2 M auf 1 Zopfnnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnnadel re str.

□ □ □ □ = 2 M auf 1 Zopfnnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnnadel re str.



Модель 04

ПУЛОВЕР • CASHMERE 16 FINE

Размеры: 42/44, 46/48 и 50

Данные для размеров 46/48 и 50 приведены в скобках. Если указано только одно значение, то оно относится ко всем размерам.

Вам потребуется: 300 (300–350) г светло-серой (цв. 15) пряжи Cashmere 16 Fine (80% овечьей шерсти, 10% кашемира, 10% полиамида, 320 м/50 г) фирмы Lana Grossa; прямые спицы № 5, круговые спицы № 5 длиной 40 см, 1 вспомогательная спица для кос.



Патентный узор: число петель кратно 2 + 1 + кром.

1-й р. (= изн. р.): кром. петля края цепочкой, * 1 изн., 1 лиц., постоянно повторять от *, 1 изн., кром. петля края цепочкой. **2-й р. (= лиц. р.):** кром. петля края цепочкой, * 1 лиц., след. петлю снять с 1 накидом как изн., постоянно повторять от *, 1 лиц., кром. петля края цепочкой. **3-й р. (= изн. р.):** кром. петля края цепочкой, * след. петлю снять с 1 накидом как изн., накид и снятую петлю предыдущего ряда провязать вместе лиц., постоянно повторять от *, след. петлю снять с 1 накидом как изн., кром. петля края цепочкой. **4-й р. (= лиц. р.):** кром. петля края цепочкой, * накид и снятую петлю предыдущего ряда провязать вместе лиц., след. петлю снять с 1 накидом как изн., постоянно повторять от *, накид и снятую петлю предыдущего ряда провязать вместе лиц., кром. петля края цепочкой. 3-й и 4-й р. постоянно повторять.

Патентный узор в круг. рядах: **1-й круг. р.:** попеременно 1 лиц., 1 изн. **2-й круг. р.:** * след. петлю снять с 1 накидом как изн., 1 изн., постоянно повторять от *. **3-й круг. р.:** * накид и снятую петлю предыдущего круг. ряда провязать вместе лиц., след. петлю снять с 1 накидом как изн., постоянно повторять от *. **4-й круг. р.:** * след. петлю снять с 1 накидом как изн., накид и снятую петлю предыдущего круг. ряда провязать вместе изн., постоянно повторять от *. 3-й и 4-й р. постоянно повторять.

Узор для планок: нечетное число петель. **1-й р. (= изн. р.):** * 1 изн., 1 лиц., постоянно повторять от *, 1 изн. **2-й р. (= лиц. р.):** * 1 лиц., 1 п. снять как изн. (нить перед спицей), постоянно повторять от *, 1 лиц. **3-й р. (= изн. р.):** * 1 п. снять как изн. (нить перед спицей), 1 лиц., постоянно повторять от *, 1 п. снять как изн. (нить перед спицей). 2-й и 3-й р. постоянно повторять.

Кром. петля края цепочкой: лиц. р.: 1-ю п. провязать лиц. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить за спицей). Изн. р.: 1-ю п. провязать изн. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить перед спицей).

Лицевая гладь: лиц. р. – лиц. п., изн. р. – изн. п.

Изнаночная гладь: лиц. р. – изн. п., изн. р. – лиц. п.

Средняя дорожка (= 7 п.): 2 п. изн. глади, 3 п. лиц. глади, 2 п. изн. глади.

Коса 1 (= 4 п.): вязать по схеме 1, на которой приведены только лиц. ряды. В изн. рядах все петли провязывать изн. 1–6 р. постоянно повторять.

Коса 2 (= 4 п.): вязать по схеме 2, на которой приведены только лиц. ряды. В изн. рядах все петли провязывать изн. 1–6 р. постоянно повторять.

Двойная кром. петля: лиц. р.: снять в начале ряда 1-ю п. как изн. (нить за спицей) и туго затянуть, 1 лиц. В конце ряда провязать предпоследнюю петлю лиц. и последнюю петлю снять как изн. (нить за спицей). Изн. р.: в начале ряда про-

вязать 1-ю п. изн., след. петлю снять как изн. (нить перед спицей) и туго затянуть. В конце ряда снять предпоследнюю петлю как изн. (нить перед спицей), последнюю петлю провязать изн.

Выделенные убавления: с правого края: (в первых 10 п. ряда) двойная кром. петля, провязать 4 п. косы 1, 1 п. изн. гладью, 3 п. вместе лиц. С левого края: (в последних 10 п. ряда) 1 двойная протяжка (= 1 п. снять как лиц., след. 2 п. провязать вместе лиц. и протянуть полученную петлю через снятую), провязать 1 п. изн. гладью, 4 п. косы 2, двойная кром. петля.

Выделенные прибавления 1: с правого края: (в первых 11 п. ряда) провязать 11 п. узором для планок, вывязать из поперечной нити к след. петле 1 лиц. скрещ. или 1 изн. скрещ. С левого края: (в последних 11 п. ряда) вывязать из поперечной нити к след. петле 1 лиц. скрещ. или 1 изн. скрещ., провязать 11 п. узором для планок.

Выделенные прибавления 2: с правого края: кром., 1 лиц., вывязать из поперечной нити к след. петле 1 лиц. скрещ. С левого края: вывязать из поперечной нити к след. петле 1 лиц. скрещ., 1 лиц., кром.

Плотность вязания: 23 п. и 39 р. лиц. глади, спицы № 5 = 10 x 10 см; 21 п. и 58 р. патентного узора, спицы № 5 = 10 x 10 см; 11 п. узора для планок, спицы № 5 = 2,5 см в ширину.

Спинка: на спицы № 5 набрать 113 (121–131) п. и сразу в изн. ряду распределить петли след. образом: провязать 11 п. узором для планок, 91 (99–109) п. патентным узором, 11 п. узором для планок. Для боковых скосов прибавить в 5-м р. между узором для планок и патентным узором 1 x 1 п., затем в каждом 4-м р. прибавить с обеих сторон еще 19 x 1 п., выполняя выделенные прибавления 1 = 153 (161–171) п. Прибавленные петли постепенно включать в патентный узор. Через 14 см от начального ряда вязать далее след. образом и одновременно убавить с обеих сторон по 5 п.: кром., провязать 5 x 2 п. вместе лиц., 63 (67–72) п. лиц. гладью, 2 п. изн. гладью, вывязать из след. петли 3 п. (= 1 лиц., 1 лиц. скрещ., 1 лиц.), 2 п. изн. гладью, 63 (67–72) п. лиц. гладью, 5 x 2 п. вместе лиц., кром. = 145 (153–163) п. Средние 7 п. провязывать как среднюю дорожку. Кром. петли провязывать в лиц. рядах лиц., в изн. рядах – изн. Через 37 см от начального ряда сделать с обеих сторон отметки для начала проймы и прибавить с обеих сторон 1 п. = 147 (155–165) п. Отсюда выполнять с обеих сторон двойную кром. петлю. Через 17 (18–19) см от начала проймы закрыть с обеих сторон для плечевых скосов 1 x 6 (6–7) п., затем в каждом 2-м р. закрыть с обеих сторон 4 x 6 п. и 3 x 7 п. (в каждом 2-м р. 7 x 7 п. – в каждом 2-м р. 3 x 7 п. и 4 x 8 п.). Через 56 (57–58) см от начального ряда закрыть для выреза горловины средние 35 п., затем закрыть в каждом 2-м р. 2 x 2 п. и 1 x 1 п.

Перед: вязать, как спинку. Через 50 (51–52) см от начального ряда закрыть для выреза горловины средние 27 п., затем закрыть в каждом 2-м р. 2 x 2 п., 3 x 1 п. и в каждом 4-м р. 2 x 1 п.

Рукава: на спицы № 5 набрать 59 п. и сразу вязать патентным узором. Через 12 см от начального ряда распределить петли след. образом: кром., провязать 26 п. лиц. гладью, 2 п. изн. гладью, вывязать из след. петли 3 п. (= 1 лиц., 1 лиц. скрещ., 1 лиц.), 2 п. изн. гладью, 26 п. лиц. гладью, кром. Средние 7 п. провязывать как среднюю дорожку. За счет прибавлений в средней дорожке на спице будет теперь 61 п. Кром. петли провязывать в лиц. р. лиц., в изн. р. – изн. Для скосов прибавить с обеих сторон в 11-м (9-м – 9-м) р. 1 x 1 п., затем в каждом 10-м р. прибавить с обеих сторон 2 x 1 п. и в каждом 8-м р. 6 x 1 п. (попеременно в каждом 6-м и 8-м р. 10 x 1 п. – в каждом 6-м р. 12 x 1 п.), выполняя выделенные

Схема 1

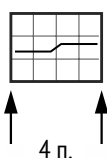
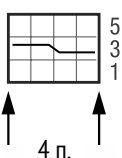
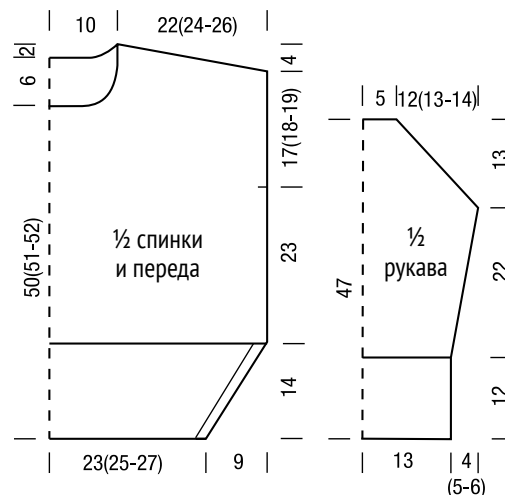


Схема 2



Условные обозначения

- = 1 лиц.
- = 2 п. оставить на вспом. спице перед работой, провязать 2 лиц., затем петли со вспом. спицы провязать лиц.
- = 2 п. оставить на вспом. спице за работой, провязать 2 лиц., затем петли со вспом. спицы провязать лиц.



Сборка: детали расправить по выкройке, увлажнить и дать высохнуть. Выполнить плечевые швы. На круг. спицы № 5 набрать по вырезу горловины 94 п. и вязать патентным узором круг. рядами. Через 2 см петли закрыть по рисунку. Притачать рукава с обеих сторон от плечевого шва на 17 (18–19) см. Выполнить боковые швы и швы рукавов, оставляя боковые разрезы на 14 см открытыми.

ВНИМАНИЕ: при выполнении швов деталей с двойными кром. петлями по краям вкалывать иглу между 1-й и 2-й кром. петлей.

Модель 05

ЖАКЕТ • COOL MERINO

Размеры: 42/44, 46/48 и 50

Данные для размеров 46/48 и 50 приведены в скобках. Если указано только одно значение, то оно относится ко всем размерам.

Вам потребуется: 700 (750–800) г белой (цв. 15) пряжи Cool Merino (90% овечьей (мериносовой) шерсти, 10% полиамида, 150 м/50 г) фирмы Lana Grossa; прямые спицы № 4,5, № 5 и № 6, круговые спицы № 5,5 длиной 40 см, 1 вспомогательная спица для кос; 4 белые пуговицы диаметром 20 мм.



Резинка: попеременно 2 изн., 2 лиц.

Узор с косами: число петель кратно $14 + 8 + \text{кром.}$ Вязать по схеме, на которой приведены только лиц. ряды. В изн. рядах петли провязывать по рисунку. 1–12 р. постоянно повторять.

Двойная кром. петля: лиц. р.: снять в начале ряда 1-ю п. как изн. (нить за спицей) и туго затянуть, 1 лиц. В конце ряда провязать предпоследнюю петлю лиц. и последнюю петлю снять как изн. (нить за спицей). Изн. р.: в начале ряда провязать 1-ю п. изн., след. петлю снять как изн. (нить перед спицей) и туго затянуть. В конце ряда снять предпоследнюю петлю как изн. (нить перед спицей), последнюю петлю провязать изн.

Кром. петля края цепочкой: лиц. р.: 1-ю п. провязать лиц. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить за спицей). Изн. р.: 1-ю п. провязать изн. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить перед спицей).

Выделенные прибавления: с правого края: кром. петля края цепочкой, провязать 2 лиц., вывязать из поперечной нити к след. петле 1 изн. скрещ. или 1 лиц. скрещ. С левого края: вывязать из поперечной нити к след. петле 1 изн. скрещ. или 1 лиц. скрещ., провязать 2 лиц., кром. петля края цепочкой.

Плотность вязания: 26 п. и 26 р. узора с косами, спицы № 6, измеряя в слегка отпаренном виде = 10 x 10 см.

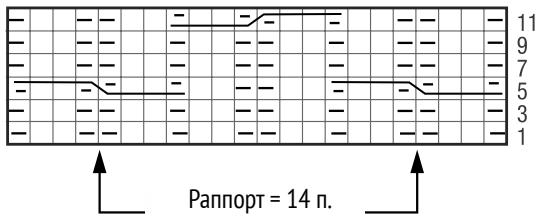
Спинка: на спицы № 6 набрать 150 (162–178) п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли след. образом: двойная кром. петля, провязать 146 (158–174) п. резинкой (= * 2 изн., 2 лиц., постоянно повторять от *, 2 изн.), двойная кром. петля. Через 2,5 см равномерно прибавить в последнем изн. ряду 2 (4–2) п. = 152 (166–180) п. Затем вязать узором с косами: двойная кром. петля, провязать 148 (162–176) п. узором с косами: начать согласно схеме, раппорт повторить 10 (11–12)х, закончить согласно схеме, двойная кром. петля. Через 12 см от начального ряда провязать с обеих сторон двойную кром. петлю вместе лиц. = 150 (164–178) п. и отметить с обеих сторон начало разреза. Кром. петли провязывать отсюда в лиц. р. лиц., в изн. р. – изн. Через 31 см от начального ряда отметить с обеих сторон начало проймы. Через 53 (54–55) см от начального ряда закрыть с обеих сторон для плечевых скосов 1 х 8 (9–10) п., затем в каждом 2-м р. закрыть с обеих сторон 5 х 9 п. (в каждом 2-м р. 4 х 10 п. и 1 х 11 п. – в каждом 2-м р. 3 х 11 п. и 2 х 12 п.). Через 55 (56–57) см от начального ряда закрыть для выреза горловины средние 38 п., затем закрыть для закругления в след. 2-м р. 1 х 2 п. и 1 х 1 п.

Левая полочка: на спицы № 6 набрать 77 (81–85) п. и вязать резинкой, при этом в 1-м р. (= изн. р.) распределить петли след. образом: кром. петля края цепочкой, провязать 74 (78–82) п. резинкой (= * 2 изн., 2 лиц., постоянно повторять от *, 2 изн.), двойная кром. петля. Через 2,5 см равномерно прибавить в последнем изн. ряду 0 (3–6) п. = 77 (84–91) п. Затем вязать узором с косами (= лиц. р.): двойная кром. петля, провязать 74 (81–88) п. узором с косами: начать согласно схеме, раппорт повторить 5х (начать согласно схеме, раппорт повторить 5х, затем провязать 1–7 п. раппорта – начать согласно схеме, раппорт повторить 6х), кром. петля края цепочкой. Через 12 см от начального ряда провязать с правого края двойную кром. петлю вместе лиц. = 76 (83–90) п. Кром. петлю провязывать отсюда в лиц. р. лиц., в изн. р. – изн. Через 47 (48–49) см от начального ряда закрыть с левого края для выреза горловины 1 х 8 п., затем в каждом 2-м р. закрыть 1 х 3 п., 3 х 2 п. и 6 х 1 п. Плечевой скос выполнить с правого края, как для спинки.

Правая полочка: вязать симметрично левой полочке.

Рукава: ВНИМАНИЕ! рукава подходят для каждого из указанных размеров. На спицы № 4,5 набрать 62 п. и вязать резинкой, при этом в 1-м р. (= изн. р.) распределить петли след. образом: кром., 1 изн., * 2 лиц., 2 изн., постоянно повторять от *, 2 лиц., 1 изн., кром. Через 12 см удвоить в последнем изн. ряду каждую петлю кроме кром. = 122 п. Затем вязать спицами № 6 узором с косами: кром., начать

Схема



Условные обозначения

$\square = 1$ лиц.

$\boxed{-} = 1$ ИЗН.

 = 4 п. оставить на вспом. спице перед работой, провязать 1 изн., 2 лиц., 1 изн., затем петли со вспом. спицы провязать: 1 изн., 2 лиц., 1 изн.

 = 4 п. оставить на вспом. спице за работой, провязать 1 изн., 2 лиц., 1 изн., затем петли со вспом. спицы провязать: 1 изн., 2 лиц., 1 изн.





www.lana-grossa.de



CARDIGAN · COOL MERINO

Modell 05 – Classici 21

CARDIGAN · COOL MERINO

Modell 05 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cool Merino** (90% Schurwolle (Merino), 10% Polyamid, Lauflänge 150 m/50 g), **700 (750 – 800) g** Weiß (**Fb 15**); Stricknadeln Nr. 4,5, 5 und 6, 1 Rundstricknadel Nr. 5,5, 40 cm lang, 1 Zopfadel, 4 Knöpfe von UNION KNOFF, Fb Weiß, Gr. 20 mm.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 14 + 8 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur die Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 12. R stets wdh.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Kettenrandm, 2 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 li verschränkt bzw. re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 li verschränkt bzw. re verschränkt herausstr., 2 M re, Kettenrandm.

Maschenprobe: Zopfmuster mit Nadeln Nr. 6, leicht gedämpft: 26 M und 26 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 150 (162 – 178) M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 146 (158 – 174) M Rippenmuster (= * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li), doppelte Randm. Nach 2,5 cm in der letzten Rückr verteilt 2 (4 – 2) M zun. = 152 (166 – 180) M. Im Zopfmuster weiterarb.: Doppelte Randm, 148 (162 – 176) M Zopfmuster: lt. Strickschrift beginnen, 10 (11 – 12) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, doppelte Randm. In 12 cm Gesamthöhe beids. die doppelten Randm re zusstr. = 150 (164 – 178) M. Den Schlitzbeginn beids. markieren. Randm von nun an in Hinr re, in Rückr li str. In 31 cm Gesamthöhe den Armausschnittbeginn beids. markieren. In 53 (54 – 55) cm Gesamthöhe für die Schulterschräge 1 x 8 (9 – 10) M beids. abk., dann in jeder 2. R 5 x 9 M (in jeder 2. R 4 x 10 M und 1 x 11 M – in jeder 2. R 3 x 11 M und 2 x 12 M) beids. abk. In 55 (56 – 57) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 38 M abk., dann für die Rundung in der folg. 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M abn.

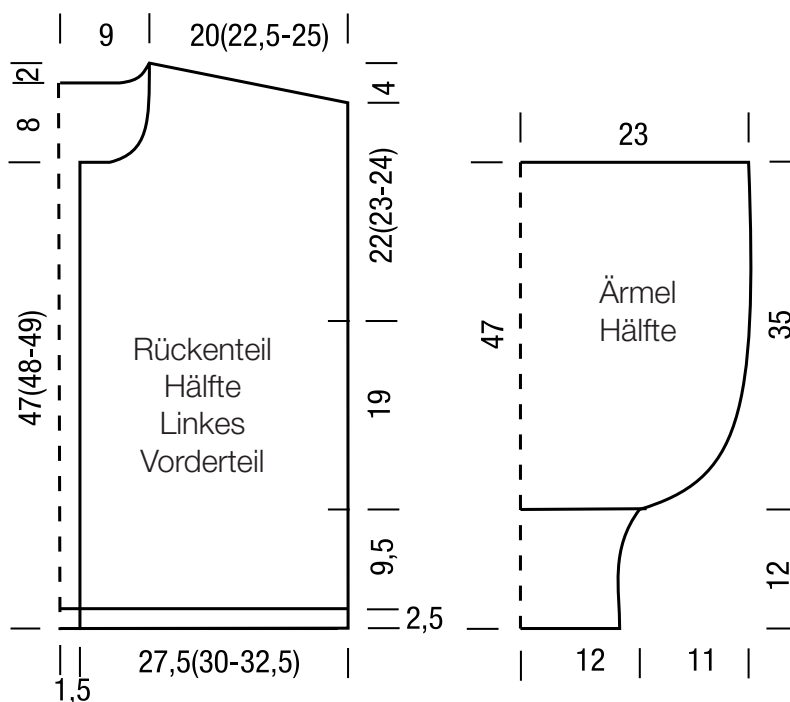
Linkes Vorderteil: 77 (81 – 85) M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, 74 (78 – 82) M Rippenmuster (= * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li), doppelte Randm. Nach 2,5 cm in der letzten Rückr verteilt 0 (3 – 6) M zun. = 77 (84 – 91) M. Im Zopfmuster weiterarb.: (= Hinr) Doppelte Randm, 74 (81 – 88) M Zopfmuster: lt. Strickschrift beginnen, 5 x den Rapport wdh., (lt. Strickschrift beginnen, 5 x den Rapport wdh., dann die 1. – 7. M des Rapports – lt. Strickschrift beginnen, 6 x den Rapport wdh.), Kettenrandm. In 12 cm Gesamthöhe am rechten Rand die doppelten Randm re zusstr. = 76 (83 – 90) M. Randm von nun an in Hinr re, in Rückr li str. In 47 (48 – 49) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 8 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 3 x 2 M und 6 x 1 M abk. Die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

Ärmel: HINWEIS: Der Ärmel ist für jede der angegebenen Größen passend. 62 M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Nach 12 cm in der letzten Rückr jede M, nicht jedoch die Randm, verdoppeln = 122 M. Mit Nadeln Nr. 6 im Zopfmuster weiterstr.: Randm, lt. Strickschrift beginnen, 8 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Randm. Randm in Hinr re, in Rückr li str. In 47 cm Gesamthöhe alle M locker abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus den Verschlussrändern der Vorderteile je 104 (108 – 112) M auffassen. Mit der Nadeln Nr. 5 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li, Kettenrandm. Nach 2 cm Blendenbreite in die Verschlussblende des rechten Vorderteils wie folgt 4 Knopflöcher einstr.: Jeweils in einer Linksrippe 2 M abk. In der folg. Rückr die abgeketteten M wieder anschlagen. Das 1. Knopfloch in der 1. Linksrippe ab Halsausschnitt, die folg. 3 Knopflöcher in der jeweils folg. 4. Linksrippe arb. Nach insgesamt 4 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. Aus dem Halsausschnitt, jedoch nicht aus den Schmalseiten der Verschlussblenden, 112 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 5,5 im Rippenmuster str., dabei in der folg. R (= Rückr) M wie folgt einteilen: Kettenrandm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, Kettenrandm. Diese Seite liegt nach dem Umschlagen des Kragens außen! Nach 2 cm für die Kragenweite in jeder 2. R 8 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. Die zugenommenen M nach und nach in das Rippenmuster einfügen = 128 M. Nach insgesamt 10 cm Kragenhöhe M **locker!** abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schulternaht je 22 (23 – 24) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen, dabei für die Seitenschlitze ab Jackensaum beids. je 12 cm offen lassen. Knöpfe annähen.

Modell 05 – Classici 21



Rapport = 14 M

□ = 1 M re
 ▬ = 1 M li

 = 4 M auf 1 Zopfnael hinter die Arbeit legen, 1 M li, 2 M re, 1 M li str., dann die M der Zopfnael str.: 1 M li, 2 M re, 1 M li

Сборка: детали расправить по выкройке, увлажнить и дать высохнуть. Выполнить плечевые швы. На круг. спицы № 5 набрать по вырезу горловины 94 п. и вязать патентным узором круг. рядами. Через 2 см петли закрыть по рисунку. Притачать рукава с обеих сторон от плечевого шва на 17 (18–19) см. Выполнить боковые швы и швы рукавов, оставляя боковые разрезы на 14 см открытыми.

ВНИМАНИЕ: при выполнении швов деталей с двойными кром. петлями по краям вкалывать иглу между 1-й и 2-й кром. петлей.

Модель 05

ЖАКЕТ • COOL MERINO

Размеры: 42/44, 46/48 и 50

Данные для размеров 46/48 и 50 приведены в скобках. Если указано только одно значение, то оно относится ко всем размерам.

Вам потребуется: 700 (750–800) г белой (цв. 15) пряжи Cool Merino (90% овечьей (мериносовой) шерсти, 10% полиамида, 150 м/50 г) фирмы Lana Grossa; прямые спицы № 4,5, № 5 и № 6, круговые спицы № 5,5 длиной 40 см, 1 вспомогательная спица для кос; 4 белые пуговицы диаметром 20 мм.



Резинка: попеременно 2 изн., 2 лиц.

Узор с косами: число петель кратно $14 + 8 + \text{кром.}$ Вязать по схеме, на которой приведены только лиц. ряды. В изн. рядах петли провязывать по рисунку. 1–12 р. постоянно повторять.

Двойная кром. петля: лиц. р.: снять в начале ряда 1-ю п. как изн. (нить за спицей) и туго затянуть, 1 лиц. В конце ряда провязать предпоследнюю петлю лиц. и последнюю петлю снять как изн. (нить за спицей). Изн. р.: в начале ряда провязать 1-ю п. изн., след. петлю снять как изн. (нить перед спицей) и туго затянуть. В конце ряда снять предпоследнюю петлю как изн. (нить перед спицей), последнюю петлю провязать изн.

Кром. петля края цепочкой: лиц. р.: 1-ю п. провязать лиц. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить за спицей). Изн. р.: 1-ю п. провязать изн. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить перед спицей).

Выделенные прибавления: с правого края: кром. петля края цепочкой, провязать 2 лиц., вывязать из поперечной нити к след. петле 1 изн. скрещ. или 1 лиц. скрещ. С левого края: вывязать из поперечной нити к след. петле 1 изн. скрещ. или 1 лиц. скрещ., провязать 2 лиц., кром. петля края цепочкой.

Плотность вязания: 26 п. и 26 р. узора с косами, спицы № 6, измеряя в слегка отпаренном виде = 10 x 10 см.

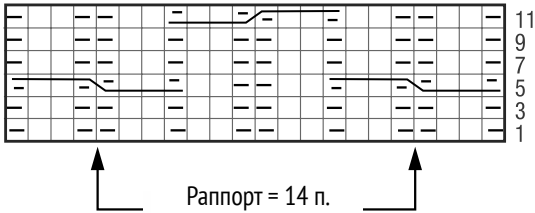
Спинка: на спицы № 6 набрать 150 (162–178) п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли след. образом: двойная кром. петля, провязать 146 (158–174) п. резинкой (= * 2 изн., 2 лиц., постоянно повторять от *, 2 изн.), двойная кром. петля. Через 2,5 см равномерно прибавить в последнем изн. ряду 2 (4–2) п. = 152 (166–180) п. Затем вязать узором с косами: двойная кром. петля, провязать 148 (162–176) п. узором с косами: начать согласно схеме, раппорт повторить 10 (11–12)х, закончить согласно схеме, двойная кром. петля. Через 12 см от начального ряда провязать с обеих сторон двойную кром. петлю вместе лиц. = 150 (164–178) п. и отметить с обеих сторон начало разреза. Кром. петли провязывать отсюда в лиц. р. лиц., в изн. р. – изн. Через 31 см от начального ряда отметить с обеих сторон начало проймы. Через 53 (54–55) см от начального ряда закрыть с обеих сторон для плечевых скосов 1 х 8 (9–10) п., затем в каждом 2-м р. закрыть с обеих сторон 5 х 9 п. (в каждом 2-м р. 4 х 10 п. и 1 х 11 п. – в каждом 2-м р. 3 х 11 п. и 2 х 12 п.). Через 55 (56–57) см от начального ряда закрыть для выреза горловины средние 38 п., затем закрыть для закругления в след. 2-м р. 1 х 2 п. и 1 х 1 п.

Левая полочка: на спицы № 6 набрать 77 (81–85) п. и вязать резинкой, при этом в 1-м р. (= изн. р.) распределить петли след. образом: кром. петля края цепочкой, провязать 74 (78–82) п. резинкой (= * 2 изн., 2 лиц., постоянно повторять от *, 2 изн.), двойная кром. петля. Через 2,5 см равномерно прибавить в последнем изн. ряду 0 (3–6) п. = 77 (84–91) п. Затем вязать узором с косами (= лиц. р.): двойная кром. петля, провязать 74 (81–88) п. узором с косами: начать согласно схеме, раппорт повторить 5х (начать согласно схеме, раппорт повторить 5х, затем провязать 1–7 п. раппорта – начать согласно схеме, раппорт повторить 6х), кром. петля края цепочкой. Через 12 см от начального ряда провязать с правого края двойную кром. петлю вместе лиц. = 76 (83–90) п. Кром. петлю провязывать отсюда в лиц. р. лиц., в изн. р. – изн. Через 47 (48–49) см от начального ряда закрыть с левого края для выреза горловины 1 х 8 п., затем в каждом 2-м р. закрыть 1 х 3 п., 3 х 2 п. и 6 х 1 п. Плечевой скос выполнить с правого края, как для спинки.

Правая полочка: вязать симметрично левой полочке.

Рукава: ВНИМАНИЕ! рукава подходят для каждого из указанных размеров. На спицы № 4,5 набрать 62 п. и вязать резинкой, при этом в 1-м р. (= изн. р.) распределить петли след. образом: кром., 1 изн., * 2 лиц., 2 изн., постоянно повторять от *, 2 лиц., 1 изн., кром. Через 12 см удвоить в последнем изн. ряду каждую петлю кроме кром. = 122 п. Затем вязать спицами № 6 узором с косами: кром., начать

Схема



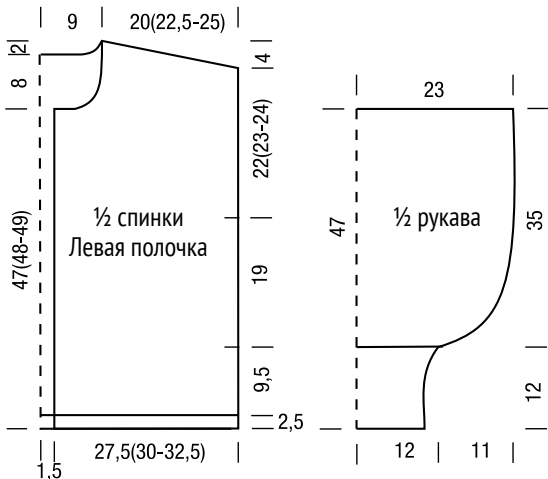
Условные обозначения

$\square = 1$ лиц.

$\boxed{-} = 1$ и 3Н.

 = 4 п. оставить на вспом. спице перед работой, провязать 1 изн., 2 лиц., 1 изн., затем петли со вспом. спицы провязать: 1 изн., 2 лиц., 1 изн.

 = 4 п. оставить на вспом. спице за работой, провязать 1 изн., 2 лиц., 1 изн., затем петли со вспом. спицы провязать: 1 изн., 2 лиц., 1 изн.





www.lana-grossa.de



WICKELJACKE · SILKHAIR

Modell 06 – Classici 21

WICKELJACKE · SILKHAIR

Modell 06 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Silkhair** (70% Mohair, 30% Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **150 (150 – 175) g** Silbergrau (**Fb 41**) und **150 (150 – 175) g** Helltürkis (**Fb 82**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 6.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Silbergrau und 1 Faden Helltürkis gearb.!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Vollpatent: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Man beginnt mit einer Rückr. Die 1. – 4. R 1 x arb., dann die 3. und 4. R stets wdH.

Tunnelpatent: Ungerade M-Zahl. **1. R (= Rückr):** * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdH., 1 M li. **2. R (= Hinr):** * 1 M re, 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdH., 1 M re. **3. R (= Rückr):** * 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re, ab * stets wdH., 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen. Die 2. und 3. R stets wdH.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Linker Rand: (Betrifft die letzten 14 M der R) 3 M und den dazugehörigen U re zusstr., 11 M Tunnelpatent. Rechter Rand: (Betrifft die ersten 14 M der R) 11 M Tunnelpatent, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M und den dazugehörigen U re zusstr., dann die abgeh. M überziehen).

Betonte Zunahmen: Hinr: Rechter Rand: Kettenrandm, 3 M Vollpatent, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 3 M Vollpatent, Kettenrandm. Rückr: Rechter Rand: Kettenrandm, 3 M Vollpatent, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 3 M Vollpatent, Kettenrandm.

Maschenprobe: Vollpatent doppelfädig mit Nadeln Nr. 6: 12 M und 32 R = 10 x 10 cm. Tunnelpatent doppelfädig mit Nadeln Nr. 6: 11 M = 4 cm breit.

Rückenteil: 65 (69 – 73) M doppelfädig mit Nadeln Nr. 6 anschlagen und gleich im Vollpatent str., dabei mit einer Rückr beginnen: Kettenrandm, lt. Strickschrift beginnen, den Rap-

port stets wdH., lt. Strickschrift enden, Kettenrandm. In 31 cm Gesamthöhe für die angeschnittenen Ärmel 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 2. R 7 x 1 M beids. zun. = 81 (85 – 89) M. Für die Zunahmen direkt nach bzw. vor der Kettenrandm aus dem Quersfaden 1 M verschränkt herausstr. Die zugenommenen M nach und nach in das Vollpatent einfügen. Von nun an 24 (25 – 26) cm geradeaus weiterstr. In 60 (61 – 62) cm Gesamthöhe für die Schulterschräge 1 x 2 (3 – 3) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 8 x 3 M (in jeder 2. R 9 x 3 M – in jeder 2. R 7 x 3 M und 2 x 4 M) beids. abk. In 64 (65 – 66) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 17 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 M abk.

Linkes Vorderteil: 43 (45 – 47) M doppelfädig mit Nadeln Nr. 6 anschlagen und mit 1 Rückr beginnen: 11 M Tunnelpatent, 31 (33 – 35) M Vollpatent, dabei mit 1 M re, 1 M li beginnen, Kettenrandm. Die Zunahmen für den angeschnittenen Ärmel und die Abnahmen für die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. In 29 (30 – 31) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 2 M abn., dann in jeder 20. R 5 x 2 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 66 (67 – 68) cm Gesamthöhe zu den restl. 11 M am rechten Rand, = Schulterseite, 1 M zun. und diese M als Knötchenrandm str. Für die Halsblende noch ca. 11 cm geradeaus weiterarb., dann M stilllegen. Für das Band, das in der Seitennaht festgenäht wird, 11 M doppelfädig mit Nadeln Nr. 6 anschlagen. Im Tunnelpatent 29 cm str., dann M abk.

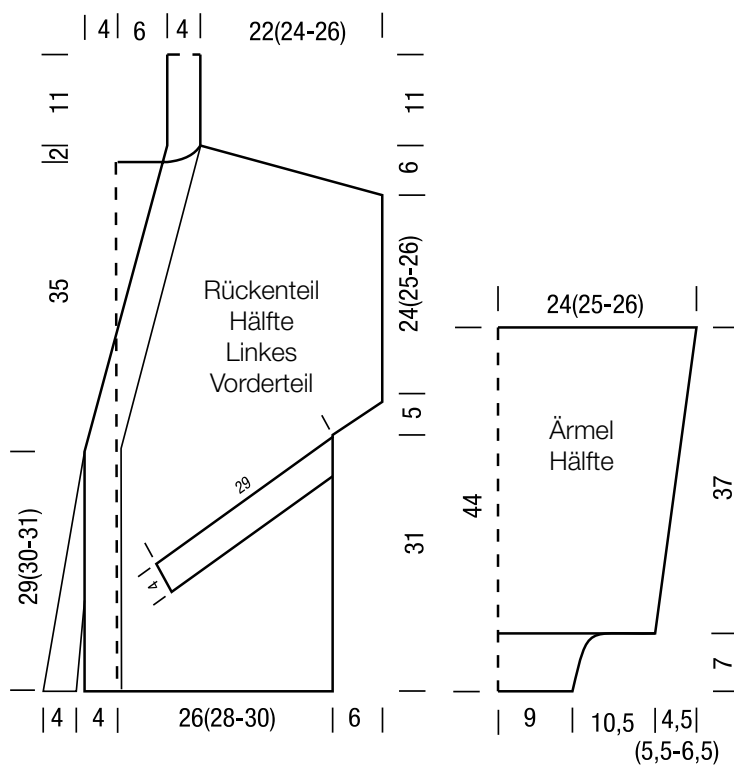
Rechtes Vorderteil: Zuerst für das Band 11 M doppelfädig mit Nadeln Nr. 6 anschlagen. Im Tunnelpatent 29 cm str., dann M stilllegen. Rechtes Vorderteil wie linkes Vorderteil, jedoch gegengleich arb. In 29 (30 – 31) cm Gesamthöhe, gleichzeitig mit Beginn der Ausschnittschräge, das zuvor gestrickte Band auf der Innenseite des rechten Vorderteils mit den 11 M Blendenmuster zusstr.

Ärmel: 49 M doppelfädig mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdH., 1 M li, Kettenrandm. Nach 7 cm mit Nadeln Nr. 6 im Vollpatent weiterstr., dabei mit einer Rückr beginnen: Kettenrandm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdH., lt. Strickschrift enden, Kettenrandm. Für die Ärmelschräge in der 41. (31. – 25.) R 1 x 2 M beids. zun., dann in der folg. 40. R 1 x 2 M (in jeder 30. R 2 x 2 M – in jeder 24. R 3 x 2 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 57 (61 – 65) M. **HINWEIS:** Die Zunahmen werden in der Hinr und in der folg. Rückr vorgenommen. Die zugenommenen M in das Vollpatent einfügen. In 44 cm Gesamthöhe alle M gerade abk. 2. Ärmel ebenso arb.

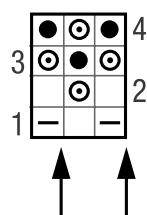
Fertigstellen: Schulternähte schließen. Schmalseiten der Kragenblende im Maschenstich miteinander verbinden. Kragenblende in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 24 (25 – 26) cm annähen. Seiten- und Ärmel-nähte schließen, dabei das separat gestrickte Band in 29 (30 – 31) cm Gesamthöhe in der linken Seitennaht einnähen.

WICKELJACKE · SILKHAIR

Modell 06 – Classici 21



Strickschrift



Rapport = 2 M

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 M mit 1 U wie zum Linksstr. abh.
- = 1 M mit dem U der Vor-R re zusstr.



www.lana-grossa.de

**PULLOVER · LANDLUST ALPAKA
MERINO 160 & SILKHAIR**

Modell 07 – Classici 21

PULLOVER · LANDLUST ALPAKA MERINO 160 & SILKHAIR

Modell 07 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Landlust Alpaka Merino 160** (50% Schurwolle (Merino), 50% (Baby) Alpaka, Lauflänge 160 m/50 g), **350 (400 – 450) g Rosa (Fb 413)** und Lana Grossa **Silkhair** (70% Mohair, 30% Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **125 (150 – 175) g Pastellflieder (Fb 150)**; Stricknadeln Nr. 5 und 5,5, 1 Zopfnaedel.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Landlust Alpaka Merino 160 und 1 Faden Silkhair gearb.!

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Zopf 1 (= 8 M): Siehe Strickschrift 1. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M li str. Die 1. – 8. R stets wdh.

Zopf 2 (= 8 M): Siehe Strickschrift 2. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M li str. Die 1. – 8. R stets wdh.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Randm, 1 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M li verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M li verschränkt herausstr., 1 M re, Randm.

Maschenprobe: Glatt re bzw. glatt li doppelfädig mit Nadeln Nr. 5,5: 16 M und 23 R = 10 x 10 cm. Zopf doppelfädig mit Nadeln Nr. 5,5: 8 M = 3,5 cm breit.

Rückenteil: 86 (94 – 98) M mit Nadeln Nr. 5 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Nach 5 cm in der letzten Rückr verteilt 2 M zun. = 88 (96 – 100) M. Mit Nadeln Nr. 5,5 glatt li weiterarb., dabei mit Randm, 1 M glatt re beginnen, 84 (92 –

96) M glatt li, 1 M glatt re, Randm. Randm in Hinr re, in Rückr li str. Für die Seitenschräge in der 13. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 12. R 7 x 1 M (in jeder 12. R 6 x 1 M und in der folg. 10. R 1 x 1 M – in jeder 12. R 4 x 1 M und in jeder 10. R 3 x 1 M) beids. zun., dabei stets betonte Zunahmen arb. = 104 (112 – 116) M. In 54 cm Gesamthöhe im Rippenmuster weiterstr. und in der folg. Hinr M wie folgt einteilen: Randm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re Randm. In 64 cm Gesamthöhe für die Schulterschräge 1 x 3 (3 – 4) M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 3 M und 4 x 4 M (in jeder 2. R 8 x 4 M – in jeder 2. R 7 x 4 M und 1 x 5 M) beids. abk. In 72 cm Gesamthöhe die restl. 42 M abk., wie sie erscheinen.

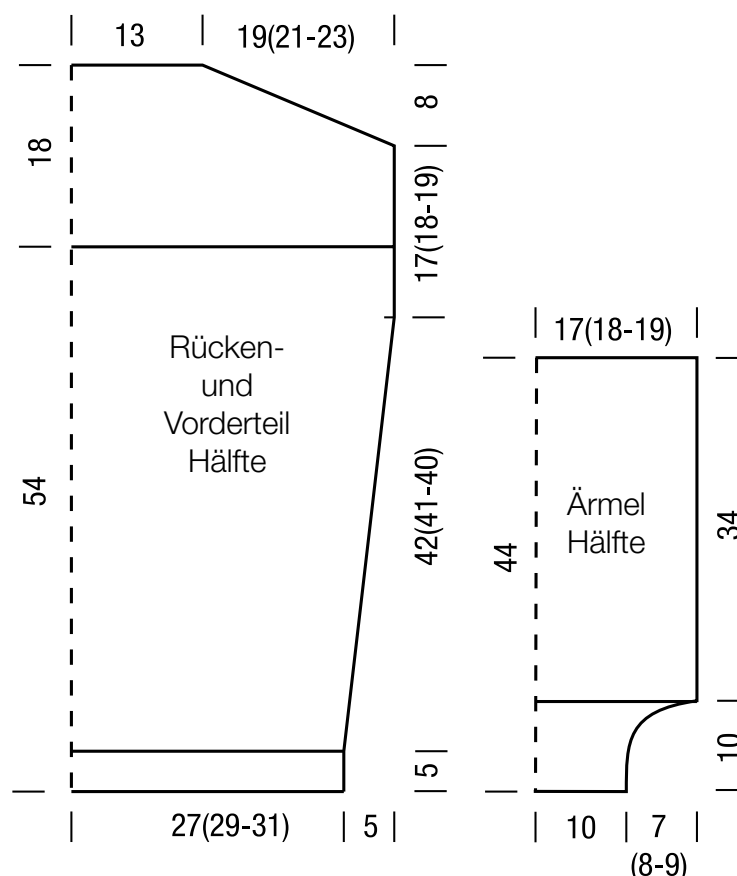
Vorderteil: 86 (94 – 98) M mit Nadeln Nr. 5 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Nach 5 cm in der letzten Rückr verteilt 6 M zun. = 92 (100 – 104) M. Mit Nadeln Nr. 5,5 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Randm, 1 M glatt re, 28 (32 – 34) M glatt li, 8 M Zopf 1, 16 M glatt re, 8 M Zopf 2, 28 (32 – 34) M glatt li, 1 M glatt re, Randm. Die Seitenschräge wie beim Rückenteil arb. = 108 (116 – 120) M. In 54 cm Gesamthöhe im Rippenmuster weiterstr., dabei M wie beim Rückenteil einteilen und über den Zöpfen verteilt 2 x je 2 M re zusstr. = 2 abgenommene M pro Zopf = insgesamt 104 (112 – 116) M. Nach 10 cm die Schulterschräge beids. wie beim Rückenteil arb. In 72 cm Gesamthöhe die restl. 42 M abk., wie sie erscheinen.

Ärmel: 38 M mit Nadeln Nr. 5 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 10 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 18 (22 – 26) M zun. = 56 (60 – 64) M. Mit Nadeln Nr. 5,5 glatt li weiterarb., dabei mit Randm, 1 M glatt re beginnen, 52 (56 – 60) M glatt li, 1 M glatt re, Randm. Randm in Hinr re, in Rückr li str. In 44 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

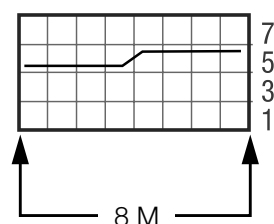
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte beids. schließen, dabei für den Halsausschnitt die mittl. 26 cm offen lassen. Ärmel beids. der Schulternaht je 17 (18 – 19) cm annähen. Seiten- und Ärmelnahte schließen.

PULLOVER · LANDLUST ALPAKA MERINO 160 & SILKHAIR

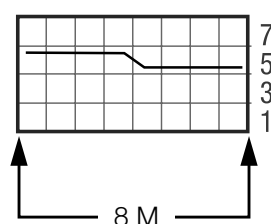
Modell 07 – Classici 21



Strickschrift 1

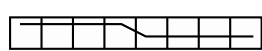


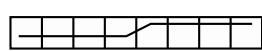
Strickschrift 2



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

 = 4 M auf 1 Zopfnael vor die Arbeit legen, 4 M re str., dann die M der Zopfnael re str.

 = 4 M auf 1 Zopfnael hinter die Arbeit legen, 4 M re str., dann die M der Zopfnael re str.



www.lana-grossa.de

PULLOVER .
LANDLUST ALPAKA MERINO 100
Modell 08 – Classici 21

PULLOVER ·

LANDLUST ALPAKA MERINO 100

Modell 08 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Landlust Alpaka Merino 100** (50% Schurwolle (Merino), 50% (Baby) Alpaka, Lauflänge 100 m/50 g), **600 (650 – 700) g** Rohweiß (**Fb 301**); je 1 Rundstricknadel Nr. 5 und 6, 80 cm lang.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 3 + 1 + Kettenrandm.

1. R (= Hinr): Kettenrandm, * 1 Patent-M (= 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen), 2 M li, ab * stets wdh, enden mit 1 Patent-M, Kettenrandm. **2. R (= Rückr):** Kettenrandm, alle M li str., Kettenrandm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Netzmuster: M-Zahl teilbar durch 2. Siehe Strickschrift. Es wird in Rd gearb. Jede Rd ist dargestellt. Die 1. – 5. Rd stets wdh. ACHTUNG: Der Rundenbeginn verschiebt sich nach jeder Rd, deshalb entsteht der Eindruck, dass die M diagonal verlaufen. Hier besonders auf das Muster achten!

Maschenprobe: Rippenmuster mit Nadeln Nr. 6: 19 M und 30 R = 10 x 10 cm. Netzmuster mit Nadeln Nr. 5: 15 M und 30 R/Rd = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Das Passenteil und die Ärmel werden in einem Stück und quer gestrickt. Der Bund bei Rücken- und Vorderteil wird ebenfalls quer gestrickt. Der Mittelteil bei Rücken- und Vorderteil wird in einem Stück in Rd gearb. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an.

Passenteil und Ärmel: Man beginnt am linken Ärmel. 93 M mit Rundstricknadel Nr. 6 anschlagen und 1 Rückr linke M

str. Im Rippenmuster weiterarb. Mittel-M, = Patentm, für die Schultermitte markieren. In 36 (35 – 34) cm Gesamthöhe beids. das Ende der Ärmel markieren. In 48 (49 – 50) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die Arbeit an der markierten Mittel-M teilen und aus dem Querfaden der Mittel-M 1 M zun. = 47 M pro Hälfte. Linke Hälfte stilllegen. Mit den M der rechten Hälfte weiterarb. und für den Kragen am linken Rand 1 x 16 M dazu anschlagen = 63 M. Die neu dazu angeschlagenen M in das Rippenmuster einfügen. Geradeaus weiterstr. Nach 28 cm am linken Rand 1 x 16 M abk., restl. 47 M stilllegen. Nun die zuvor stillgelegten 47 M der linken Hälfte wieder in Arbeit nehmen und gegengleich ebenso weit arb. Über die M beider Hälften weiterarb., dabei die aufeinander treffenden Randm zusstr. = 93 M. Nach 12 (14 – 16) cm beids. den Beginn des rechten Ärmels markieren. Nach weiteren 36 (35 – 34) cm alle M gerade abk.

Bund: Für Rücken- und Vorderteil, wird quer gestrickt. 21 M mit Rundstricknadel Nr. 6 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Im Rippenmuster weiterarb. In 104 (112 – 120) cm Gesamthöhe alle M abk. Anschlag und Abkettrand miteinander verbinden. Mitte des Teils markieren.

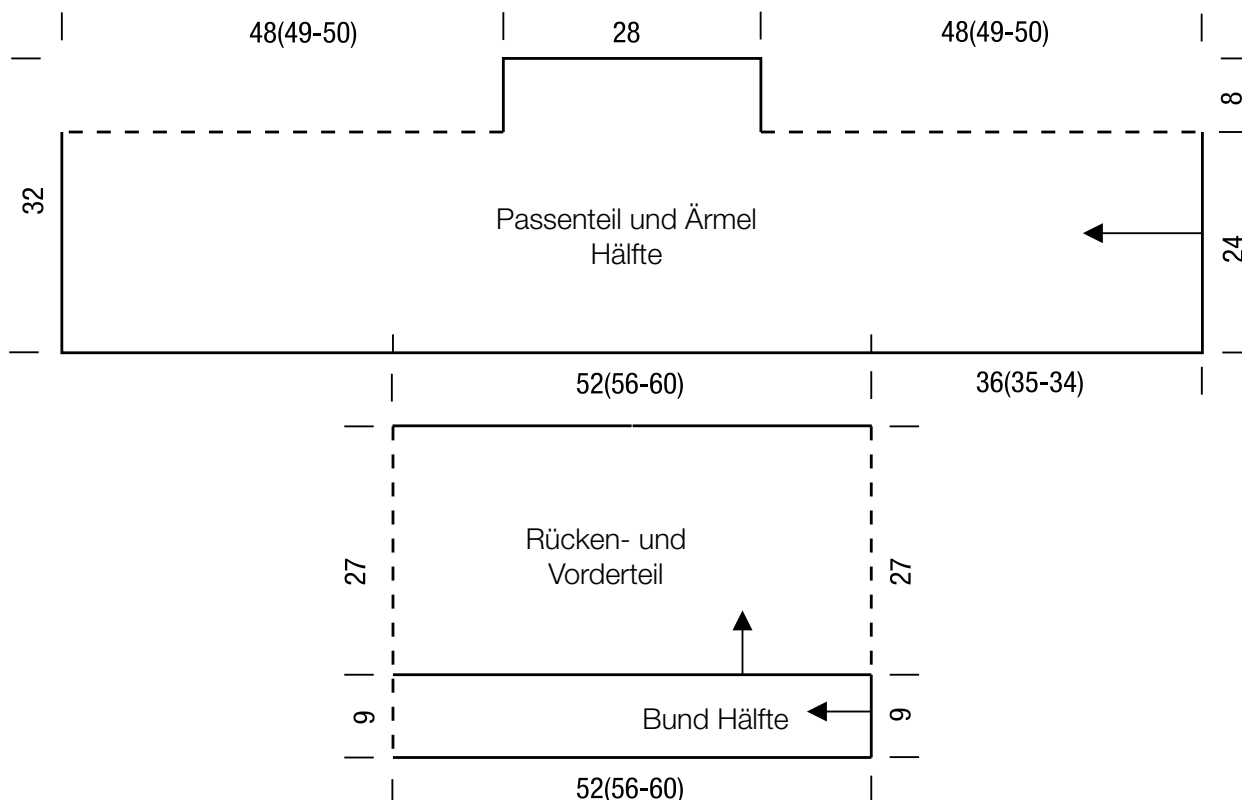
Vorder- und Rückenteil: Aus einer Kante des Bundes für Rücken- und Vorderteil je 78 (84 – 90) M auffassen, = von der Naht bis zur Markierung, bzw. von Markierung bis zur Naht = insgesamt 156 (168 – 180) M. Mit der Rundstricknadel Nr. 5 zuerst 1 Rd linke M str., dann in Rd im Netzmuster str. Nach 27 cm, bzw. nach der 5. Rd Netzmuster, alle M abk.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Passenteil an Rücken- und Vorderteil nähen. Kragennähte schließen. Ärmelnähte schließen.

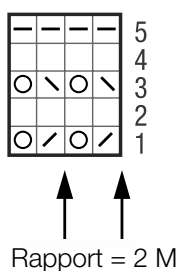
PULLOVER .

LANDLUST ALPAKA MERINO 100

Modell 08 – Classici 21



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ▢ = 1 M li
- = 1 Umschlag
- ↗ = 2 M re zusstr.
- ↘ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)



www.lana-grossa.de



MANTEL · SILKHAIR HAZE MÉLANGE

Modell 09 – Classici 21

MANTEL · SILKHAIR HAZE MÉLANGE

Modell 09 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Silkhair Haze Mélange** (70% Mohair, 30% Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **450 (500 – 550) g** Zartrosa/Graubraun melliert (**Fb 1318**); Stricknadeln Nr. 4 und 5.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig gearb.!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Blendenmuster (= 9 M): Rechter Rand: **1. R (= Hinr):** * 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re, ab * noch 3 x wdh., 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen. **2. R (= Rückr):** * 1 M re, 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * noch 3 x wdh., 1 M re. Die 1. und 2. R stets wdh. Linker Rand: **1. R (= Hinr):** * 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re, ab * noch 3 x wdh., 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen. **2. R (= Rückr):** * 1 M re, 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * noch 3 x wdh., 1 M re. Die 1. und 2. R stets wdh.

Patentrand (= 3 M): **1. R (= Hinr):** 1 M abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re, 1 M abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen. **2. R (= Rückr):** 1 M re, 1 M abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re. Die 1. und 2. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Linker Rand: 2 M re zusstr., 9 M Blendenmuster. Rechter Rand: 9 M Blendenmuster, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen).

Betonte Zunahmen 1: Rechter Rand: 9 M Blendenmuster, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 9 M Blendenmuster.

Betonte Zunahmen 2: Rechter Rand: 3 M Patentrand, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 3 M Patentrand.

Maschenprobe: Glatt re doppelfädig mit Nadeln Nr. 5: 18 M und 24 R = 10 x 10 cm. Blende: 9 M Blendenmuster mit Nadeln Nr. 5 = 2,5 cm breit.

Rückenteil: 111 (117 – 123) M mit Nadeln Nr. 5 doppelfädig anschlagen und M wie folgt einteilen: 9 M Blendenmuster, 93 (99 – 105) M Rippenmuster, dabei mit 1 M re, 1 M li beginnen und mit 1 M re enden, 9 M Blendenmuster. Nach 4 cm über die M des Rippenmusters glatt re weiterarb., die 9 M Blendenmuster beids. weiterführen. Für die Seitenschräge in der 23. R

glatt re 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 22. R 10 x 1 M und in jeder 10. R 3 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen 1 bzw. 2 arb. = 139 (145 – 151) M. In 40 cm Gesamthöhe, = Ende des Seitenschlitzes, anstelle der 9 M Blendenmuster je 3 M Patentrand beids. arb., die übrigen M glatt re str. In 100 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 119 cm Gesamthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 M beids. abk., dann in jeder 2. R 6 x 6 M und 2 x 7 M (in jeder 2. R 3 x 6 M und 5 x 7 M – in jeder 2. R 8 x 7 M) beids. abk. In 124 cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 23 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 2 M abn.

Linkes Vorderteil: 63 (67 – 69) M mit Nadeln Nr. 5 doppelfädig anschlagen und M wie folgt einteilen: 9 M Blendenmuster, 45 (49 – 51) M Rippenmuster, dabei mit 1 M re, 1 M li beginnen und mit 1 M re enden, 9 M Blendenmuster. Nach 4 cm über die M des Rippenmusters glatt re weiterarb., dabei mittig 0 (1 – 0) M abn. = 45 (48 – 51) M glatt re. Die 9 M Blendenmuster beids. weiterführen. Die Seitenschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. In 40 cm Gesamthöhe, = Ende des Seitenschlitzes, am rechten Rand anstelle der 9 M Blendenmuster 3 M Patentrand arb., die übrigen M glatt re str. Die 9 M Blendenmuster am linken Rand bis zum Ende des Teils weiterführen. In 74 cm Gesamthöhe für den Tascheneingriff in der Hinr wie folgt arb.: 3 M Patentrand, 9 (11 – 13) M glatt re str. und stilllegen, 32 M glatt re str. = Tasche, restl. M stilllegen. Mit den 32 M für den Taschenbeutel 38 cm glatt re str. Nun die 32 M wieder in die Arbeit einfügen und die restl. M der R str. Über alle M in der gewohnten Einteilung weiterarb. In 88 cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann abw. in jeder 6. und 8. R 11 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 119 cm Gesamthöhe die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. Für die Halsblende mit den restl. 9 M noch 10 cm str., dann M abk.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegengleich arb.

Ärmel: Die Ärmel werden quer gestrickt. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an. 67 M mit Nadeln Nr. 5 doppelfädig anschlagen und M wie folgt einteilen: 3 M Patentrand, 61 M glatt re, 3 M Patentrand. Nach 6 cm verkürzte R wie folgt arb.: **1. R (= Hinr):** 3 M Patentrand, 61 M re, 3 M Patentrand. **2. R (= Rückr):** 3 M Patentrand, 61 M li, Arbeit wenden und 1 U auf die rechte Nadel nehmen. **3. R (= Hinr):** 61 M re, 3 M Patentrand. **4. R (= Rückr):** 3 M Patentrand, 58 M li, Arbeit wenden und 1 U auf die rechte Nadel nehmen. **5. R (= Hinr):** 58 M re, 3 M Patentrand. **6. R (= Rückr):** 3 M Patentrand, 55 M li, Arbeit wenden und 1 U auf die rechte Nadel nehmen. **7. R (= Hinr):** 55 M re, 3 M Patentrand. In dieser Weise in jeder 2. R insgesamt 9 x 3 M glatt re stilllegen. Wenn noch 40 M in Arbeit sind, in der folg. Rückr über alle M str., dabei die U aus den verkürzten R mit der davor liegenden M li verschränkt zusstr. Nun über alle 67 M 6 cm geradeaus weiterstr., die Ärmelmitte ist erreicht. Nochmals 6 cm geradeaus str., dann wieder verkürzte R, jedoch gegengleich arb.: **1. R (= Hinr):** 3 M Patentrand, 61 M re, 3 M Patentrand. **2. R (= Rückr):** 3 M

MANTEL • SILKHAIR HAZE MÉLANGE

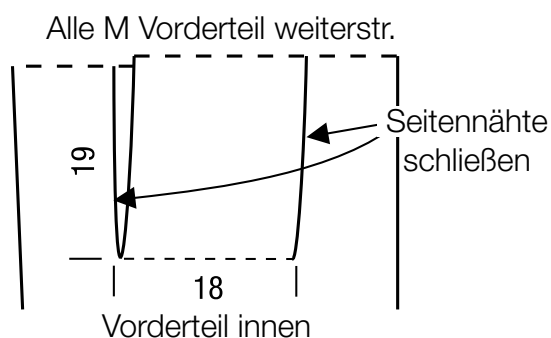
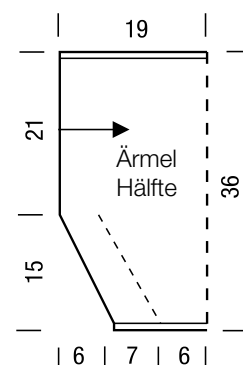
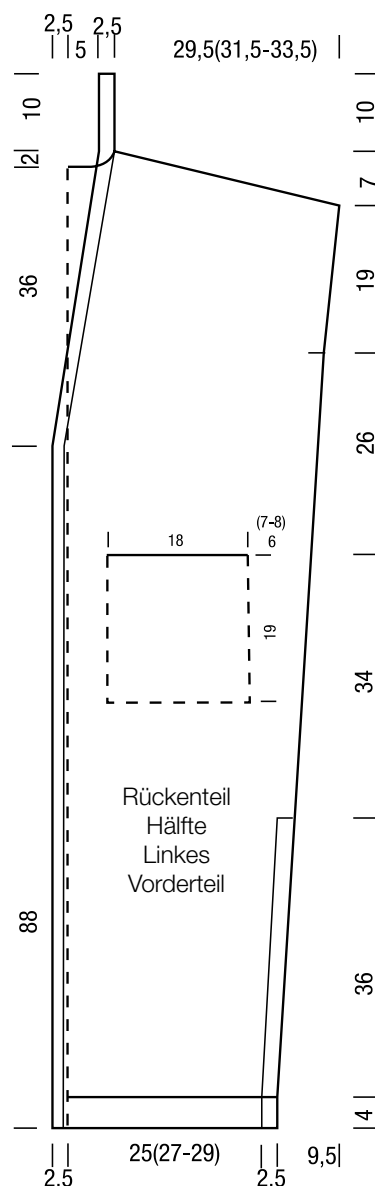
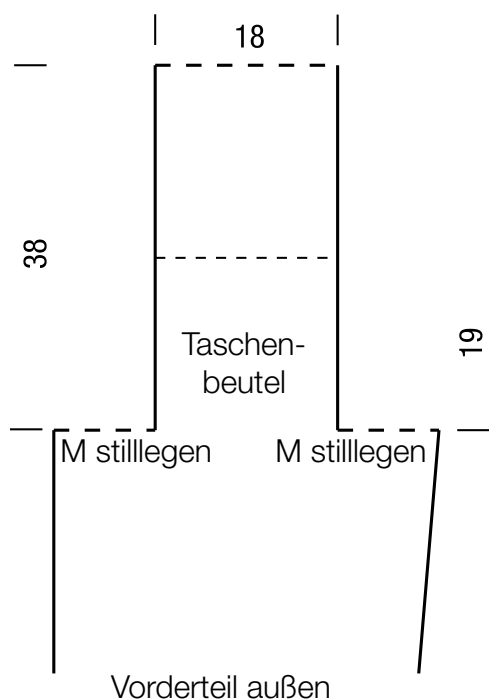
Modell 09 – Classici 21



Patentrand, 37 M li, Arbeit wenden und 1 U auf die rechte Nadel nehmen. **3. R (= Hinr):** 37 M re, 3 M Patentrand. **4. R (= Rückr):** 3 M Patentrand, 40 M li, Arbeit wenden und 1 U auf die rechte Nadel nehmen. **5. R (= Hinr):** 40 M re, 3 M Patentrand. **6. R (= Rückr):** 3 M Patentrand, 43 M li, Arbeit wenden und 1 U auf die rechte Nadel nehmen. **7. R (= Hinr):** 43 M re, 3 M Patentrand. In dieser Weise in jeder 2. R insgesamt 9 x 3 M glatt re wieder in Arbeit nehmen. Es sind wieder alle 67 M in Arbeit. In der folg. Rückr über alle M str., dabei die U aus den verkürzten R mit der davorliegenden M li verschränkt zusstr. Nun über alle M noch 6 cm geradeaus weiterstr., dann alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Gürtel: 21 M mit Nadeln Nr. 4 doppelfädig anschlagen und im Blendenmuster str. In 180 cm Gesamthöhe alle M abk.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Seitennähte des Taschenbeutels schließen, s. Schnittskizze Taschenbeutel. Schulternähte schließen. Die Schmalseiten beider Halsblenden miteinander verbinden. Halsblende in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 19 cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. **HINWEIS:** An Nähten mit Patentrand stets zwischen der 1. und 2. M nähen.





www.lana-grossa.de

CARDIGAN · COOL WOOL CASHMERE

Modell 10 – Classici 21

CARDIGAN · COOL WOOL CASHMERE

Modell 10 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cool Wool Cashmere** (90% Schurwolle (Merino), 10% Kaschmir, Lauflänge 160 m/50 g), **500 (550 – 600) g** Hellgrau meliert (**Fb 13**); Stricknadeln Nr. 4 und 4,5, 5 Knöpfe von UNION KNOFF, Fb Grau, Gr. 22 mm.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Strukturmuster: M-Zahl teilbar durch 3 + Randm. **1. R (= Hinr):** Randm, * 1 M re, 1 U, 2 M re, dann den U über die 2 soeben getrickten M ziehen, ab * stets wdh., Randm. **2. R (=Rückr):** Alle M li str. Die 1. und 2. R stets wdh.

Patent-M: **1. R (= Rückr):** 1 M li. **2. R (= Hinr):** 1 M re, dabei 1 R tiefer einstecken. Die 1. und 2. R stets wdh.

Dreifache Abkettung: * 2 M re, 2 M re verschränkt zusstr., die 3 M der rechten Nadel auf die linke Nadel heben, ab * stets wdh. Wenn noch 4 M übrig sind, 2 x 2 M re zusstr., dann die 1. M über die 2. M ziehen und Arbeit beenden.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 24 M der Hinr) Randm, 11 M re, 1 Patent-M, 9 M re, 2 M re zusstr. **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 24 M der Hinr) 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 9 M re, 1 Patent-M, 11 M re, Randm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Randm, 1 M re, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Randm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 4: 22 M und 29 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 118 (126 – 130) M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Nach 12 cm mit Nadeln Nr. 4 glatt re weiterarb. In 30 cm Gesamthöhe die für die Seitenschräge 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 10. R 10 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 140 (148 – 152) M. In 71 cm Gesamthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (4 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 5 x 4 M und 6 x 5 M (in jeder 2. R 1 x 4 M und 10 x 5 M – in jeder 2. R 11 x 5 M) beids. abk. In 79 cm Gesamthöhe die restl. 32 M gerade abk.

Linkes Vorderteil: Zuerst für den Taschenbeutel 44 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 15 cm glatt re str. M stilllegen.

Nun für das linke Vorderteil 82 (86 – 86) M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 11 M li = Innenbeleg Blende, 1 M li (= Patent-M und gleichzeitig Umbruchkante), 9 M li, 59 (63 – 63) M Rippenmuster, dabei mit 2 M re, 2 M li beginnen und mit 2 M re, 1 M li enden, Randm. In jeder folg. Hinr die Patent-M re str., dabei 1 R tiefer einstecken. Patent-M markieren. In 12 cm Gesamthöhe mit Nadeln Nr. 4 weiterarb. und die 59 (63 – 63) M Rippenmuster von nun an glatt re str., dabei in der 1. R verteilt 2 (2 – 0) M abn. = 57 (61 – 63) M glatt re. Die 22 M der Blende bis zum Ende des Teils weiterführen. In 27 cm Gesamthöhe für den Tascheneingriff wie folgt arb.: (Hinr) Randm, 13 M re, 42 M stilllegen und dafür die M des Taschenbeutels in die Arbeit einfügen und die aufeinandertreffenden Randm zusstr., restl. M str. Über alle M weiterstr. Am rechten Rand die Seiten- und Schulterschräge wie beim Rückenteil arb. In 42 cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 6. R 14 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 79 cm Gesamthöhe für die Halbsblende mit den restl. 22 M noch 7 cm str., dann M stilllegen.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb. und in die Blende 5 doppelte Knopflöcher wie folgt einstr.: Randm, 4 M str., 3 M abk., 4 M str., 1 Patent-M, 3 M str., 3 M abk., 3 M str. In der folg. R die abgeketteten M wieder anschlagen. Die 1. doppelten Knopflöcher in 6 cm Gesamthöhe, die restl. 4 doppelten Knopflöcher im Abstand von je 8,5 cm einstr.

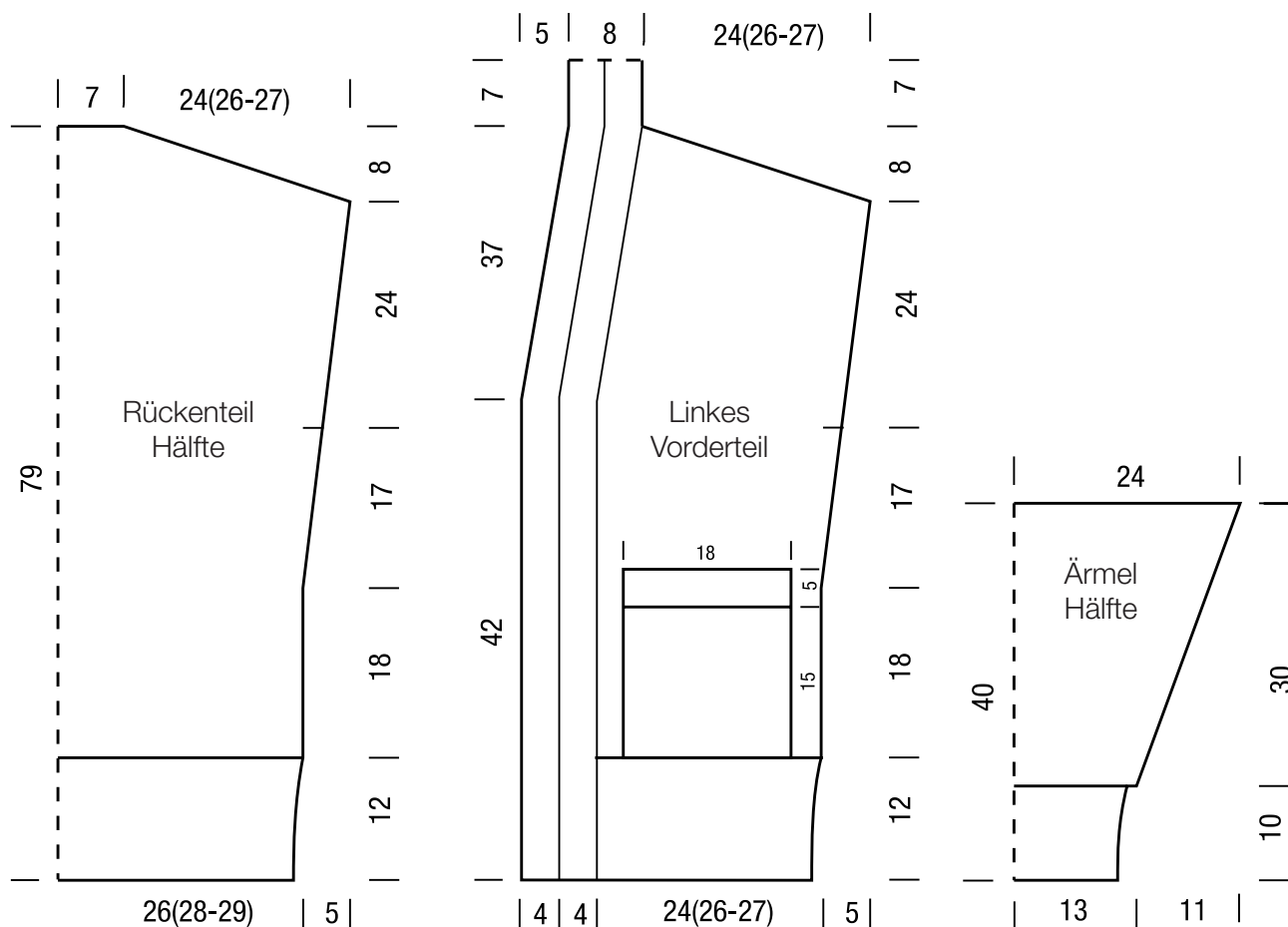
Ärmel: 50 M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 10 cm mit Nadeln Nr. 4 glatt re weiterarb., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 8 M zun. = 58 M. Für die Ärmelschräge in der 5. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 4. R 10 x 1 M und abw. in jeder 2. und 4. R 13 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 106 M. In 40 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Taschenblenden (2 x): Die stillgelegten 42 M der Taschenblende mit Nadeln Nr. 4 wieder in Arbeit nehmen und im Strukturmuster str., dabei in der 1. R beids. je 1 M zun. = 44 M. Nach 5 cm alle M mit der dreifachen Abkettung abk.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die stillgelegten M der Kragenblenden im Maschenstich miteinander verbinden. Kragenblende in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Blende zur Hälfte nach innen umschlagen und an die Verschlussränder, die Ausschnittschrägen und den rückw. Halsausschnitt annähen. Die doppelten Knopflöcher mit geteiltem Faden im Knopflochstich umstechen. Taschenbeutel gegen die Vorderteile nähen. Schmalseiten der Taschenblenden annähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 24 cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

CARDIGAN · COOL WOOL CASHMERE

Modell 10 – Classici 21





www.lana-grossa.de



PULLOVER · BABY LIGHT

Modell 11 – Classici 21

PULLOVER · BABY LIGHT

Modell 11 – Classici 21



Größe 36 – 40 und 42 – 44

Die Angaben für Größe 42 – 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

Material: Lana Grossa **Baby Light** (62% (Baby) Alpaka, 23% Schurwolle (Merino), 15% Polyamid, Lauflänge 180 m/50 g), **450 (500) g Natur (Fb 11)**; Stricknadeln Nr. 5 und 6, 1 Rundstricknadel Nr. 5, 40 cm lang und 1 Zopfnadel

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 24 + 6 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 12. R stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Zopfmuster mit Nadeln Nr. 6: 24 M und 26 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 152 (164) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und 4 R im Rippenmuster str. Mit Nadeln Nr. 6 im Zopfmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift bei Pfeil A (B) begin-

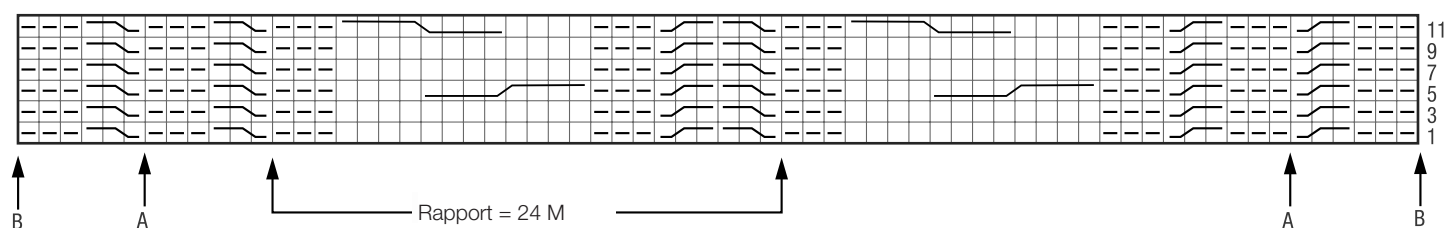
nen, 5 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift bei Pfeil A (B) enden, Knötchenrandm. In 30 (32) cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 50 (52) cm Gesamthöhe alle M gerade abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 42 (44) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 16 M abk., dann in jeder 2. R 2 x 3 M, 2 x 2 M und 3 x 1 M abk. In 50 (52) cm Gesamthöhe die restl. je 55 (61) Schulter-M gerade abk.

Ärmel: 104 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und 4 R im Rippenmuster str. Mit Nadeln Nr. 6 im Zopfmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift bei Pfeil A beginnen, 3 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift bei Pfeil A enden, Knötchenrandm. In 43 cm Gesamthöhe alle M gerade abk. 2. Ärmel ebenso arb.

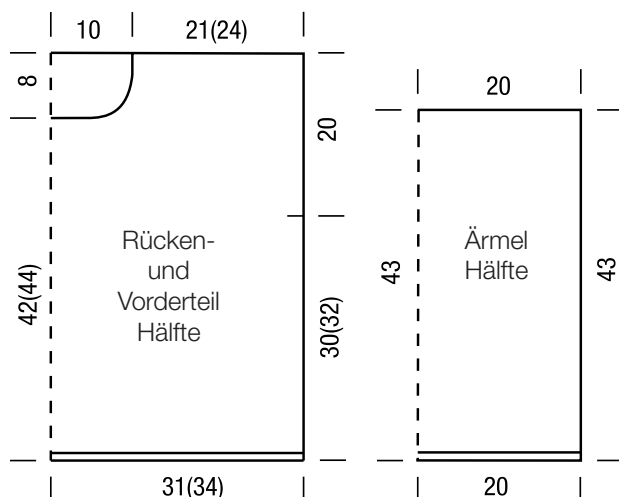
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für den Rollkragen aus dem Halsausschnitt 100 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 5 im Rippenmuster in Rd str. Nach 18 cm Kragenhöhe M locker abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schulternäht je 20 cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
- = 2 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 1 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
- = 4 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 4 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
- = 4 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 4 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.





www.lana-grossa.de

SCHAL · SILKHAIR HAZE MÉLANGE

Modell 12 – Classici 21

SCHAL · SILKHAIR HAZE MÉLANGE

Modell 12 – Classici 21



Größe 50 x 180 cm + Fransen

Material: Lana Grossa **Silkhair Haze Mélange** (70% Mohair, 30% Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **75 g** Hellgrau meliert (**Fb 1316**), **75 g** Camel meliert (**Fb 1309**) und **75 g** Schwarzbraun meliert (**Fb 1308**); Stricknadeln Nr. 7 und 1 Häkelnadel Nr. 5 zum Einziehen der Fransen.

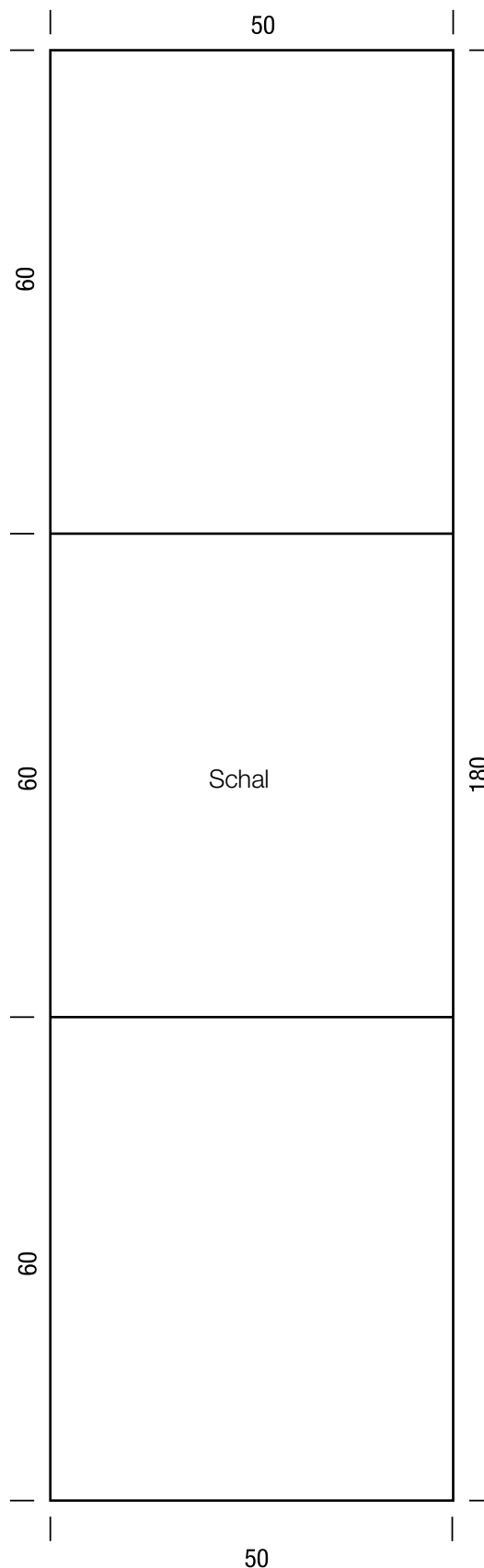
ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden der gleichen Farbe gearb.!

Glatt re in Doubleface-Technik: M-Zahl teilbar durch 2. **1. R:** * 1 M re, 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdh. Die 1. R stets wdh. Es werden keine Randm gearb.

Maschenprobe: Glatt re in Doubleface-Technik doppelfädig mit Nadeln Nr. 7: 22 M und 24 R = 10 x 10 cm.

Schal: 112 M doppelfädig mit Nadeln Nr. 7 in Hellgrau meliert locker anschlagen. Glatt re in Doubleface-Technik arb. Nach 60 cm in Schwarzbraun meliert und nach weiteren 60 cm in Camel meliert weiterstr. Nach 60 cm Camel meliert, = in 180 cm Gesamthöhe, alle M abk.

Fertigstellen: Schal spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Für die 6-fädigen Fransen Fäden in Hellgrau meliert und in Camel meliert ca. 26 cm lang zuschneiden. Mit Hilfe der Häkelnadel Nr. 5 Fransen der gleichen Farbe in den entsprechenden Rand des Schals einknüpfen.





www.lana-grossa.de

PULLUNDER .
COOL MERINO & SILKHAIR

Modell 13 – Classici 21

PULLUNDER .

COOL MERINO & SILKHAIR

Modell 13 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cool Merino** (90% Schurwolle (Merino), 10% Polyamid, Lauflänge 150 m/50 g), **350 (400 – 400) g** Rohweiß/Dunkel-/Hellgrau (**Fb 107**) und Lana Grossa **Silkhair** (70% Mohair, 30% Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **125 (150 – 150) g** Perlweiß (**Fb 58**); Stricknadeln Nr. 5 und 7, 1 Rundstricknadel Nr. 5, 40 cm lang.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Cool Merino und 1 Faden Silkhair gearb.!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Linker Rand: 2 M re zusstr., 1 M re, Randm. Rechter Rand: Randm, 1 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen).

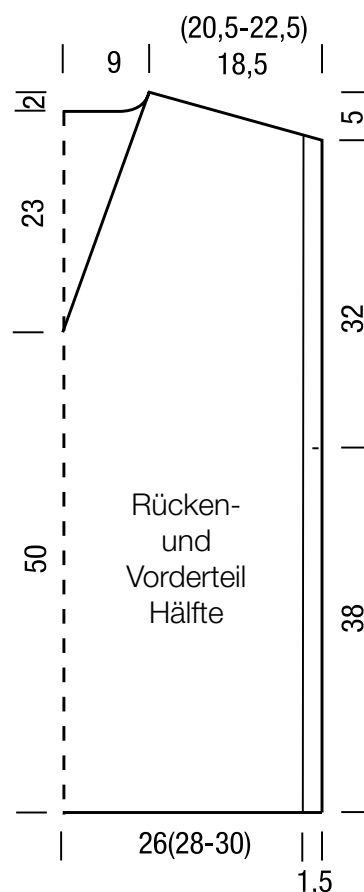
Maschenprobe: Glatt re doppelfädig mit Nadeln Nr. 7: 14 M und 21 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 82 (86 – 90) M mit Nadeln Nr. 7 doppelfädig anschlagen und 1 Rückr linke M str. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 3 M Rippenmuster, dabei mit 1 M li beginnen, 74 (78 – 82) M glatt re, 3 M Rippenmuster, dabei mit 1 M li beginnen, Knötchenrandm. In 70 cm Gesamthöhe für die Schulterschräge 1 x 4 (5 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M und 4 x 5 M (in jeder 2. R 5 x 5 M – in jeder 2. R 3 x 5 M und 2 x 6 M) beids. abk. In 73 cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 22 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 2 M abk.

Vorderteil: Zunächst wie das Rückenteil arb. In 50 cm Gesamthöhe für den V-Ausschnitt die Arbeit in der Mitte teilen. Die 41 (43 – 45) M der rechten Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den 41 (43 – 45) M der linken Vorderteilhälfte weiterarb. und für die Ausschnittschräge am linken Rand in jeder 4. R 13 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 70 cm Gesamthöhe die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. Rechte Vorderteilhälfte gegengleich beenden.

Bänder (4 x): 11 M mit Nadeln Nr. 5 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. Nach 62 cm alle M abk, wie sie erscheinen.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt doppelfädig 110 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 5 im Rippenmuster in Rd str., dabei in der 1. Rd M so einteilen, dass in der vorderen Mitte 1 M re liegt. Diese M als Mittel-M markieren. Für die Ausschnittspitze in der vorderen Mitte in jeder 2. Rd 5 x 1 doppelten Überzug arb.: die M vor der Mittel-M und die Mittel-M zus. re abh., die folg. M re str., dann die abgehobenen M überziehen. Nach 10 Rd alle M abk., wie sie erscheinen. Bänder beids. an Rücken- und Vorderteil, ca. 32 cm ab Schulter, annähen.





www.lana-grossa.de

PULLOVER ·
COOL WOOL CASHMERE
Modell 14 – Classici 21

MODE
MIT
WOLLE

LANA GROSSA

© Sämtliche Modelle stehen unter Urheberschutz. Gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.



www.lana-grossa.de

SCHAL · COOL WOOL CASHMERE

Modell 15 – Classici 21

SCHAL · COOL WOOL CASHMERE

Modell 15 – Classici 21



Größe 17 x 240 cm

Material: Lana Grossa **Cool Wool Cashmere** (90% Schurwolle (Merino), 10% Kaschmir, Lauflänge 160 m/50 g), **250 g** Betongrau (**Fb 38**); Stricknadeln Nr. 4.

Halbpatentmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + 5 M Patentrand. Siehe Strickschrift vom Pullover Modell 14. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 3. R 1 x arb., dann die 2. und 3. R stets wdh. **HINWEIS:** Die 1. R ist eine Rückr!

Patentrand (= 5 M): Hinr: * 1 M re, 1 linke M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen, ab * noch 1 x wdh., 1 M re. Rückr: 1 linke M wie

zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re, ab * noch 1 x wdh., 1 linke M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen.

Maschenprobe: Halbpatentmuster mit Nadeln Nr. 4: 22 M und 42 R = 10 x 10 cm.

Schal: 47 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Halbpatentmuster arb. und beids. je 5 M Patentrand mitführen: Lt. Strickschrift mit 5 M Patentrand beginnen, 3 M Halbpatentmuster, den Rapport 17 x wdh., lt. Strickschrift mit 5 M Patentrand enden. In 240 cm Gesamthöhe alle M abk., wie sie erscheinen.



www.lana-grossa.de

CARDIGAN · ALTA MODA ALPACA
Modell 16 – Classici 21

CARDIGAN · ALTA MODA ALPACA

Modell 16 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alta Moda Alpaca** (90% (Baby) Alpaka, 5% Schurwolle (Merino), 5% Polyamid, Lauflänge 140 m/50 g), **900 (950 – 1000) g** Rohweiß (**Fb 14**); Stricknadeln Nr. 3, 4 und 5, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 80 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 3,5 sowie 8 Knöpfe von UNION KNOFF, Fb Rohweiß, Gr. 20 mm.

Rippenmuster: 1 M li, 1 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Halbpatent: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Knötchenrandm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. R 1 x arb., dann die 3. und 4. R stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Linker Rand: (Betrifft die letzten 9 M der Hinr) 3 M re zusstr., 5 M Halbpatent, Knötchenrandm. Rechter Rand: (Betrifft die ersten 9 M der Hinr) Knötchenrandm, 5 M Halbpatent, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 8 M der Hinr) Knötchenrandm, 6 Patent-M, aus der folg. M 1 M re, 1 M li verschränkt, 1 M re herausstr. Linker Rand: (Betrifft die letzten 8 M der Hinr) Aus der folg. M 1 M re, 1 M li verschränkt, 1 M re herausstr., 6 Patent-M, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Halbpatent mit Nadeln Nr. 4: 22 M und 42 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 139 (147 – 155) M über 2 Nadelspitzen Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. Nach 7 cm mit Nadeln Nr. 4 im Halbpatentmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In 36 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und gleichzeitig für die Schräge 1 x 2 M beids. zun., dann in jeder 20. (22. – 24.) R 3 x 2 M beids. zun., dabei stets betonte Zunahmen arb. = 155 (163 – 171) M. In 18 (19 – 20) cm Armausschnitt-höhe für die Schulterschräge 1 x 4 (4 – 5) M beids. abk., dann * in jeder 2. R abw. 1 x 4 M und 1 x 5 M beids. abk., ab * noch 5 x wdh. (in jeder 2. R 2 x 4 M und 10 x 5 M beids. abk. – in jeder 2. R 11 x 5 M und 1 x 6 M beids. abk.). In 58 (59 – 60) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 19 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M und 2 x 3 M abn.

Linkes Vorderteil: 64 (68 – 72) M über 2 Nadelspitzen Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, =

Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 7 cm mit Nadeln Nr. 4 im Halbpatentmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift gleich mit dem Rapport beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In 12 cm Gesamthöhe für den Tascheneingriff wie folgt arb.: (= Hinr) Knötchenrandm, 25 (27 – 29) M Halbpatent, restl. 38 (40 – 42) M stilllegen. Zu den 26 (28 – 30) M am linken Rand 1 M als Randm zun. = 27 (29 – 31) M. Die zugenommene Randm als Knötchenrandm str. Geradeaus weiterarb. und nach 18 cm M stilllegen. Die zuvor stillgelegten 38 (40 – 42) M wieder in Arbeit nehmen und am rechten Rand 1 M als Randm zun. 39 (41 – 43) M. Die zugenommene Randm als Knötchenrandm str. Geradeaus weiterarb. und nach 18 cm M stilllegen. Jetzt wieder über alle M weiterarb., dabei die zuvor zugenommenen Randm wieder abn. In 36 cm Gesamthöhe den Beginn des Armausschnittes am rechten Rand markieren. Die Zunahmen für die Schräge und die Abnahmen für die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. In 53 (54 – 55) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 2 M abn., dann in jeder 2. R 6 x 2 M abn., dabei betonte Abnahmen arb.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen- gleich arb.

Ärmel: 81 (85 – 89) M über 2 Nadelspitzen Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. Nach 7 cm mit Nadeln Nr. 4 im Halbpatentmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In 43 cm Gesamthöhe alle M gerade abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Taschenbeutel (2 x): 38 (40 – 42) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. Glatt re str. Nach 23 cm alle M abk.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 87 M auffassen. Mit Nadeln Nr. 3 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R (= Rückr) M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. Nach 20 cm alle M abk., wie sie erscheinen. Aus den Verschlussrändern der Vorderteile und der Hälfte der Kragenhöhe, = 10 cm, je 191 (195 – 199) M auffassen. Mit Nadeln Nr. 3 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R (= Rückr) M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. Nach 2 cm in die Verschlussblende des rechten Vorderteils 8 Knopflöcher wie folgt einstr.: 3 M abk. und in der folg. R die abgeketteten M wieder anschlagen. Das 1. Knopfloch 3 (2 – 2) cm ab unterem Rand, das 2. Knopfloch nach 5 cm das 3. – 6. Knopfloch nach jeweils 10,5 (11 – 11,5) cm, das 7. und 8. Knopfloch nach jeweils 5 cm einstr. Nach insgesamt 4 cm Blendenbreite alle M abk., wie sie erscheinen. Kragen zur Hälfte nach innen umschlagen. Abkettrand am Halsausschnitttrand annähen, Kragen-

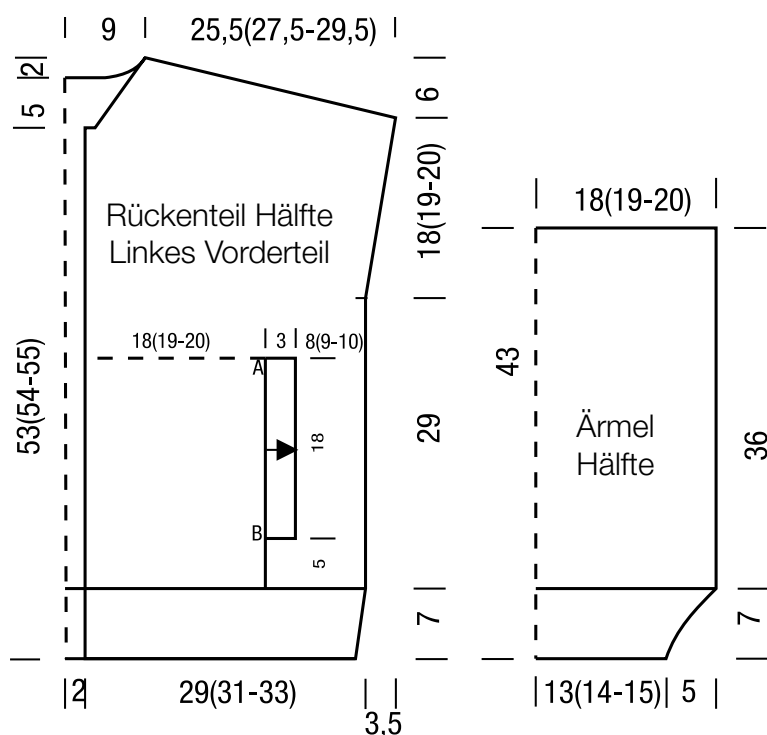
CARDIGAN · ALTA MODA ALPACA

Modell 16 – Classici 21



schmalseite am Auffassrand der Verschlussblende annähen. Mit Häkelnadel Nr. 3,5 den Auffassrand der Verschlussblende mit 1 R Kettm überhäkeln. **Taschenbeutel und Taschenblende am linken Vorderteil:** Aus dem Tascheneingriff, s. Schnittskizze zwischen A und B, je 55 M auffassen. Mit Nadeln Nr. 3 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R (= Rückr) M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wd., 1 M li, Knötchenrandm. Nach 3 cm alle M abk., wie sie erscheinen. Taschenbeutel auf der Innenseite annä-

hen: Seitenränder an den Auffassrand der Verschlussblende bzw. an den Seitenrand des schmalen rechten Teils annähen. Anschlagrand in 7 cm Höhe ab unterem Jackenrand, Abkettrand nach weiteren 23 cm mit vorsichtigen Stichen an die Innenseite des Vorderteils nähen. Schmalseiten der Taschenblenden annähen. Taschenbeutel und Taschenblende am rechten Vorderteil gegengleich beenden. Ärmel beids. der Schulternaht je 18 (19 – 20) cm annähen. Seiten – und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.



Strickschrift

4	+	+	+	+	+	+	+	+	+
3	+	-	+	-	+	-	+	-	+
2	+	+	+	+	+	+	+	+	+
1	+	-	+	-	+	-	+	-	+

↑ ↑
Rapport = 2 M

Zeichenerklärung:

- + = Knötchenrandm: Hin- und Rückr re str.
- = 1 M re
- = 1 M li
- ⊙ = 1 M mit 1 U li abh.,
- = 1 M und den U re zusstr.

ЖАКЕТ

Размеры: 42/44, 46/48 и 50. Данные для размеров 46/48 и 50 приведены в скобках. Если указано только одно значение, то оно относится ко всем размерам.

Вам потребуется: 900 (950–1000) г белой суровой (цв. 14) пряжи Alta Moda Alpaca (90% шерсти (ягненка) альпака, 5% овечьей (мериносовой) шерсти, 5% полиамиды, 140 м/50 г) фирмы Lana Grossa; прямые спицы № 3, № 4 и № 5, круговые спицы № 3 длиной 40 см, круговые спицы № 3 длиной 80 см, крючок № 3,5; 8 белых пуговиц диаметром 20 мм.

Резинка: попеременно 1 изн., 1 лиц.

Лицевая гладь: лиц. р. – лиц. п., изн. р. – изн. п.

Полупатентный узор: число петель кратно 2 + 1 + кром. петля с узелком. Вязать по схеме, на которой приведены лиц. и изн. ряды. Петли отображены так, как вяжутся. 1–4 р. выполнить 1х, затем 3-й и 4-й р. постоянно повторять.

Кром. петля с узелком: кром. петли провязывать в лиц. и изн. рядах лиц.

Выделенные убавления: с левого края: (в последних 9 п. лиц. ряда) 3 п. провязать вместе лиц., 5 п. полупатентным узором, кром. петля с узелком. С правого края: (в первых 9 п. лиц. ряда) кром. петля с узелком, провязать 5 п. полупатентным узором, 1 двойная протяжка (= 1 п. снять как лиц., след. 2 п. провязать вместе лиц. и протянуть полученную петлю через снятую).

Выделенные прибавления: с правого края: (в первых 8 п. лиц. ряда) кром. петля с узелком, провязать 6 патентных петель, вывязать из след. петли 1 лиц., 1 изн. скрещ., 1 лиц. С левого края: (в последних 8 п. лиц. ряда) вывязать из след. петли 1 лиц., 1 изн. скрещ., 1 лиц., провязать 6 патентных петель, кром. петля с узелком. Плотность вязания: 22 п. и 42 р. полупатентного узора, спицы № 4 = 10 x 10 см.

Спинка: на 2 спицы № 3 набрать 139 (147–155) п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли след. образом: кром. петля с узелком, * 1 лиц., 1 изн., постоянно повторять от *, 1 лиц., кром. петля с узелком. Через 7 см продолжить вязать спицами № 4 полупатентным узором: кром. петля с узелком, начать согласно схеме, раппорт постоянно повторять, закончить согласно схеме, кром. петля с узелком. Через 36 см от начального ряда отметить с обеих сторон начало проймы и одновременно прибавить, выполняя выделенные прибавления, с обеих сторон для скоса 1 x 2 п., затем в каждом 20-м (22-м – 24-м) р. прибавить с обеих сторон 3 x 2 п. = 155 (163–171) п. Через 18 (19–20) см от начала проймы закрыть с обеих сторон для плечевого скоса 1 x 4 (4–5) п., затем * в каждом 2-м р. закрыть с обеих сторон попеременно 1 x 4 п. и 1 x 5

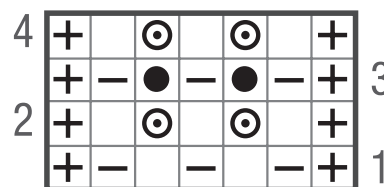
п., повторить от * еще 5х (в каждом 2-м р. закрыть с обеих сторон 2 x 4 п. и 10 x 5 п. – в каждом 2-м р. закрыть с обеих сторон 11 x 5 п. и 1 x 6 п.). Через 58 (59–60) см от начального ряда закрыть для выреза горловины средние 19 п., затем в каждом 2-м р. закрыть 1 x 4 п. и 2 x 3 п.

Левая полочка: на 2 спицы № 3 набрать 64 (68–72) п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли след. образом: кром. петля с узелком, * 1 лиц., 1 изн., постоянно повторять от *, кром. петля с узелком. Через 7 см продолжить вязать спицами № 4 полупатентным узором: кром. петля с узелком, начать согласно схеме сразу с раппорта, раппорт постоянно повторять, закончить согласно схеме, кром. петля с узелком. Через 12 см от начального ряда вязать для входа в карман след. образом: (= лиц. р.) кром. петля с узелком, провязать 25 (27–29) п. полупатентным узором, остальные 38 (40–42) п. отложить. К 26 (28–30) п. с левого края прибавить 1 п. в качестве кром. = 27 (29–31) п. Прибавленную кром. петлю провязывать как кром. петлю с узелком. Продолжить вязать прямо и через 18 см петли отложить. Отложенные прежде 38 (40–42) п.

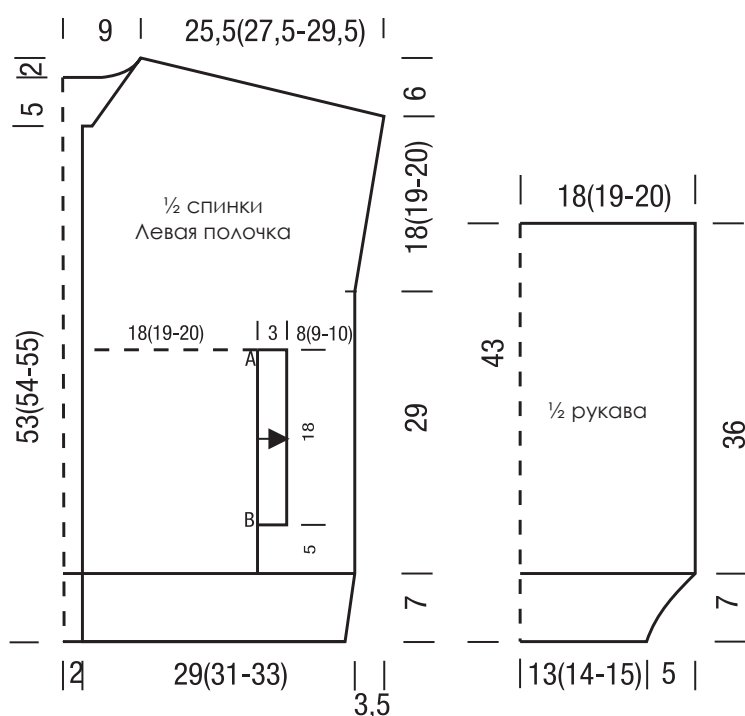
Условные обозначения

- ⊕ = кром. петля с узелком: лиц. и изн. р. – лиц. п.
- = 1 лиц.
- ▢ = 1 изн.
- ⊙ = 1 п. снять с 1 накидом как изн.,
- = 1 п. и накид провязать вместе лиц.

Схема



ЖАКЕТ



ОБРАЗЕЦ

Плотность вязания

Сделайте образец! Для этого свяжите узор выбранной модели размером 12 x 12 см. Затем посчитайте число петель и рядов на участке размером 10 x 10 см. Если в инструкции указано меньшее число петель, то вяжите плотнее или используйте более тонкие спицы (на $\frac{1}{2}$ номера меньше, чем указано). Если число петель получится больше, то вяжите либо свободнее, либо возьмите более толстые спицы.

Имейте в виду, что вязаные вещи получаются по-разному. Поэтому указанная на мотках пряжи плотность вязания не является обязательной. Кроме того, плотность вязания приводится всегда на основе вязания лицевой гладью. Поэтому в идеальном случае нужно обязательно связать образец в выбранном узоре, чтобы понравившаяся Вам модель не только красиво выглядела, но и подошла по размеру!



www.lana-grossa.de

PULLUNDER · BABY LIGHT

Modell 17 – Classici 21



www.lana-grossa.de

PULLOVER .
ALTA MODA CASHMERE 16
Modell 18 – Classici 21

PULLOVER ·

ALTA MODA CASHMERE 16

Modell 18 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alta Moda Cashmere 16** (78% Schurwolle (Merino), 12% Kaschmir, 10% Polyamid, Lauflänge 110 m/50 g), **550 (600 – 650) g** Hellbraun (**Fb 48**); Stricknadeln Nr. 5 und 8, 1 Rundstricknadel Nr. 5, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Zopfmuster (= 17 M): Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie auf der Vorderseite erscheinen. Die 1. – 12. R stets wdh.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Randm, 1 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Randm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 8: 14 M und 20 R = 10 x 10 cm. Zopfmuster mit Nadeln Nr. 8: 17 M = 10 cm breit.

Rückenteil: 92 (98 – 104) M über 2 Nadelspitzen Nr. 5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., Randm. Randm als Kettenrandm arb. Nach 8 cm mit Nadeln Nr. 8 weiterarb. In 34 cm Gesamthöhe den Beginn der Armausschnitte beids. markieren. In 57 (58 – 59) cm Gesamthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (7 – 7) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 6 M und 2 x 7 M (in jeder

2. R 4 x 7 M – in jeder 2. R 1 x 7 M und 3 x 8 M) beids. abk. In 60 (61 – 62) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 26 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 1 M abn.

Vorderteil: 92 (98 – 104) M über 2 Nadelspitzen Nr. 5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., Randm. Randm als Kettenrandm arb. Nach 8 cm in der letzten Rückr mittig 1 M zun. = 93 (99 – 105) M. Mit Nadeln Nr. 8 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Randm, 30 (33 – 36) M glatt re, 2 M glatt li, 3 M glatt re, 2 M glatt li, 17 M Zopfmuster, 2 M glatt li, 3 M glatt re, 2 M glatt li, 30 (33 – 36) M glatt re, Randm. In 34 cm Gesamthöhe den Beginn der Armausschnitte beids. markieren. Die Schulterschräge wie beim Rückenteil arb. In 55 (56 – 57) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 19 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 3 x 1 M abk.

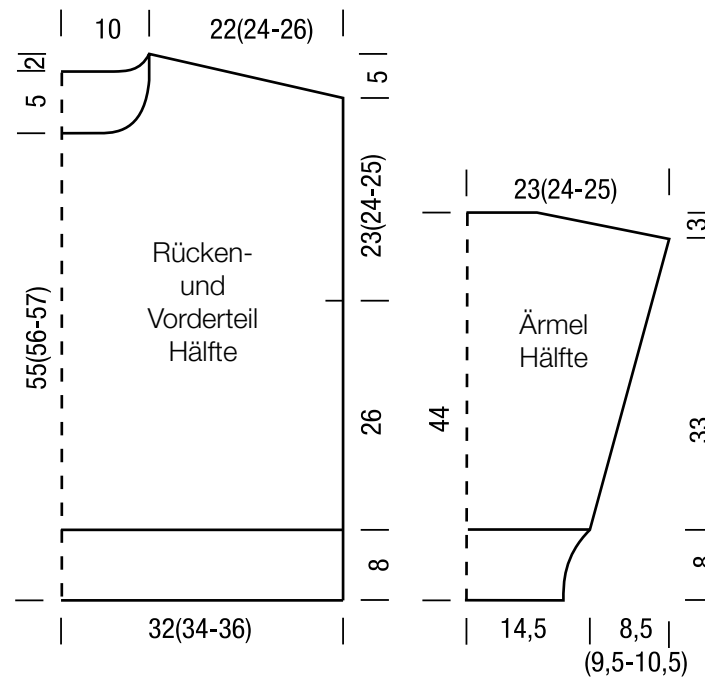
Ärmel: 42 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., Randm. Randm als Kettenrandm arb. Nach 8 cm in der letzten Rückr mittig 1 M zun. = 43 M. Mit Nadeln Nr. 8 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Randm, 17 M glatt re, 2 M glatt li, 3 M glatt re, 2 M glatt li, 17 M glatt re, Randm. Für die Ärmelschräge in der 1. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 4 x 1 M und abw. in jeder 4. und 6. R 7 x 1 M (abw. in jeder 4. und 6. R 12 x 1 M – abw. in jeder 4. und 6. R 8 x 1 und in jeder 4. R 5 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 67 (69 – 71) M. In 41 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 7 M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 7 M beids. abk. In 44 cm Gesamthöhe die restl. 25 (27 – 29) M gerade abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für den Rollkragen aus dem Halsausschnitt 80 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 5 im Rippenmuster in Rd str. Nach 27 cm M locker abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schulternaht je 23 (24 – 25) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

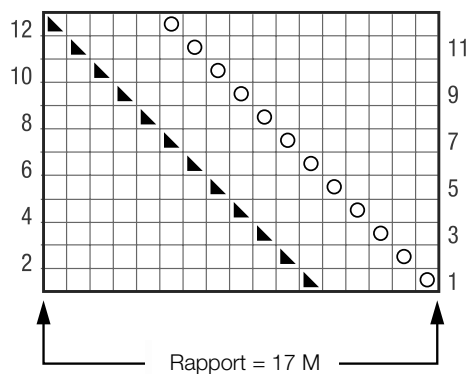
PULLOVER .

ALTA MODA CASHMERE 16

Modell 18 – Classici 21



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = Hinr: 1 M re, Rückr: 1 M li
- = 1 Umschlag
Umschläge in Hinr re verschränkt, in Rückr li verschränkt str.
- ▴ = Hinr: 2 M re verschränkt zusstr.
Rückr: 2 M li verschränkt zusstr.



www.lana-grossa.de

PULLOVER · FASHION TWEED

Modell 19 – Classici 21

PULLOVER · FASHION TWEED

Modell 19 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Fashion Tweed** (71% Schurwolle (Merino), 17% (Baby) Alpaka, 12% Polyamid, Lauflänge 130 m/50 g), **700 (750 – 800) g** Moosgrün meliert (**Fb 9**); Stricknadeln Nr. 4 und 5, 1 Rundstricknadel Nr. 5, 40 cm lang.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Noppenmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + 2 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. R stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Noppenmuster mit Nadeln Nr. 5: 18 M und 20 R = 10 x 10 cm.

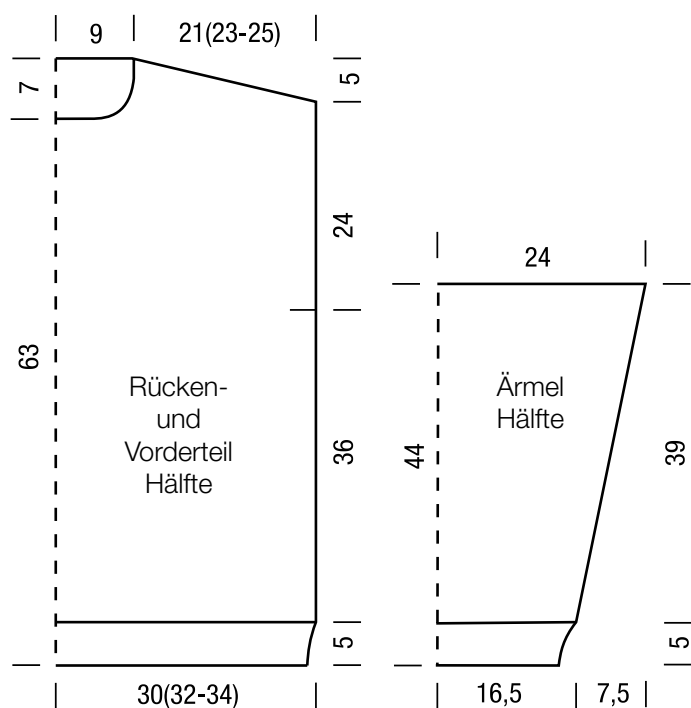
Rückenteil: 110 (118 – 126) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Knötchenrandm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 5 im Noppenmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 53 (57 – 61) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In 41 cm Gesamthöhe beids.

den Beginn der Armausschnitte markieren. In 65 cm Gesamthöhe für die Schulterschräge 1 x 7 (8 – 9) M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 8 M (in jeder 2. R 1 x 8 M und 3 x 9 M – in jeder 2. R 2 x 9 M und 2 x 10 M) beids. abk. In 70 cm Gesamthöhe die restl. 32 M abk.

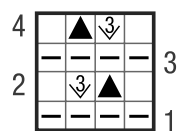
Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 63 cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 14 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 2 x 2 M und 2 x 1 M abn. In 65 cm Gesamthöhe die Schulterschräge wie beim Rückenteil arb.

Ärmel: 62 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 5 im Noppenmuster weiterarb.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 29 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. Für die Ärmelschräge in der 3. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 12 x 1 M beids. zun. = 88 M. Die zugenommenen M nach und nach in das Noppenmuster einfügen. In 44 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Für den Rollkragen aus dem Halsausschnitt 116 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 5 im Rippenmuster in Rd str. Nach 20 Kragenhöhe M abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schulternaht je 24 cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



Strickschrift



Rapport = 2 M

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = aus 1 M 3 M herausstr.:
1 M re, 1 M li, 1 M re
- = 3 M li zusstr.

Резинка: попеременно 2 изн., 2 лиц.

Узор с шишечками: число петель кратно 2 + 2 + кром. Вязать по схеме, на которой приведены лиц. и изн. ряды. Петли отображены так, как вяжутся. 1–4 р. постоянно повторять.

Кром. петля с узелком: кром. петли провязывать в лиц. и изн. рядах лиц.

Плотность вязания: 18 п. и 20 р. узора с шишечками, спицы № 5 = 10 x 10 см.

Спинка: на спицы № 4 набрать 110 (118–126) п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли след. образом: кром. петля с узелком, 1 изн., * 2 лиц., 2 изн., постоянно повторять от *, 2 лиц., 1 изн., кром. петля с узелком. Через 5 см продолжить вязать спицами № 5 узором с шишечками: кром. петля с узелком, начать согласно схеме, раппорт повторить 53 (57–61)х, закончить согласно схеме, кром. петля с узелком. Через 41 см от начального ряда отметить с обеих сторон начало проймы. Через 65 см от начального ряда закрыть с обеих сторон для плечевого скоса 1 x 7 (8–9) п., затем в каждом 2-м р. закрыть с обеих сторон 4 x 8 п. (в каждом 2-м р. 1 x 8 п. и 3 x 9 п. – в каждом 2-м р. 2 x 9 п. и 2 x 10 п.). Через 70 см от начального ряда закрыть оставшиеся 32 п.

Перед: вязать, как спинку. Через 63 см от начального ряда закрыть для выреза горловины средние 14 п., затем в каждом 2-м р. закрыть 1 x 3 п., 2 x 2 п. и 2 x 1 п. Через 65 см от начального ряда выполнить плечевой скос, как для спинки.

Рукава: на спицы № 4 набрать 62 п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли, как для спинки. Через 5 см продолжить вязать спицами № 5 узором с шишечками: кром. петля с узелком, начать согласно схеме, раппорт повторить 29х, закончить согласно схеме, кром. петля с узелком. Для скосов прибавить с обеих сторон в 3-м р. 1 x 1 п., затем в каждом 6-м р. прибавить с обеих сторон 12 x 1 п. = 88 п. Прибавленные петли постепенно включать в узор с шишечками. Через 44 см от начального ряда все петли закрыть. 2-й рукав связать так же.

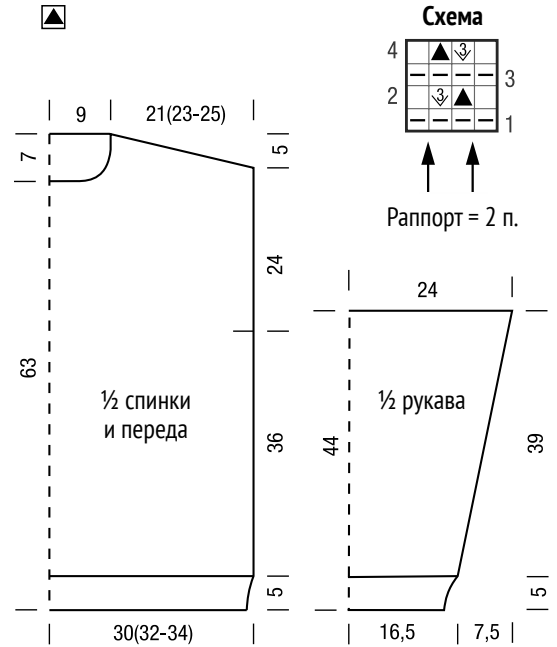
Сборка: детали расправить по выкройке, увлажнить и дать высохнуть. Выполнить плечевые швы. На круг. спицы № 5 набрать по вырезу горловины 116 п.



для воротника «гольф» и вязать резинкой круг. рядами. На высоте воротника 20 см петли закрыть по рисунку. Притачать рукава с обеих сторон от плечевого шва на 24 см. Выполнить боковые швы и швы рукавов.

Условные обозначения

- = 1 лиц.
- ▢ = 1 изн.
- ⬇ = вывязать из 1 п. 3 п.: 1 лиц., 1 изн., 1 лиц.
= 3 п. провязать вместе изн.



Модель 20

ЖАКЕТ С КАПЮШОНОМ • ALTA MODA ALPACA

Размеры: 42/44, 46/48 и 50

Данные для размеров 46/48 и 50 приведены в скобках. Если указано только одно значение, то оно относится ко всем размерам.

Вам потребуется: 850 (950–1050) г орехово-коричневой (цв. 78) пряжи Alta Moda Alpaca (90% шерсти (ягненка) альпака, 5% овечьей (мериносовой) шерсти, 5% полиамида, 140 м/50 г) фирмы Lana Grossa; прямые спицы № 9 и № 10.



ВНИМАНИЕ: постоянно вязать сложенной вдвое нитью!

Резинка: попеременно 1 лиц., 1 изн.

Лицевая гладь: лиц. р. – лиц. п., изн. р. – изн. п.

Кром. петля края цепочкой: лиц. р.: 1-ю п. провязать лиц. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить за спицей). Изн. р.: 1-ю п. провязать изн. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить перед спицей).

Выделенные прибавления: с правого края: кром., 1 лиц., вывязать из поперечной нити к след. петле 1 лиц. скрещ. С левого края: вывязать из поперечной нити к след. петле 1 лиц. скрещ., 1 лиц., кром.

Плотность вязания: 11 п. и 16,5 р. лиц. глади, сложенная вдвое нить, спицы № 10 = 10 x 10 см.

Спинка: спинку вязать двумя половинами. Правая половина спинки: на спицы № 9 набрать сложенной вдвое нитью 35 (37–39) п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли след. образом: кром. петля края це-

почкой, * 1 изн., 1 лиц., постоянно повторять от *, 1 изн., кром. петля края цепочкой. Через 5 см продолжить вязать спицами № 10 лиц. гладью. Кром. петли провязывать как кром. петли края цепочкой. Через 36 см от начального ряда отметить с правого края начало проймы. Через 58 (59–60) см от начального ряда закрыть с правого края для плечевого скоса 1 x 4 (4–5) п., затем в каждом 2-м р. закрыть 3 x 4 п. и 2 x 3 п. (в каждом 2-м р. 5 x 4 п. – в каждом 2-м р. 1 x 5 п. и 4 x 4 п.). Через 65 (66–67) см от начального ряда закрыть оставшиеся 13 п. Левую половину спинки связать симметрично.

Левая полочка: на спицы № 9 набрать сложенной вдвое нитью 42 (44–46) п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли след. образом: кром. петля края цепочкой, * 1 изн., 1 лиц., постоянно повторять от *, кром. петля края цепочкой. Через 5 см продолжить вязать спицами № 10 и распределить петли след. образом: кром. петля края цепочкой, провязать 34 (36–38) п. лиц. гладью, 6 п. резинкой, при этом начать с 1 изн., 1 лиц., кром. петля края цепочкой. Через 36 см от начального ряда отметить с правого края начало проймы. Через 58 (59–60) см от начального ряда выполнить

с правого края плечевой скос, как для спинки = 20 п. Для капюшона набрать с правого края 1 x 13 п. = 33 п. и вязать по рисунку прямо, заново набранные петли провязывать лиц. гладью. На высоте капюшона 25 см закрыть с правого края для формы головы 1 x 2 п., затем в каждом 2-м р. закрыть 5 x 2 п. = 21 п. На высоте капюшона 32 см закрыть оставшиеся 21 п.

Правая полочка: вязать симметрично левой полочке.

Рукава: на спицы № 9 набрать сложенной вдвое нитью 30 п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли след. образом: кром. петля края цепочкой, * 1 изн., 1 лиц., постоянно повторять от *, кром. петля края цепочкой. Через 5 см продолжить вязать спицами № 10 лиц. гладью. Кром. петли провязывать как кром. петли края цепочкой. Для скосов прибавить, выполняя выделенные прибавления, с обеих сторон в 5-м р. 1 x 1 п., затем в каждом 6-м р. прибавить с обеих сторон 9 x 1 п. (в каждом 6-м р. 8 x 1 п. и в каждом 4-м р. 2 x



www.lana-grossa.de

KAPUZENJACKE ·
ALTA MODA ALPACA
Modell 20 – Classici 21

KAPUZENJACKE ·

ALTA MODA ALPACA

Modell 20 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alta Moda Alpaca** (90% (Baby) Alpaka, 5% Schurwolle (Merino), 5% Polyamid, Lauflänge 140 m/50 g), **850 (950 – 1050) g** Nussbraun (**Fb 78**); Stricknadeln Nr. 9 und 10.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig gearb.!

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Randm, 1 M re, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Randm.

Maschenprobe: Glatt re doppelfädig mit Nadeln Nr. 10: 11 M und 16,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: Das Rückenteil wird in 2 Hälften gestrickt. Rechte Rückenteilhälfte: 35 (37 – 39) M mit Nadeln Nr. 9 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Kettenrandm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 10 glatt re weiterarb. Randm als Kettenrandm arb. In 36 cm Gesamthöhe am rechten Rand den Beginn des Armausschnitts markieren. In 58 (59 – 60) cm Gesamthöhe für die Schulterschräge am rechten Rand 1 x 4 (4 – 5) M abk., dann in jeder 2. R 3 x 4 M und 2 x 3 M (in jeder 2. R 5 x 4 M – in jeder 2. R 1 x 5 M und 4 x 4 M) abk. In 65 (66 – 67) cm Gesamthöhe die restl. 13 M abk. Linke Rückenteilhälfte gegengleich arb.

Linkes Vorderteil: 42 (44 – 46) M mit Nadeln Nr. 9 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., Kettenrandm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 10 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Kettenrandm, 34 (36 – 38) M glatt re, 6 M Rippenmuster, dabei mit 1 M li, 1 M re beginnen, Kettenrandm. In 36 cm Gesamthöhe am rechten Rand den Beginn des Armausschnitts markieren. In 58 (59 – 60) cm Gesamthöhe die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. = 20 M. Nun für die Kapuze am rechten Rand 1 x 13 M dazu anschlagen = 33 M. In der gegebenen Einteilung der M geradeaus weiterstr., die neu dazu angeschlagenen M glatt re str. In 25 cm Kapuzenhöhe für die Kopfform am rechten Rand 1 x 2 M abk., dann in jeder 2. R 5 x 2 M abk. = 21 M. In 32 cm Kapuzenhöhe die restl. 21 M gerade abk.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegengleich arb.

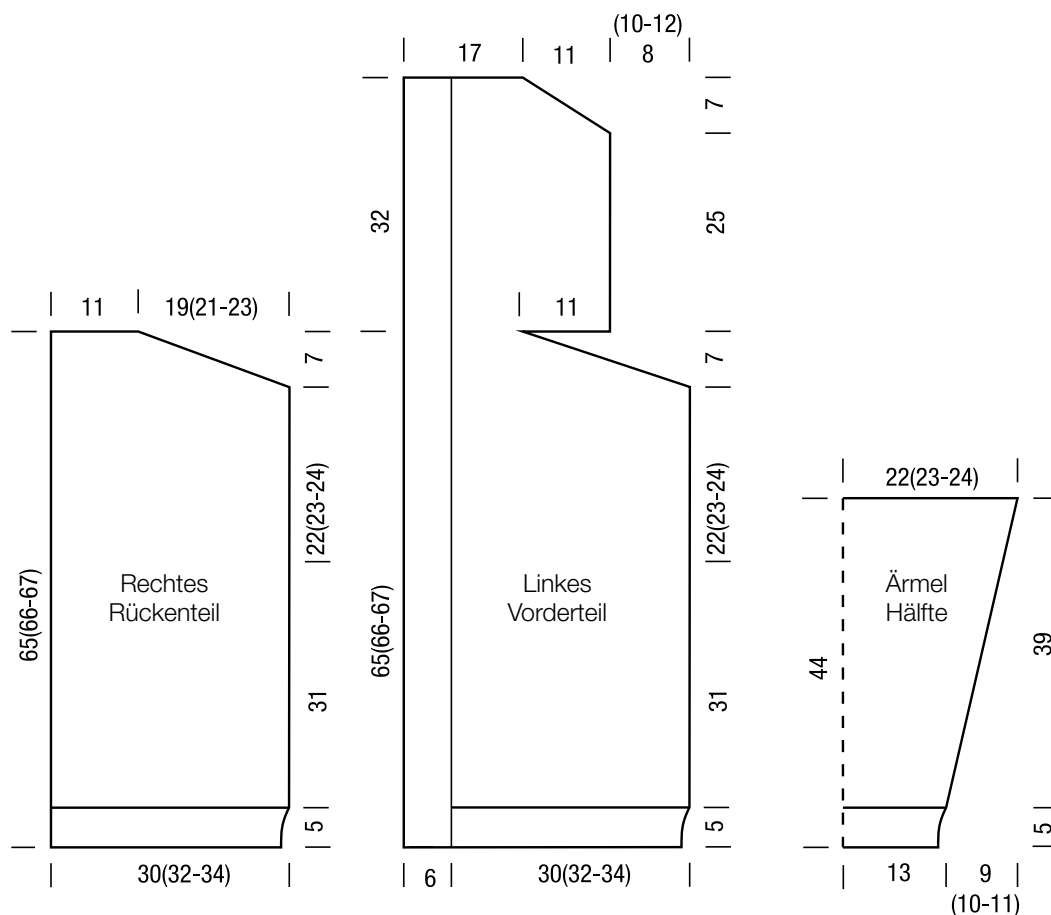
Ärmel: 30 M mit Nadeln Nr. 9 doppelfädig anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., Kettenrandm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 10 glatt re weiterarb. Randm als Kettenrandm arb. Für die Ärmelschräge in der 5. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 9 x 1 M (in jeder 6. R 8 x 1 M und in jeder 4. R 2 x 1 M – in jeder 6. R 7 x 1 M und in jeder 4. R 4 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 50 (52 – 54) M. In 44 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Beide Rückenteilhälften mit der Naht nach außen schließen. Schulternähte schließen. Die geraden 25 cm beider Kapuzenhälften mit der Naht nach außen schließen, restl. Kapuzennaht wie gewohnt nach innen schließen. Die je 11 cm beider Kapuzenhälften in den rückw. Halsausschnitt einnähen, Naht nach innen. Ärmel beids. der Schulternaht je 22 (23 – 24) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

KAPUZENJACKE .

ALTA MODA ALPACA

Modell 20 – Classici 21



Резинка: попеременно 2 изн., 2 лиц.

Узор с шишечками: число петель кратно 2 + 2 + кром. Вязать по схеме, на которой приведены лиц. и изн. ряды. Петли отображены так, как вяжутся. 1–4 р. постоянно повторять.

Кром. петля с узелком: кром. петли провязывать в лиц. и изн. рядах лиц.

Плотность вязания: 18 п. и 20 р. узора с шишечками, спицы № 5 = 10 x 10 см.

Спинка: на спицы № 4 набрать 110 (118–126) п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли след. образом: кром. петля с узелком, 1 изн., * 2 лиц., 2 изн., постоянно повторять от *, 2 лиц., 1 изн., кром. петля с узелком. Через 5 см продолжить вязать спицами № 5 узором с шишечками: кром. петля с узелком, начать согласно схеме, раппорт повторить 53 (57–61)х, закончить согласно схеме, кром. петля с узелком. Через 41 см от начального ряда отметить с обеих сторон начало проймы. Через 65 см от начального ряда закрыть с обеих сторон для плечевого скоса 1 x 7 (8–9) п., затем в каждом 2-м р. закрыть с обеих сторон 4 x 8 п. (в каждом 2-м р. 1 x 8 п. и 3 x 9 п. – в каждом 2-м р. 2 x 9 п. и 2 x 10 п.). Через 70 см от начального ряда закрыть оставшиеся 32 п.

Перед: вязать, как спинку. Через 63 см от начального ряда закрыть для выреза горловины средние 14 п., затем в каждом 2-м р. закрыть 1 x 3 п., 2 x 2 п. и 2 x 1 п. Через 65 см от начального ряда выполнить плечевой скос, как для спинки.

Рукава: на спицы № 4 набрать 62 п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли, как для спинки. Через 5 см продолжить вязать спицами № 5 узором с шишечками: кром. петля с узелком, начать согласно схеме, раппорт повторить 29х, закончить согласно схеме, кром. петля с узелком. Для скосов прибавить с обеих сторон в 3-м р. 1 x 1 п., затем в каждом 6-м р. прибавить с обеих сторон 12 x 1 п. = 88 п. Прибавленные петли постепенно включать в узор с шишечками. Через 44 см от начального ряда все петли закрыть. 2-й рукав связать так же.

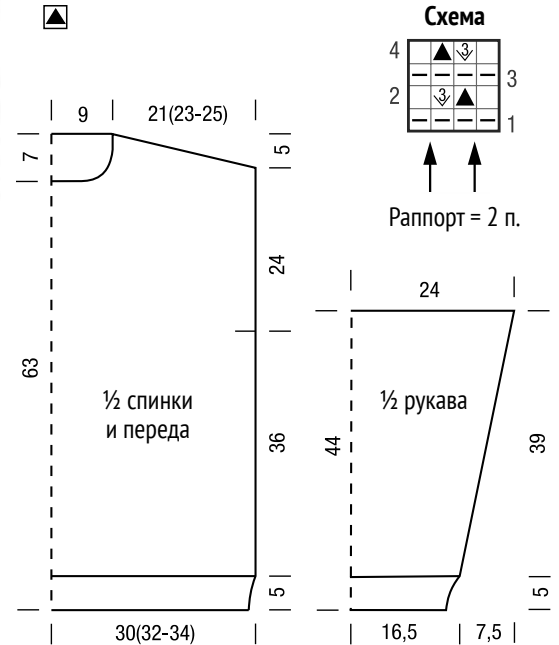
Сборка: детали расправить по выкройке, увлажнить и дать высохнуть. Выполнить плечевые швы. На круг. спицы № 5 набрать по вырезу горловины 116 п.



для воротника «гольф» и вязать резинкой круг. рядами. На высоте воротника 20 см петли закрыть по рисунку. Притачать рукава с обеих сторон от плечевого шва на 24 см. Выполнить боковые швы и швы рукавов.

Условные обозначения

- = 1 лиц.
- ▢ = 1 изн.
- ⬇ = вывязать из 1 п. 3 п.: 1 лиц., 1 изн., 1 лиц.
= 3 п. провязать вместе изн.



Модель 20

ЖАКЕТ С КАПЮШОНОМ • ALTA MODA ALPACA

Размеры: 42/44, 46/48 и 50

Данные для размеров 46/48 и 50 приведены в скобках. Если указано только одно значение, то оно относится ко всем размерам.

Вам потребуется: 850 (950–1050) г орехово-коричневой (цв. 78) пряжи Alta Moda Alpaca (90% шерсти (ягненка) альпака, 5% овечьей (мериносовой) шерсти, 5% полиамида, 140 м/50 г) фирмы Lana Grossa; прямые спицы № 9 и № 10.



ВНИМАНИЕ: постоянно вязать сложенной вдвое нитью!

Резинка: попеременно 1 лиц., 1 изн.

Лицевая гладь: лиц. р. – лиц. п., изн. р. – изн. п.

Кром. петля края цепочкой: лиц. р.: 1-ю п. провязать лиц. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить за спицей). Изн. р.: 1-ю п. провязать изн. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить перед спицей).

Выделенные прибавления: с правого края: кром., 1 лиц., вывязать из поперечной нити к след. петле 1 лиц. скрещ. С левого края: вывязать из поперечной нити к след. петле 1 лиц. скрещ., 1 лиц., кром.

Плотность вязания: 11 п. и 16,5 р. лиц. глади, сложенная вдвое нить, спицы № 10 = 10 x 10 см.

Спинка: спинку вязать двумя половинами. Правая половина спинки: на спицы № 9 набрать сложенной вдвое нитью 35 (37–39) п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли след. образом: кром. петля края це-

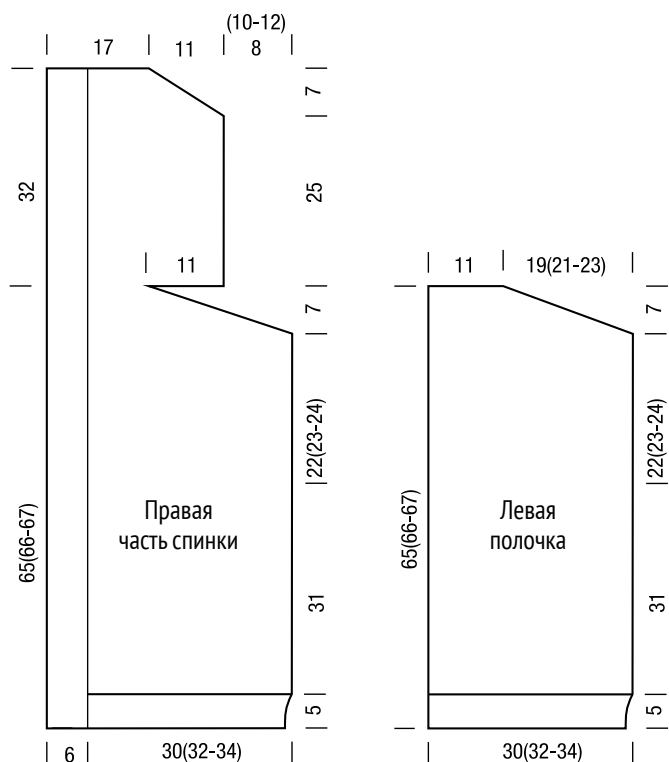
почкой, * 1 изн., 1 лиц., постоянно повторять от *, 1 изн., кром. петля края цепочкой. Через 5 см продолжить вязать спицами № 10 лиц. гладью. Кром. петли провязывать как кром. петли края цепочкой. Через 36 см от начального ряда отметить с правого края начало проймы. Через 58 (59–60) см от начального ряда закрыть с правого края для плечевого скоса 1 x 4 (4–5) п., затем в каждом 2-м р. закрыть 3 x 4 п. и 2 x 3 п. (в каждом 2-м р. 5 x 4 п. – в каждом 2-м р. 1 x 5 п. и 4 x 4 п.). Через 65 (66–67) см от начального ряда закрыть оставшиеся 13 п. Левую половину спинки связать симметрично.

Левая полочка: на спицы № 9 набрать сложенной вдвое нитью 42 (44–46) п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли след. образом: кром. петля края цепочкой, * 1 изн., 1 лиц., постоянно повторять от *, кром. петля края цепочкой. Через 5 см продолжить вязать спицами № 10 и распределить петли след. образом: кром. петля края цепочкой, провязать 34 (36–38) п. лиц. гладью, 6 п. резинкой, при этом начать с 1 изн., 1 лиц., кром. петля края цепочкой. Через 36 см от начального ряда отметить с правого края начало проймы. Через 58 (59–60) см от начального ряда выполнить

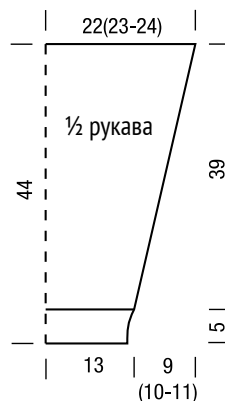
с правого края плечевой скос, как для спинки = 20 п. Для капюшона набрать с правого края 1 x 13 п. = 33 п. и вязать по рисунку прямо, заново набранные петли провязывать лиц. гладью. На высоте капюшона 25 см закрыть с правого края для формы головы 1 x 2 п., затем в каждом 2-м р. закрыть 5 x 2 п. = 21 п. На высоте капюшона 32 см закрыть оставшиеся 21 п.

Правая полочка: вязать симметрично левой полочке.

Рукава: на спицы № 9 набрать сложенной вдвое нитью 30 п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли след. образом: кром. петля края цепочкой, * 1 изн., 1 лиц., постоянно повторять от *, кром. петля края цепочкой. Через 5 см продолжить вязать спицами № 10 лиц. гладью. Кром. петли провязывать как кром. петли края цепочкой. Для скосов прибавить, выполняя выделенные прибавления, с обеих сторон в 5-м р. 1 x 1 п., затем в каждом 6-м р. прибавить с обеих сторон 9 x 1 п. (в каждом 6-м р. 8 x 1 п. и в каждом 4-м р. 2 x



1 п. – в каждом 6-м р. 7 х 1 п. и в каждом 4-м р. 4 х 1 п.) = 50 (52–54) п. Через 44 см от начального ряда все петли закрыть. 2-й рукав связать так же.
Сборка: детали расправить по выкройке, увлажнить и дать высохнуть. Обе половины спинки соединить швом на внешнюю сторону. Выполнить плечевые швы. 25 см обеих прямых сторон половин капюшона соединить швом с внешней стороны, остальной шов капюшона выполнить как обычно с изн. стороны. По 11 см обеих половин капюшона втачать в вырез горловины спинки, выполняя шов с изн. стороны. Притачать рукава с обеих сторон от плечевого шва на 22 (23–24 см. Выполнить боковые швы и швы рукавов.



Модель 21

СВИТЕР-ГОЛЬФ • ALTA MODA ALPACA

Размеры: 42/44, 46/48 и 50

Данные для размеров 46/48 и 50 приведены в скобках. Если указано только одно значение, то оно относится ко всем размерам.

Вам потребуется: 550 (600–650) г светлой джинсово-синей (цв. 81) пряжи Alta Moda Alpaca (90% шерсти (ягненка) альпака, 5% овечьей (мериносовой) шерсти, 5% полиамида, 140 м/50 г) фирмы Lana Grossa; прямые спицы № 5 и № 6,5, круговые спицы № 5,5 и № 6 длиной 40 см, 1 вспомогательная спица для кос.



Спинка: на спицы № 5 набрать 97 (103–109) п. и провязать 6 см резинкой. Затем вязать спицами № 6,5 и распределить петли след. образом: кром., провязать 6 (9–12) п. изн. гладью, * 14 п. узором с косами, 9 п. изн. гладью, повторить от * еще 2х, 14 п. узором с косами, 6 (9–12) п. изн. гладью, кром. Кром. петли провязывать как кром. петли с узелком. Из-за прибавлений в 3-м р. узора с косами на спице будет 121 (127–133) п. Через 15 см от нижней планки равномерно убавить в 39-м р. (= лиц. р.) внутри 20 п. 1-й и 4-й кос по 6 п. = 14 п. Над этими 14 п. вязать далее лиц. гладью = 109 (115–121) п. Одновременно в 39-м р. начать выполнять выделения линий реглана: 1–4 п. провязать согласно выделению линии реглана с наклоном влево, см. схему 3а, последние 4 п. ряда – согласно выделению линии реглана с наклоном вправо, см. схему 3б. Начиная с 17-го ряда будет убавляться с обеих сторон по 1 п. согласно схеме 3а и 3б. По этому принципу убавить в каждом 2-м р. в общей сложности 25 х 1 п. и в каждом 4-м р. 3 х 1 п. (в каждом 2-м р. 29 х 1 п. и в каждом 4-м р. 2 х 1 п. – в каждом 2-м р. 33 х 1 п. и в каждом 4-м р. 1 х 1 п.). Через 41 см от нижней планки равномерно убавить в 99-м р. (= лиц. р.)

Резинка: попеременно 1 лиц., 1 изн.

Изнаночная гладь: лиц. р. – изн. п., изн. р. – лиц. п.

Узор с косами (= сначала 14 п., после 3-го р. 20 п.): вязать по схеме 1, на которой приведены только лиц. ряды. В изн. рядах все петли провязывать изн. 1–8 р. выполнить 1х, затем 9–18 р. постоянно повторять.

Узор для рукавов: число петель кратно 6 + 1 + кром. Вязать по схеме 2, на которой приведены лиц. и изн. ряды. Петли отображены так, как вяжутся. 1-й и 2-й р. постоянно повторять.

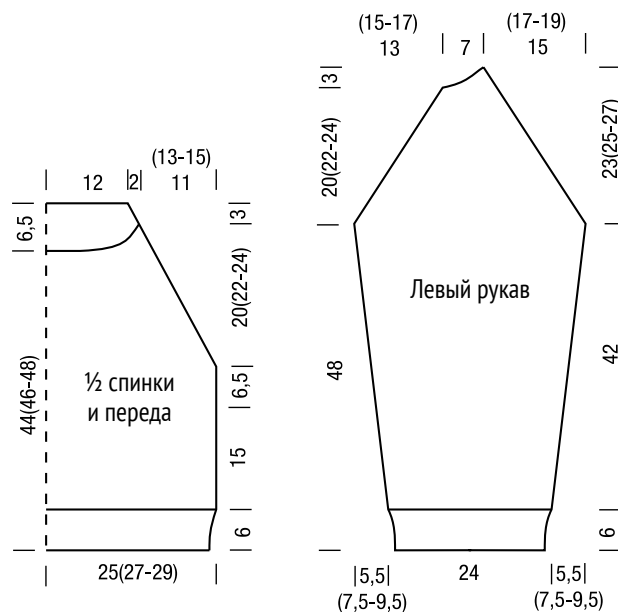
Выделение линии реглана с наклоном влево: вязать по схеме 3а, на которой приведены только лиц. ряды. Если в условных обозначениях не указано иначе, в изн. рядах все петли провязывать изн. Выполнить 1–24 р., начиная с 17-го р. в каждом 2-м р. убавить 1 п. Принцип 21–24 р. постоянно повторять.

Выделение линии реглана с наклоном вправо: вязать по схеме 3б, на которой приведены только лиц. ряды. Если в условных обозначениях не указано иначе, в изн. рядах все петли провязывать изн. Выполнить 1–24 р., начиная с 17-го р. в каждом 2-м р. убавится 1 п. Принцип 21–24 р. постоянно повторять.

Кром. петля с узелком: кром. петли провязывать в лиц. и изн. рядах лиц.

Выделенные убавления: с правого края: кром., 1 лиц., 1 простая протяжка (= 1 п. снять как лиц., след. петлю провязать лиц. и протянуть ее через снятую петлю). С левого края: провязать 2 п. вместе лиц., 1 лиц., кром.

Плотность вязания: 16 п. и 26 р. изн. глади, спицы № 6,5 = 10 х 10 см; 20 п. узора с косами, спицы № 6,5 = 8,5 см в ширину; 18 п. и 31 р. узора для рукавов, спицы № 6,5 = 10 х 10 см.





www.lana-grossa.de

PULLOVER · ALTA MODA ALPACA

Modell 21 – Classici 21

PULLOVER · ALTA MODA ALPACA

Modell 21 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alta Moda Alpaca** (90% (Baby) Alpaka, 5% Schurwolle (Merino), 5% Polyamid, Lauflänge 140 m/50 g), **550 (600 – 650) g** helles Jeansblau (**Fb 81**); Stricknadeln Nr. 5 und 6,5, je 1 Rundstricknadel Nr. 5,5 und 6, 40 cm lang, 1 Zopfnadel.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Zopfmuster (= Zuerst 14 M, ab der 3. R 20 M): Siehe Strickschrift 1. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M li str. Die 1. – 8. R 1 x arb., dann die 9. – 18. R stets wdh.

Ärmelmuster: M-Zahl teilbar durch 6 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift 2. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. und 2. R stets wdh.

Raglanbetonung nach links: Siehe Strickschrift 3a. Dargestellt sind nur Hinr. Sofern in der Zeichenerklärung nicht anders dargestellt, in den Rückr M li str. Die 1. – 24. R arb., ab der 17. R wird in jeder 2. R 1 M abgenommen. Das Prinzip der 21. – 24. R stets wdh.

Raglanbetonung nach rechts: Siehe Strickschrift 3b. Dargestellt sind nur Hinr. Sofern in der Zeichenerklärung nicht anders dargestellt, in den Rückr M li str. Die 1. – 24. R arb., ab der 17. R wird in jeder 2. R 1 M abgenommen. Das Prinzip der 21. – 24. R stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: **Rechter Rand:** Randm, 1 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 2 M re zusstr., 1 M re, Randm.

Maschenprobe: Glatt li mit Nadeln Nr. 6,5: 16 M und 26 R = 10 x 10 cm. Zopfmuster mit Nadeln Nr. 6,5: 20 M = 8,5 cm breit. Ärmelmuster mit Nadeln Nr. 6,5: 18 M und 31 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 97 (103 – 109) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und 6 cm im Rippenmuster str. Mit Nadeln Nr. 6,5 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Randm, 6 (9 – 12) M glatt li, * 14 M Zopfmuster, 9 M glatt li, ab * noch 2 x wdh., 14 M Zopfmuster, 6 (9 – 12) M glatt li, Randm. Randm als Knötchenrandm str. Durch die Zunahmen in der 3. R Zopfmuster sind insgesamt

121 (127 – 133) M auf der Nadel. In 15 cm Höhe ab Bund über dem 1. und 4. Zopf in der 39. R, = Hinr, innerhalb der 20 M verteilt je 6 M abn. = 14 M. Über diese je 14 M glatt re weiterstr. = 109 (115 – 121) M. **Gleichzeitig in der 39. R** mit den Raglanbetonungen beginnen: Die 1. – 4. M Raglanbetonung nach links, s. Strickschrift 3a, die 4 letzten M der R Raglanbetonung rechts, s. Strickschrift 3b. Ab der 17. R wird lt. Strickschrift 3a bzw. 3b beids. je 1 M abgenommen. Auf diese Weise in jeder 2. R insgesamt 25 x 1 und in jeder 4. R 3 x 1 M (in jeder 2. R 29 x 1 M und in jeder 4. R 2 x 1 M – in jeder 2. R 33 x 1 M und in jeder 4. R 1 x 1 M) beids. abn. In 41 cm Höhe ab Bund in der 99. R, = Hinr, innerhalb der 20 M verteilt je 6 M abn. = 14 M. Über diese je 14 M glatt re weiterstr. Es sind jetzt 51 M auf der Nadel. In 50,5 (52,5 – 54,5) cm Gesamthöhe die restl. 41 M gerade abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. Für die Raglanschräge in jeder 2. R 23 (26 – 29) x 1 M beids. abn. In 44 (46 – 48) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 9 M abk., dann in jeder 2. R 3 x 7 M abk.

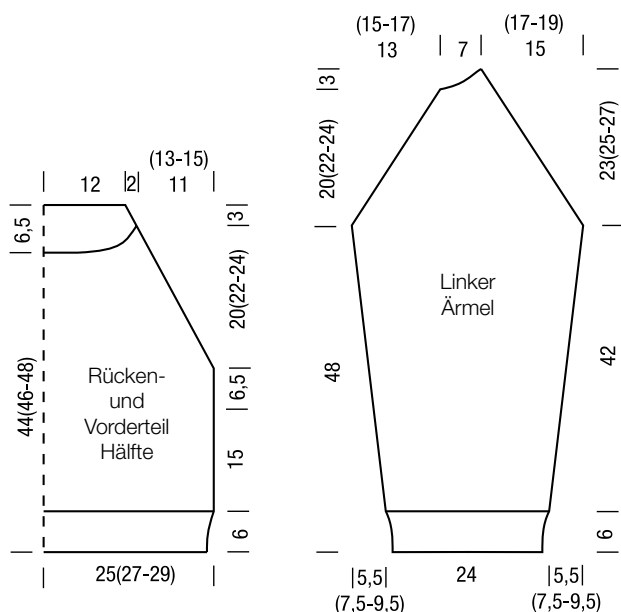
Linker Ärmel: 45 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und 6 cm im Rippenmuster str. Mit Nadeln Nr. 6,5 im Ärmelmuster weiterarb.: Randm, lt. Strickschrift 2 beginnen, 6 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift 2 enden, Randm. Randm als Knötchenrandm str. Für die Ärmelschräge in der 11. (11. – 9.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 12. R 9 x 1 M (in jeder 10. R 3 x 1 M und abw. in jeder 8. und 10. R 9 x 1 M – in jeder 8. R 10 x 1 M und abw. in jeder 6. und 8. R 5 x 1 M) beids. zun. = 65 (71 – 77) M. In 48 cm Gesamthöhe für die Raglanschräge wie folgt M abn.: **Rechter Rand:** In jeder 2. R 22 x 1 M und in jeder 4. R 7 x 1 M (in jeder 2. R 25 x 1 M und in jeder 4. R 7 x 1 M – in jeder 2. R 28 x 1 M und in jeder 4. R 7 x 1 M) abn., dabei stets betonte Abnahmen arb. **Linker Rand:** In jeder 2. R 21 x 1 M und in jeder 4. R 5 x 1 M (in jeder 2. R 24 x 1 M und in jeder 4. R 5 x 1 M – in jeder 2. R 27 x 1 M und in jeder 4. R 5 x 1 M) abn., dabei stets betonte Abnahmen arb. In 68 (70 – 72) cm Gesamthöhe, bzw. nach Beendigung der Abnahmen an der linken Raglanschräge, für die Rundung am linken Rand 1 x 4 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 1 x 1 M abk.

Rechter Ärmel: Wie linken Ärmel, jedoch gegengleich arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Raglannähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 130 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 6 im Rippenmuster in Rd str. Nach 10 cm mit Rundstricknadel Nr. 5,5 weiterarb. In 23 cm Kragenhöhe M abk., wie sie erscheinen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

PULLOVER · ALTA MODA ALPACA

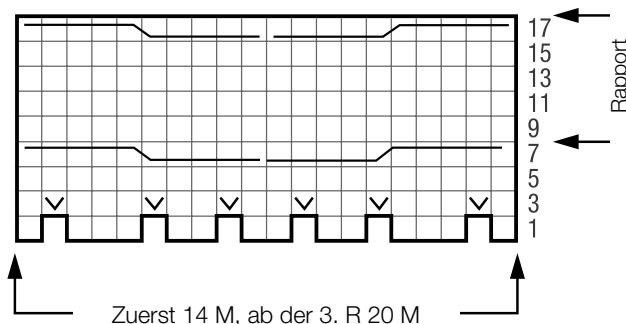
Modell 21 – Classici 21



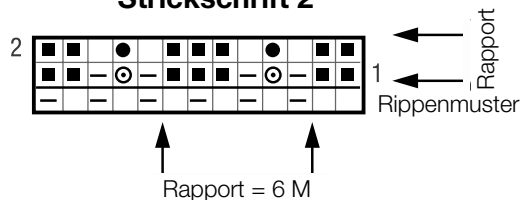
Zeichenerklärung:

- ⊕ = Randm
- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 M kraus re: In Hin- und Rückr re str.
- ✓ = aus dem Quersfaden 1 M re verschränkt zun.
- ⌊ = 2 M re zusstr.
- ⌋ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- ⊙ = 1 Patentm. In Hinr 1 M mit 1 U li abh.
- = die abgeh. M mit dem U li zusstr.
- ⊖ ⊖ = 2 Umschläge. In Rückr den 1. U li, den 2. U li verschränkt str.
- ⌊ ⌊ = 5 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 5 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
- ⌋ ⌋ = 5 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 5 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.

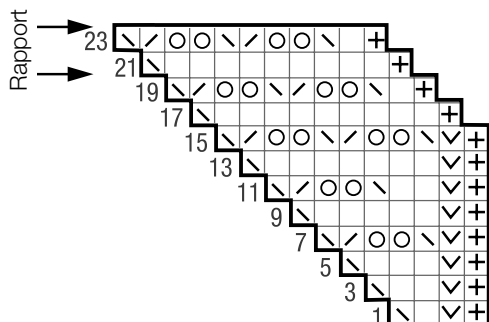
Strickschrift 1



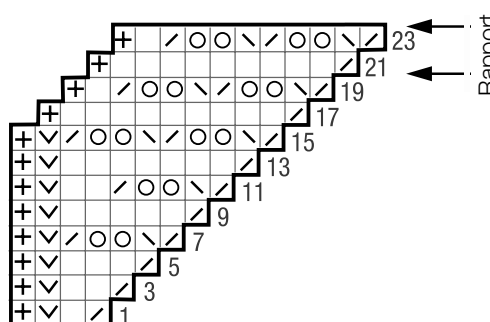
Strickschrift 2

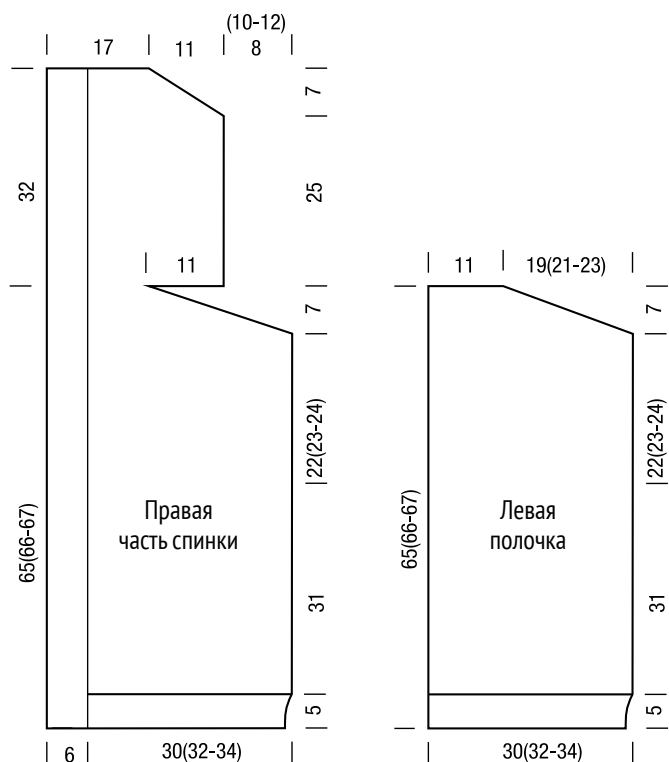


Strickschrift 3a

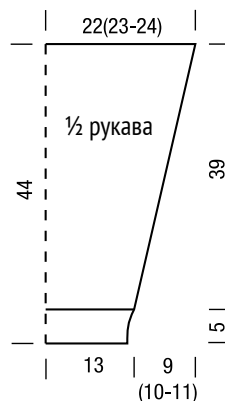


Strickschrift 3b





1 п. – в каждом 6-м р. 7 х 1 п. и в каждом 4-м р. 4 х 1 п.) = 50 (52–54) п. Через 44 см от начального ряда все петли закрыть. 2-й рукав связать так же.
Сборка: детали расправить по выкройке, увлажнить и дать высохнуть. Обе половины спинки соединить швом на внешнюю сторону. Выполнить плечевые швы. 25 см обеих прямых сторон половин капюшона соединить швом с внешней стороны, остальной шов капюшона выполнить как обычно с изн. стороны. По 11 см обеих половин капюшона втачать в вырез горловины спинки, выполняя шов с изн. стороны. Притачать рукава с обеих сторон от плечевого шва на 22 (23–24 см. Выполнить боковые швы и швы рукавов.



Модель 21

СВИТЕР-ГОЛЬФ • ALTA MODA ALPACA

Размеры: 42/44, 46/48 и 50

Данные для размеров 46/48 и 50 приведены в скобках. Если указано только одно значение, то оно относится ко всем размерам.

Вам потребуется: 550 (600–650) г светлой джинсово-синей (цв. 81) пряжи Alta Moda Alpaca (90% шерсти (ягненка) альпака, 5% овечьей (мериносовой) шерсти, 5% полиамида, 140 м/50 г) фирмы Lana Grossa; прямые спицы № 5 и № 6,5, круговые спицы № 5,5 и № 6 длиной 40 см, 1 вспомогательная спица для кос.



Спинка: на спицы № 5 набрать 97 (103–109) п. и провязать 6 см резинкой. Затем вязать спицами № 6,5 и распределить петли след. образом: кром., провязать 6 (9–12) п. изн. гладью, * 14 п. узором с косами, 9 п. изн. гладью, повторить от * еще 2х, 14 п. узором с косами, 6 (9–12) п. изн. гладью, кром. Кром. петли провязывать как кром. петли с узелком. Из-за прибавлений в 3-м р. узора с косами на спице будет 121 (127–133) п. Через 15 см от нижней планки равномерно убавить в 39-м р. (= лиц. р.) внутри 20 п. 1-й и 4-й кос по 6 п. = 14 п. Над этими 14 п. вязать далее лиц. гладью = 109 (115–121) п. Одновременно в 39-м р. начать выполнять выделения линий реглана: 1–4 п. провязать согласно выделению линии реглана с наклоном влево, см. схему 3а, последние 4 п. ряда – согласно выделению линии реглана с наклоном вправо, см. схему 3б. Начиная с 17-го ряда будет убавляться с обеих сторон по 1 п. согласно схеме 3а и 3б. По этому принципу убавить в каждом 2-м р. в общей сложности 25 х 1 п. и в каждом 4-м р. 3 х 1 п. (в каждом 2-м р. 29 х 1 п. и в каждом 4-м р. 2 х 1 п. – в каждом 2-м р. 33 х 1 п. и в каждом 4-м р. 1 х 1 п.). Через 41 см от нижней планки равномерно убавить в 99-м р. (= лиц. р.)

Резинка: попеременно 1 лиц., 1 изн.

Изнаночная гладь: лиц. р. – изн. п., изн. р. – лиц. п.

Узор с косами (= сначала 14 п., после 3-го р. 20 п.): вязать по схеме 1, на которой приведены только лиц. ряды. В изн. рядах все петли провязывать изн. 1–8 р. выполнить 1х, затем 9–18 р. постоянно повторять.

Узор для рукавов: число петель кратно 6 + 1 + кром. Вязать по схеме 2, на которой приведены лиц. и изн. ряды. Петли отображены так, как вяжутся. 1-й и 2-й р. постоянно повторять.

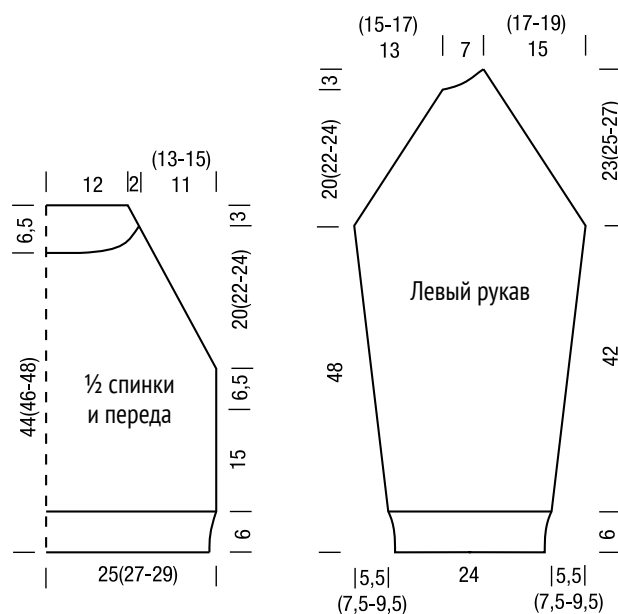
Выделение линии реглана с наклоном влево: вязать по схеме 3а, на которой приведены только лиц. ряды. Если в условных обозначениях не указано иначе, в изн. рядах все петли провязывать изн. Выполнить 1–24 р., начиная с 17-го р. в каждом 2-м р. убавить 1 п. Принцип 21–24 р. постоянно повторять.

Выделение линии реглана с наклоном вправо: вязать по схеме 3б, на которой приведены только лиц. ряды. Если в условных обозначениях не указано иначе, в изн. рядах все петли провязывать изн. Выполнить 1–24 р., начиная с 17-го р. в каждом 2-м р. убавится 1 п. Принцип 21–24 р. постоянно повторять.

Кром. петля с узелком: кром. петли провязывать в лиц. и изн. рядах лиц.

Выделенные убавления: с правого края: кром., 1 лиц., 1 простая протяжка (= 1 п. снять как лиц., след. петлю провязать лиц. и протянуть ее через снятую петлю). С левого края: провязать 2 п. вместе лиц., 1 лиц., кром.

Плотность вязания: 16 п. и 26 р. изн. глади, спицы № 6,5 = 10 х 10 см; 20 п. узора с косами, спицы № 6,5 = 8,5 см в ширину; 18 п. и 31 р. узора для рукавов, спицы № 6,5 = 10 х 10 см.





www.lana-grossa.de

LOOP .
SUPERBINGO & COOL WOOL BIG
Modell 22 – Classici 21

LOOP .

SUPERBINGO & COOL WOOL BIG

Modell 22 – Classici 21



Größe 60 x 31 cm, Umfang x Höhe

Material: Lana Grossa **Superbingo** (100% Schurwolle, Lauflänge 55 m/50 g), **200 g** Hellblau (**Fb 69**) und Lana Grossa **Cool Wool Big** (100% Schurwolle, Lauflänge 120 m/50 g), **50 g** Stahlgrau (**Fb 981**); je 1 Rundstricknadel Nr. 4 und 6, 40 cm lang, 2 Nadeln eines Nadelspiels Nr. 4.

Glatt re in Rd: Jede Rd re str.

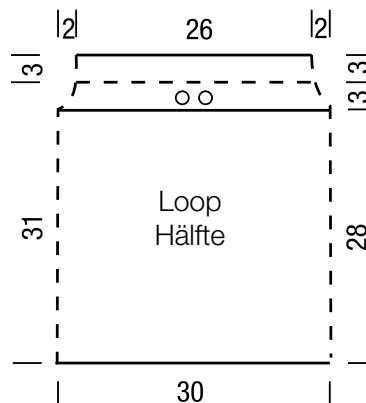
Halbpatent in Runden: M-Zahl teilbar durch 2. Siehe Strickschrift. Es ist jede Rd gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 3. Rd 1 x arb., dann die 2. und 3. Rd stets wdh.

Maschenprobe: Halbpatent in Superbingo mit Rundstricknadel Nr. 6: 12,5 M und 26 R = 10 x 10 cm.

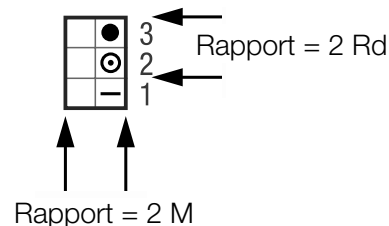
Loop: 76 M mit der Rundstricknadel Nr. 6 in Superbingo anschlagen. Arbeit zur Rd schließen und Rundenbeginn markieren. Im Halbpatent in Rd 28 cm str. Mit Rundstricknadel Nr. 4 in Cool Wool Big glatt re in Rd weiterstr., dabei in der 1. Rd gleichmäßig verteilt 10 M zun. = 86 M. Für die Durchzuglöcher in der 4. Rd ab Rundenbeginn wie folgt arb.: 39 M re, 2 M re zusstr., 1 U, 4 M re, 1 U, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 39 M re. In der folg. Rd alle M und U re str. Nach insgesamt 18 Rd glatt re alle M abk.

Kordel: 4 M mit den Nadeln des Nadelspiels Nr. 4 in Cool Wool Big anschlagen und die 1. R re str. * Dann die Arbeit **nicht** wenden, sondern die M auf der Nadel nach rechts zum Anfang der Nadel zurückschieben, Faden anziehen und die 4 M wieder re str. Ab * stets wdh. Nach 120 cm Gesamtlänge Arbeit beenden und Arbeitsfaden durch die 4 M ziehen. Faden fest anziehen und gut vernähen.

Fertigstellen: Die 18 Rd Cool Wool Big zur Hälfte nach innen umschlagen und annähen. Mit Hilfe einer Sicherheitsnadel die Kordel durch die Löcher einziehen. Kordelenden verknoten.



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 M mit 1 U li abh.
- = die abgh. M und den U li zusstr.



www.lana-grossa.de

MÜTZE · SUPERBINGO

Modell 23 – Classici 21

MÜTZE · SUPERBINGO

Modell 23 – Classici 21



Kopfumfang 56 – 58 cm

Material: Lana Grossa **Superbingo** (100% Schurwolle, Lauflänge 55 m/50 g), **150 g** Dunkelgrau meliert (**Fb 25**); 1 Spiel Stricknadeln Nr. 6.

Kraus re in Rd: 1 Rd li, 1 Rd re im Wechsel.

Maschenprobe: Kraus re mit Nadeln Nr. 6: 13,5 M und 27 Rd = 10 x 10 cm.

Mütze: 65 M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Nadeln verteilen = 16/16/16/17 M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Kraus re in Rd str. In 15 cm Gesamthöhe mit den Abnahmen für die Kopfform beginnen, dabei die Abnahmen stets in den Rd vornehmen, in denen re gestrickt wird: **1. Rd (= re Rd):** Jede 12. und 13. M re zusstr. = 60 M. **2. Rd und jede nicht erwähnte Rd:** Ohne Abnahmen. **3. Rd:** Jede 11. und 12. M re zusstr. = 55 M. **5. Rd:** Jede 10. und 11. M re zusstr. = 50 M. **7. Rd:** Jede 9. und 10. M re zusstr. = 45 M. **9. Rd:** Jede 8. und 9. M re zusstr. = 40 M. **11. Rd:** Jede 7. und 8. M re zusstr. = 35 M. **13. Rd:** Jede 6. und 7. M re zusstr. = 30 M. **15. Rd:** Jede 5. und 6. M re zusstr. = 25 M. **17. Rd:** Jede 4. und 5. M re zusstr. = 20 M. **19. Rd:** Jede 3. und 4. M re zusstr. = 15 M. **21. Rd:** Jede 2. und 3. M re zusstr. = 10 M. **22. Rd:** Immer 2 M re zusstr. = 5 M. Arbeitsfaden durch die restl. 5 M ziehen. Faden fest anziehen und gut vernähen.



www.lana-grossa.de

FÄUSTLINGE .
ALTA MODA CASHMERE 16
Modell 24 – Classici 21

FÄUSTLINGE .

ALTA MODA CASHMERE 16

Modell 24 – Classici 21



Größe: Handschuhgröße 6 – 7 und 8 – 9

Die Angaben für Größe 8 – 9 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

Material: Lana Grossa **Alta Moda Cashmere 16** (78% Schurwolle (Merino), 12% Kaschmir, 10% Polyamid, Lauflänge 110 m/50 g), **100 g** Rauchblau (**Fb 53**); 1 Spiel Stricknadeln Nr. 5 und 1 Zopfnadel.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Zopf (= 10 M): Siehe Strickschrift. Dargestellt ist nur jede 2. Rd. In den Zwischen-Rd M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 18. Rd 1 x arb., dann die 11. – 18. Rd stets wdh.

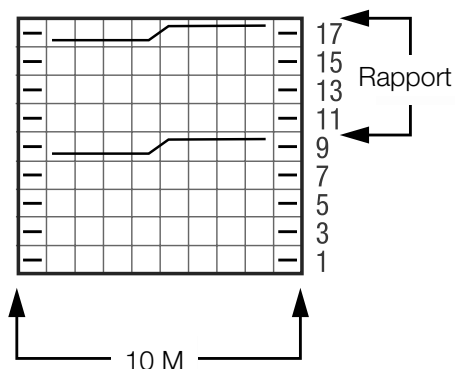
Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 5: 16 M und 25 R/Rd = 10 x 10 cm.

Rechter Fäustling: 28 (32) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = 7 (8) M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang zwischen der 1. und 4. Nadel markieren. In Rd im Rippenmuster str. In 13 cm Gesamthöhe gleichmäßig verteilt 4 Mzun. = 32 (36) M. In der nächsten Rd wie folgt einteilen: **1. Nadel:** 7 (8) M glatt re. **2. Nadel:** 7 (8) M glatt re. **3. und 4. Nadel:** 4 (5) M glatt re, 10 M Zopf, 4 (5) M glatt re. Der Rundenübergang liegt zwischen der 1. und 4. Nadel. Die 1. und 2. Nadel bilden den Handfläche, die 3. und 4. Nadel bilden den Handrücken.

cken. Nach 6,5 cm in dieser Einteilung für den Daumen zwischen der letzten M der 4. Nadel und der ersten M der 1. Nadel aus dem Querfaden 1 M re verschränkt zun. Die zugekommene M und die 1. – 5. M der 1. Nadel für den Daumen stilllegen und dafür 5 M für den Daumensteg neu anschlagen. Mit den 32 (36) M in der gegebenen Einteilung der M geradeaus weiterstr. Nach 8,5 (9,5) cm ab Daumensteg für die Spitze wie folgt abn.: **1. und 3. Nadel:** Am Anfang der Nadel 1 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **2. und 4. Nadel:** Am Ende der Nadel 2 M re zusstr., 1 M re. In jeder Rd werden somit 4 M abgenommen. Diese Abnahmen in jeder Rd insgesamt 5 (6) x arb., dabei in der letzten Abnahme-Rd **am Anfang der 3. Nadel:** 1 M re, 1 doppelten Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zus. str., dann die abgeh. M überziehen), **am Ende der 4. Nadel:** 3 M re zusstr., 1 M re arb. = 8 M. Den Arbeitsfaden durch die restl. 8 M ziehen. Faden fest anziehen und gut vernähen. **Daumen:** Die zuvor stillgelegten 6 M wieder in Arbeit nehmen und aus dem Daumensteg 5 M auffassen = 11 M. M auf 3 Nadeln verteilen und in Rd glatt re str. Nach ca. 5 (5,5) cm 5 x 2 M re zusstr. = 6 M. In der folg. Rd 3 x 2 M re zusstr. = 3 M. Den Arbeitsfaden durch die restl. 3 M ziehen. Faden fest anziehen und gut vernähen.

Linker Fäustling: Wie rechter Fäustling, jedoch gegengleich arb. Für den Daumen somit die letzten 5 M der 2. Nadel stilllegen und zwischen der letzten M der 2. Nadel und der ersten M der 3. Nadel aus dem Querfaden 1 M re verschränkt zun. = 6 M stilllegen.

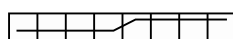
Strickschrift



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

□ = 1 M li



= 4 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 4 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.



www.lana-grossa.de

PULLOVER · FASHION TWEED

Modell 25 – Classici 21

PULLOVER · FASHION TWEED

Modell 25 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Fashion Tweed** (71% Schurwolle (Merino), 17% (Baby) Alpaka, 12% Polyamid, Lauflänge 130 m/50 g), **500 (550 – 600) g** Graublau meliert (**Fb 5**); Stricknadeln Nr. 4 und 5,5, 1 Rundstricknadel Nr. 5,5, 40 cm lang, 1 Zopfnadel.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Kraus re: Hin- und Rückr re. In Rd: 1 Rd li, 1 Rd re im Wechsel.

Zopf-Rautenmuster: M-Zahl teilbar durch 24 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Sofern in der Zeichenerklärung nicht anders angegeben, in den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 32. R stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Zopf-Rautenmuster mit Nadeln Nr. 5,5: 17 M und 23 R = 10 x 10 cm. Kraus re mit Nadeln Nr. 5,5: 15 M und 26 R = 10 x 10 cm.

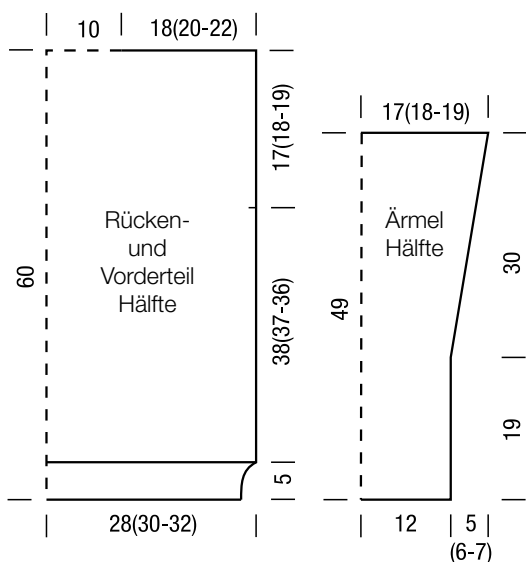
Rückenteil: 99 (105 – 111) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 5,5 im Zopf-

Rautenmuster weiterarb. und dafür M wie folgt einteilen: Randm., 0 (3 – 6) M kraus re, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport 4 x wdh., lt. Strickschrift enden, 0 (3 – 6) M kraus re, Randm. Randm. als Knötchenrandm str. Die 1. – 32. R Zopf-rautenmuster insgesamt 4 x arb. In 60 cm Gesamthöhe beids. je 35 (38 – 41) M gerade abk., die mittl. 29 M stilllegen.

Vorderteil: Wie das Rückenteil arb.

Ärmel: 39 M mit Nadeln Nr. 5,5 anschlagen. Kraus re str., Randm. als Knötchenrandm str. In 19 cm Gesamthöhe für die Ärmelschräge 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 10. R 7 x 1 M (abw. in jeder 8. und 10. R 8 x 1 M – in jeder 8. R 9 x 1 M) beids. zun. = 55 (57 – 59) M. In 49 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

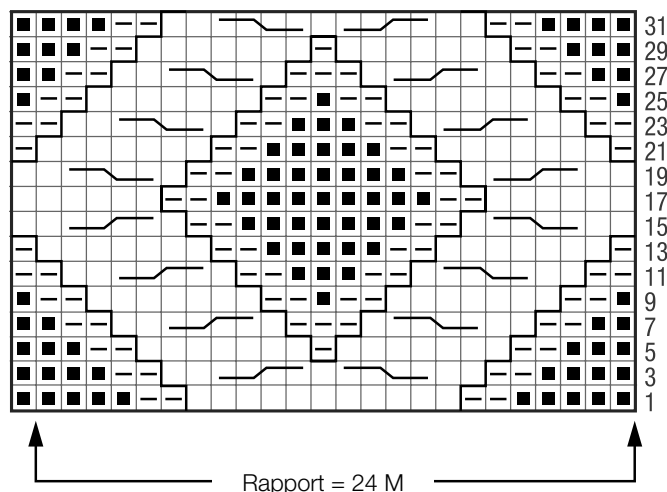
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die stillgelegten je 29 M von Rücken- und Vorderteil mit der Rundstricknadel Nr. 5,5 in Arbeit nehmen. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. In Rd kraus re str. Nach 8 cm alle M abk. Ärmel beids. der Schulternaht je 17 (18 – 19) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 M kraus re: Hin- und Rückr re
- = 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.
- = 2 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.

Strickschrift





www.lana-grossa.de

TROYER · ALTA MODA CASHMERE 16

Modell 26 – Classici 21

TROYER · ALTA MODA CASHMERE 16

Modell 26 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alta Moda Cashmere 16** (78% Schurwolle (Merino), 12% Kaschmir, 10% Polyamid, Lauflänge 110 m/50 g), **550 (600 – 650) g** Mokka (**Fb 47**); Stricknadeln Nr. 6 und 8, 1 Rundstricknadel Nr. 6, 40 cm lang und 1 Reißverschluss von PRYM, Kunststoff, Dunkelbraun, 30 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Abnahmen: Linker Rand: 3 M re zusstr., 2 M re, Kettenrandm. Rechter Rand: Kettenrandm, 2 M re, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen).

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Doppelte Randm, 2 M re, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 2 M re, doppelte Randm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 8: 14 M und 20 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 87 (93 – 99) M über 2 Nadelspitzen Nr. 6 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, doppelte Randm. Nach 6 cm mit Nadeln Nr. 8 glatt re weiterarb., die doppelten Randm beids. weiterführen. In 43 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und für die Betonung der Armausschnitte wie folgt arb.: Doppelte Randm, 9 M Rippenmuster (= 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li), 1 M zun. (= aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr.), 65 (71 – 77) M glatt re, 1 M zun., 9 M Rippenmuster (= 1 M li, 1 M re im Wechsel,

enden mit 1 M li), doppelte Randm. Die 9 M Rippenmuster bis zum Ende des Teils weiterführen. Für die Armausschnittschräge am Anfang der R nach den 9 M Rippenmuster und am Ende der R vor den 9 M Rippenmuster in jeder 6. R noch 5 x 1 M wie zuvor beschrieben zun. und die zugenommenen M glatt re str. = 99 (105 – 111) M. In 23 (24 – 25) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (6 – 7) M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 6 M und 1 x 7 M (in jeder 2. R 1 x 6 M und 4 x 7 M – in jeder 2. R 4 x 7 M und 1 x 8 M) beids. abk. In 70 (71 – 72) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 21 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 2 M abn.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 49 (50 – 51) cm Gesamthöhe für den Ausschnittschlitz die Mittelm abk. Die rechte Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den M der linken Vorderteilhälfte weiterarb., dabei die Randm an der Teilungsstelle als Kettenrandm str. Die Zunahmen für die Armausschnittschräge und die Abnahmen für die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. Nach 16 cm ab der Teilung in der vorderen Mitte für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 2 M abn., dann in jeder 2. R 5 x 2 M abn., dabei stets betonte Abnahmen arb. Rechte Vorderteilhälfte gegengleich beenden.

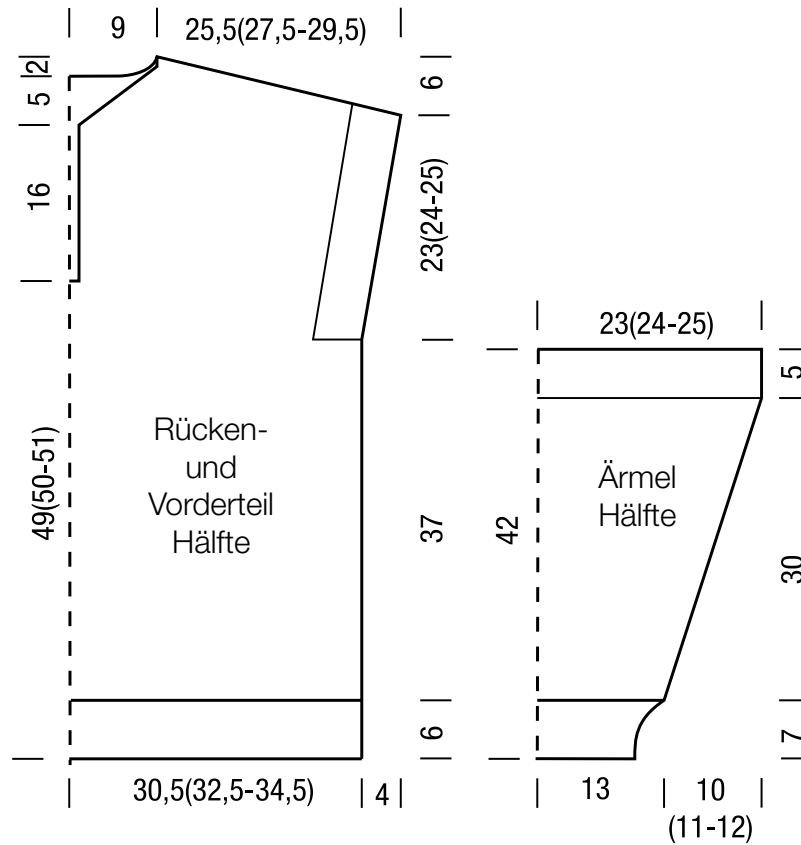
Ärmel: 39 M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, doppelte Randm. Nach 7 cm mit Nadeln Nr. 8 glatt re weiterarb., die doppelten Randm beids. weiterführen. Für die Ärmelschräge in der 1. R glatt re 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 3 x 1 M und in jeder 4. R 10 x 1 M (in jeder 6. R 1 x 1 M und in jeder 4. R 13 x 1 M – in jeder 4. R 14 x 1 M und in der folg. 2. R 1 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 67 (69 – 71) M. In 37 cm Gesamthöhe noch 5 cm im Rippenmuster str., dann M locker abk., wie sie erscheinen. 2. Ärmel ebenso arb.

Kragen: 65 M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Kettenrandm. In 24 cm Gesamthöhe für die Reißverschlussblenden die mittl. 55 M locker abk., wie sie erscheinen. Mit den beids. je 5 M für die Reißverschlussblende nacheinander noch 20 cm glatt re str., die Kettenrandm weiterführen. M abk.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Den Anschlagrand des Kragens in den Halsausschnitt leicht gedehnt einnähen. Kragen zur Hälfte nach innen umschlagen und von innen an den Halsausschnitt annähen. Reißverschluss zwischen den Kragen und in den Schlitz einnähen. Reißverschlussblenden auf der Innenseite gegen den Reißverschluss nähen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. **HINWEIS:** An Nähten mit doppelten Randm stets zwischen der 1. und 2. doppelten Randm nähen.

TROYER · ALTA MODA CASHMERE 16

Modell 26 – Classici 21



ПУЛОВЕР С ЗАСТЕЖКОЙ-МОЛНИЕЙ

Размеры: 42/44, 46/48 и 50. Данные для размеров 46/48 и 50 приведены в скобках. Если указано только одно значение, то оно относится ко всем размерам.

Вам потребуется: 550 (600–650) г цвета мокко (цв. 47) пряжи **Alfa Moda Cashmere 16** (78% овечьей (мериносовой) шерсти, 12% кашемира, 10% полиамида, 110 м/50 г) фирмы Lana Grossa; прямые спицы № 6 и № 8, круговые спицы № 6 длиной 40 см; 1 темно-коричневая пластмассовая застежка-молния длиной 30 см.

Резинка: попеременно 1 лиц., 1 изн.

Лицевая гладь: лиц. р. – лиц. п., изн. р. – изн. п.

Двойная кром. петля: лиц. р.: снять в начале ряда 1-ю п. как изн. (нить за спицей) и туго натянуть, 1 лиц. В конце ряда провязать предпоследнюю петлю лиц. и последнюю петлю снять как изн. (нить за спицей). Изн. р.: в начале ряда провязать 1-ю п. изн., 2-ю п. снять как изн. (нить перед спицей) и туго натянуть. В конце ряда снять предпоследнюю петлю как изн. (нить перед спицей), последнюю петлю провязать изн.

Кром. петля края цепочкой: лиц. р.: 1-ю п. провязать лиц. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить за спицей). Изн. р.: 1-ю п. провязать изн. скрещ., последнюю петлю снять как изн. (нить перед спицей).

Выделенные убавления: с левого края: 3 п. провязать вместе лиц., 2 лиц., кром. петля края цепочкой. С правого края: кром. петля края цепочкой, 2 лиц., 1 двойная протяжка (= 1 п. снять как лиц., след. 2 п. провязать вместе лиц. и протянуть полученную петлю через снятую).

Выделенные прибавления: с правого края: двойная кром. петля, 2 лиц., вывязать из поперечной нити к след. петле 1 лиц. скрещ. С левого края: вывязать из поперечной нити к след. петле 1 лиц. скрещ., 2 лиц., двойная кром. петля.

Плотность вязания: 14 п. и 20 р. лиц. глади, спицы № 8 = 10 x 10 см.

Спинка: на 2 спицы № 6 набрать 87 (93–99) п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли след. образом: двойная кром. петля, * 1 лиц., 1 изн., постоянно повторять от *, 1 лиц., двойная кром. петля. Через 6 см продолжить вязать спицами № 8 лиц. гладью, по-прежнему выполняя с обеих сторон двойную кром. петлю. Через 43 см от начального ряда отметить с обеих сторон начало пройм и вязать для выделения пройм след. образом: двойная кром. петля, провязать 9 п. резинкой (= 1 изн., 1 лиц. попеременно, закончить 1 изн.), 1 п. прибавить (= вывязать из поперечной нити к след. петле 1 лиц. скрещ.), 65 (71–77) п. лиц. гладью, 1 п. прибавить, 9 п. резинкой (= 1 изн., 1 лиц. попеременно, закончить 1 изн.), двойная кром. петля. 9 п. резинки продолжать провязывать до конца детали. Для скоса пройм прибавить в начале ряда после 9 п. резинки и в конце ряда перед 9 п. резинки в каждом 6-м р. еще 5 x 1 п., как описано выше, и провязывать прибавленные петли лиц. гладью = 99 (105–111) п. Через 23 (24–25) см от начала пройм закрыть с обеих сторон для плечевого скоса 1 x 6 (6–7) п., затем в каждом 2-м р. закрыть с обеих сторон 4 x 6 п. и 1 x 7 п. (в каждом 2-м р. 1 x 6 п. и 4 x 7 п. – в каждом 2-м

р. 4 x 7 п. и 1 x 8 п.). Через 70 (71–72) см от начального ряда закрыть для выреза горловины средние 21 п., затем в след. 2-м р. закрыть 1 x 2 п.

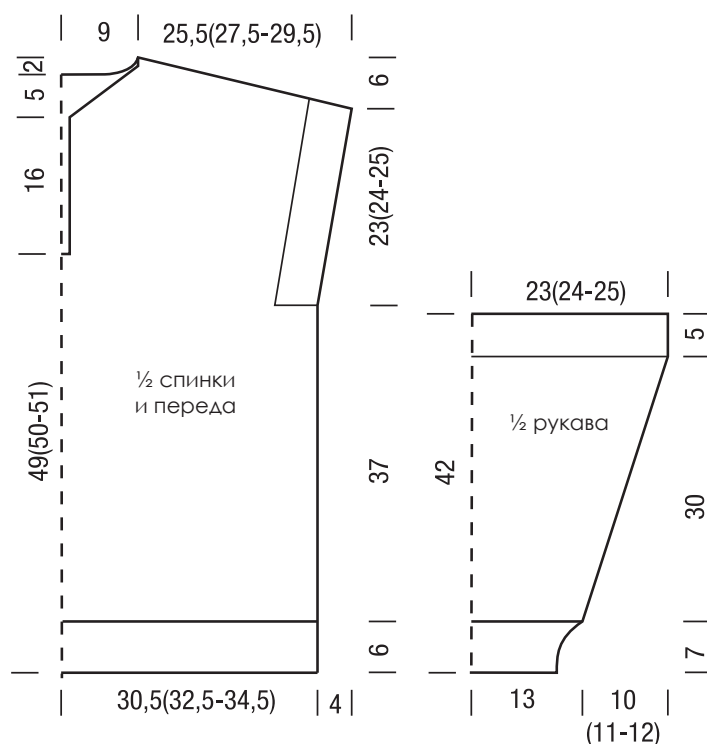
Перед: вязать, как спинку. Через 49 (50–51) см от начального ряда закрыть для разреза выреза горловины среднюю петлю, правую половину переда отложить и продолжить вязать левую половину переда, при этом кром. петлю в месте разделения петель провязывать как кром. петлю края цепочкой. Прибавления для скоса проймы и убавления для плечевого скоса выполнить с правого края, как для спинки. Через 16 см от разделения петель убавить, выполняя выделенные убавления, с левого края середины переда для выреза горловины 1 x 2 п., затем в каждом 2-м р. убавить 5 x 2 п. Правую половину переда закончить симметрично.

Рукава: на спицы № 6 набрать 39 п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли след. образом: двойная кром. петля, * 1 лиц., 1 изн., постоянно повторять от *, 1 лиц., двойная кром. петля. Через 7 см продолжить вязать спицами № 8 лиц. гладью, по-прежнему выполняя с обеих сторон двойную кром. петлю. Для скосов прибавить, выполняя выделенные прибавления, с обеих сторон в 1-м р. лиц. глади 1 x 1 п., затем в каждом 6-м р. прибавить с обеих сторон 3 x 1 п. и в каждом 4-м р. 10 x 1 п. (в каждом 6-м р. 1 x 1 п. и в каждом 4-м р. 13 x 1 п. – в каждом 4-м р. 14 x 1 п. и в след. 2-м р. 1 x 1 п.) = 67 (69–71) п. Через 37 см от начального ряда провязать еще 5 см резинкой, затем петли свободно закрыть по рисунку. 2-й рукав связать так же.

Воротник: на спицы № 6 набрать 65 п. и вязать резинкой, при этом в 1-м ряду (= изн. ряд) распределить петли след. образом: кром. петля края цепочкой, * 1 изн., 1 лиц., постоянно повторять от *, 1 изн., кром. петля края цепочкой. Через 24 см от начального ряда свободно закрыть для планки застежки-молнии средние 55 п. по рисунку. На 5 п. с обеих сторон провязать для планки застежки-молнии еще 20 см лиц. гладью, продолжая выполнять кром. петли края цепочкой. Петли закрыть.

Сборка: детали расправить по выкройке, увлажнить и дать высохнуть. Выполнить плечевые швы. Втачать воротник в вырез горловины, слегка растягивая наборный край. Отвернуть воротник пополам внутрь и пришить с изн. стороны к вырезу горловины. Втачать застежку-молнию. Планки застежки-молнии пришить с изн. стороны к тесьме застежки-молнии. Втачать рукава. Выполнить боковые швы и швы рукавов. **ВНИМАНИЕ:** при выполнении швов деталей с двойными кром. петлями постоянно вкалывать иглу между 1-й и 2-й двойной кром. петлей.

ПУЛОВЕР С ЗАСТЕЖКОЙ-МОЛНИЕЙ



ОБРАЗЕЦ

Плотность вязания

Сделайте образец! Для этого свяжите узор выбранной модели размером 12 x 12 см. Затем посчитайте число петель и рядов на участке размером 10 x 10 см. Если в инструкции указано меньшее число петель, то вяжите плотнее или используйте более тонкие спицы (на 1/2 номера меньше, чем указано). Если число петель получится больше, то вяжите либо свободнее, либо возьмите более толстые спицы.

Имейте в виду, что вязаные вещи получаются по-разному. Поэтому указанная на мотках пряжи плотность вязания не является обязательной. Кроме того, плотность вязания приводится всегда на основе вязания лицевой гладью. Поэтому в идеальном случае нужно обязательно связать образец в выбранном узоре, чтобы понравившаяся Вам модель не только красиво выглядела, но и подошла по размеру!



www.lana-grossa.de

SOCKEN · MEILENWEIT 50G

Modell 27 – Classici 21

SOCKEN • MEILENWEIT 50G

Modell 27 – Classici 21



Größe 36-37, 38-39, 40-41 und 42-43

Die Angaben für Größe 38-39, 40-41 und 42-43 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Meilenweit 50g** (80% Schurwolle, 20% Polyamid, Lauflänge 210 m/50 g), **100 g Violett (Fb 1361)**; 1 Spiel Stricknadeln Nr. 3.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4. 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Maschenprobe: Rippenmuster mit Nadeln Nr. 3, ungedehnt gemessen: 48 M und 42 Rd = 10 x 10 cm. Glatt rechts mit Nadeln Nr. 3: 28 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

Socken (2 x): 60 (60 – 64 – 64) M mit Nadeln Nr. 3 in Violett anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = je 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen

und Rundenanfang markieren. Der Rundenbeginn liegt in der rückw. Mitte. Im Rippenmuster str. In 29 cm Gesamthöhe über die M der 1. und 4. Nadel glatt re str., über die M der 2. und 3. Nadel weiter im Rippenmuster arb. Nach 4 Rd in dieser Einteilung die Bumerang bzw. Jojo – Ferse lt. Grundanleitung glatt re arb. Danach den Fuß wie gewohnt str., dabei über die 30 M des Oberfußes, = 2. und 3. Nadel, das Rippenmuster weiterarb., über die 30 (30 – 34 – 34) M der Sohle, = 1. und 4. Nadel, glatt re str. Nach 18,5 (20 – 21 – 22) cm ab Fersenmitte die Spitze glatt re arb. und wie folgt abn.: Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte M der 1. und 3. Nadel re zusstr., die letzte Masche re str. Die 1. M der 2. und 4. Nadel re str., die 2. M re abh., die 3. M re str. und die abgeh. M darüber ziehen. Nach der 1. Abnahme-Rd 3 Rd glatt re str., nach der 2. und 3. Abnahme-Rd je 2 Rd glatt rechts str., nach der 4., 5. und 6. Abnahme-Rd je 1 Rd glatt rechts str., dann in jeder folg. Rd abn., bis noch 8 M übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 M ziehen und vernähen. 2. Socke ebenso str.

Grundanleitung Jo-Jo-Ferse:

Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt. **1. R (= Hinr):** Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden. **2. R (= Rückr):** Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden. **3. R (= Hinr):** Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. **4. R (= Rückr):** Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen. Die letzte

Reihe ist eine Hinr und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im jeweiligen Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammen stricken. Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen. **1. R (= Hinr):** Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden. **2. R (= Rückr):** Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden. **3. R (= Hinr):** Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammen stricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden. **4. R (= Rückr):** Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammen stricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils.

SOCKEN • MEILENWEIT 50G

Modell 27 – Classici 21



GRÖSSENTABELLE für Meilenweit 4-fach 420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klassische Ferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenzahl für das Käppchen (klassische Ferse)	8	8	8	8	8	10	10	10	10	10	10	12	12
Maschenzahl für das Käppchen (Herzchenferse)	8	8	8	10	10	10	10	10	10	12	12	12	12
Maschenaufnahme beidseitig (klassische Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30



www.lana-grossa.de

CARDIGAN · FASHION TWEED

Modell 28 – Classici 21

CARDIGAN · FASHION TWEED

Modell 28 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Fashion Tweed** (71% Schurwolle (Merino), 17% (Baby) Alpaka, 12% Polyamid, Lauflänge 130 m/50 g), **550 (600 – 650) g** Dunkelbraun meliert (**Fb 12**); Stricknadeln Nr. 5.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Halbpatent: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 3. R 1 x arb., dann die 2. und 3. R stets wdh.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 9 M der R) Doppelte Randm, 5 Patentm, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: (Betrifft die letzten 9 M der R) 2 M re zusstr., 5 Patentm, doppelte Randm.

Betonte Zunahmen: Hinr: Rechter Rand: Doppelte Randm, 3 Patentm, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 3 Patentm, doppelte Randm. Rückr: Rechter Rand: Doppelte Randm, 3 Patentm, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 3 Patentm, doppelte Randm.

Maschenprobe: Halbpatent mit Nadeln Nr. 5: 15 M und 25 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 89 (95 – 101) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und gleich im Halbpatent str.: Doppelte Randm, lt. Strickschrift den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, doppelte Randm. In 42 cm Gesamthöhe für die Raglanschräge 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 2. R 31 (34 – 37) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 25 M. In 69 (71 – 73) cm Gesamthöhe die restl. 25 M gerade abk.

Linkes Vorderteil: 49 (53 – 55) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und gleich im Halbpatent str.: Doppelte Randm, lt. Strickschrift den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, doppelte Randm. In 42 cm Gesamthöhe für die Raglanschräge am rechten Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 2. R 29 (33 – 35) x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Die restl. 19 M für den Schalkragen stilllegen.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegengleich arb.

Linker Ärmel: 36 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und im Rippenmuster str. Nach 4 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 11 M zun. = 47 M. Im Halbpatent weiterarb.: Doppelte Randm, lt. Strickschrift den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, doppelte Randm. Für die Ärmelschräge in der 21. (17. – 15.) R 1 x 2 M beids. zun., dann in jeder 18. R 3 x 2 M (in jeder 16. R 4 x 2 M – in jeder 14. R 4 x 2 M und in der folg. 12. R 1 x 2 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 1 M beids. in der Hinr, 1 M beids. in der Rückr = 63 (67 – 71) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Halbpatent einfügen. In 41 cm Gesamthöhe für die Raglanschräge 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 4. R 8 x 1 M und in jeder 2. R 14 x 1 M (in jeder 4. R 9 x 1 M und in jeder 2. R 15 x 1 M – in jeder 4. R 9 x 1 M und in jeder 2. R 17 x 1 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. Für die weitere Raglanschräge am rechten Rand in jeder 2. R noch 3 x 1 M abn. und ebenfalls betonte Abnahmen arb. Gleichzeitig am linken Rand für die Rundung 3 x 2 M, 1 x 3 M und 1 x 5 M abk.

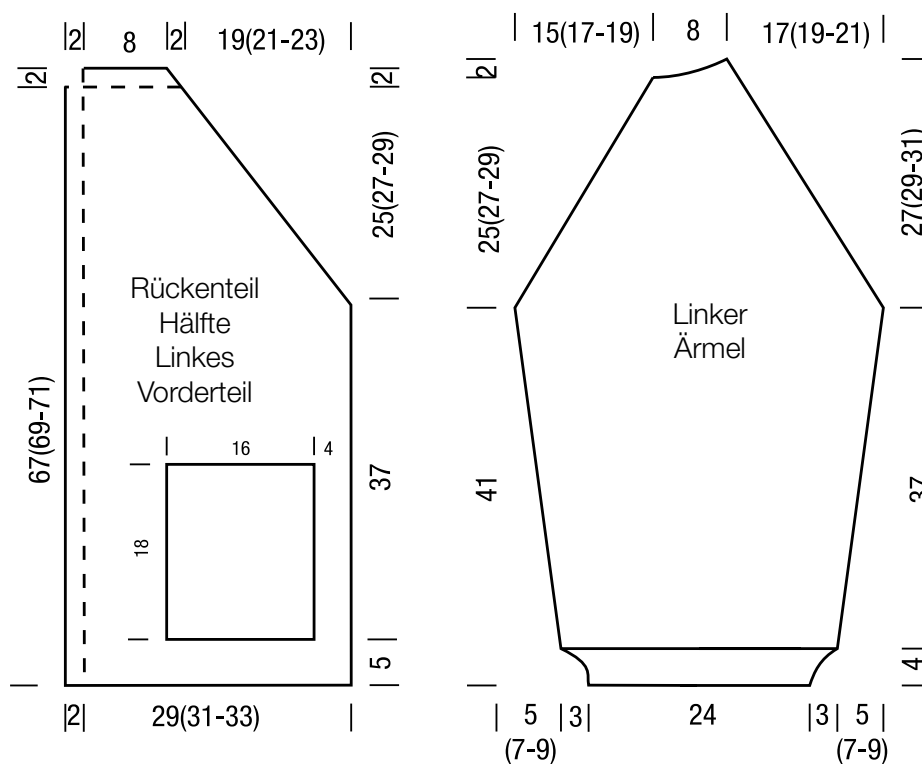
Rechter Ärmel: Wie linken Ärmel, jedoch gegengleich arb.

Tasche (2 x): 25 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und gleich im Halbpatent str.: Doppelte Randm, lt. Strickschrift den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, doppelte Randm. In 18 cm Gesamthöhe M abk., wie sie erscheinen.

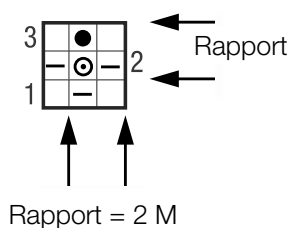
Fertigstellen: Raglannähte schließen. Rückw. Mitte markieren. Für den Schalkragen die stillgelegten je 19 M des linken Vorderteils wieder in Arbeit nehmen und im Halbpatent weiterarb., dabei am rechten Rand die Randm als Knötchenrandm str., am linken Rand die doppelten Randm weiterführen. Nach ca. 16 cm M abk. Den Schalkragen am rechten Vorderteil gegengleich arb. Schmalseiten beider Kragenhälften miteinander verbinden. Kragen entlang der Ärmel bis zum rückw. Halsausschnitt einnähen, die Kragennaht trifft dabei auf die Markierung in der rückw. Mitte. Taschen lt. Schnittskizze auf die Vorderteile nähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

CARDIGAN · FASHION TWEED

Modell 28 – Classici 21



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- ⊙ = 1 M mit 1 U li abh.
- = die abgh. M und den U li zusstr.



www.lana-grossa.de

TROYER .
LANDLUST ALPAKA MERINO 100
Modell 29 – Classici 21

TROYER ·

LANDLUST ALPAKA MERINO 100

Modell 29 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Landlust Alpaka Merino 100** (50% Schurwolle (Merino), 50% (Baby) Alpaka, Lauflänge 100 m/50 g), **550 (600 – 650) g** Violett (**Fb 316**); Stricknadeln Nr. 5, 5,5 und 6, 3 Knöpfe von UNION KNOFF, Fb Dunkelgrau, Gr. 25 mm.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Falsches Patentmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. und 2. R stets wdh.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Betonte Abnahmen: Linker Rand: (Betrifft die letzten 3 M der R) 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), Randm. Rechter Rand: (Betrifft die ersten 3 M der R) Randm, 2 M re zusstr.

Betonte Zunahmen 1: Rechter Rand: Randm, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., Randm.

Betonte Zunahmen 2: Rechter Rand: Doppelte Randm, 1 M li, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M li verschränkt bzw. re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M li verschränkt bzw. re verschränkt herausstr., 1 M li, doppelte Randm.

Maschenprobe: Falsches Patentmuster mit Nadeln Nr. 6: 17 M und 26 R = 10 x 10 cm. Rippenmuster mit Nadeln Nr. 5, ungedehnt gemessen: 22 M und 25 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 87 (95 – 103) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Randm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 6 im falschen Patentmuster weiterarb.: Randm, lt. Strickschrift beginnen 20 (22 – 24) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Randm. Randm in Hinr re, in Rückr li str. In 24 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Arm-ausschnitte markieren. In 46 (47 – 48) cm Gesamthöhe für die

Schulterschräge 1 x 4 (4 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 5 x 4 M und 1 x 5 M (in jeder 2. R 1 x 4 M und 5 x 5 M – in jeder 2. R 4 x 5 M und 2 x 6 M) beids. abk. In 51 (52 – 53) cm Gesamthöhe die restl. 29 M gerade abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 28 (29 – 30) cm Gesamthöhe für den Einsatz die mittl. 13 M abk. Die 37 (41 – 45) M der rechten Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den 37 (41 – 45) M der linken Vorderteilhälfte weiterarb. und für die Ausschnittschräge am linken Rand 1 M als Randm zun. = 38 (42 – 46) M. Randm in Hinr re, in Rückr li str. Für die Ausschnittschräge am linken Rand in der 7. R 1 x 1 M abn., dann in jeder 6. R 8 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. Die zuvor stillgelegten M der rechten Vorderteilhälfte wieder in Arbeit nehmen, am rechten Rand 1 M als Randm zun. Rechte Vorderteilhälfte gegengleich beenden.

Einsatz, linke Vorderteilhälfte: HINWEIS: Die im Schnitt senkrechte gestrichelte Linie bezeichnet den Untertritt. 15 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, doppelte Randm. Für die Schräge am rechten Rand in der 3. R 1 x 1 M zun., dann in jeder 4. R 9 x 1 M und in jeder 6. R 2 x 1 M zun., dabei betonte Zunahmen 2 arb. = 27 M. In 23 cm Gesamthöhe M stilllegen. Einsatz für die rechte Vorderteilhälfte gegengleich str., dabei am rechten Rand 3 Knopflöcher wie folgt einstr.: (= Hinr) Doppelte Randm, 1 M li, 1 M re, 1 U, 2 M re zusstr. In der folg. Rückr den U re str. Das 1. Knopfloch in 4 cm Gesamthöhe, die restl. 2 Knopflöcher im Abstand von je 8 cm einstr. In 23 cm Gesamthöhe M stilllegen. Für den rückw. Halsausschnitt 43 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und beids. die je 27 stillgelegten M dazu nehmen = 97 M. Die dazu angeschlagenen M folgerichtig in das Rippenmuster einfügen. Nun für den Kragen über alle M im Rippenmuster str. Für die Kragenweite in der 3. R 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 2. und 4. R 7 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen 2 arb. = 113 M. Gleichzeitig mit den Zunahmen nach 4 cm Kragenhöhe mit Nadeln Nr. 5,5 und nach weiteren 4 cm mit Nadeln Nr. 6 weiterstr. In 11 cm Kragenhöhe M locker abk., wie sie erscheinen.

Ärmel: 51 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Randm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 6 im falschen Patentmuster weiterarb. Randm in Hinr re, in Rückr li str. Für die Ärmelschräge in der 11. (9. – 9.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in der folg. 10. R 1 x 1 M und in jeder 8. R 11 x 1 M (in jeder 8. R 3 x 1 M und abw. in jeder 6. und 8. R 11 x 1 M – in jeder 6. und 8. R 7 x 1 M und in jeder 6. R 9 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen 1 arb. = 77 (81 – 85) M. Die zugenommenen M nach und nach in das falsche Patentmuster einfügen. In 49 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

TROYER .

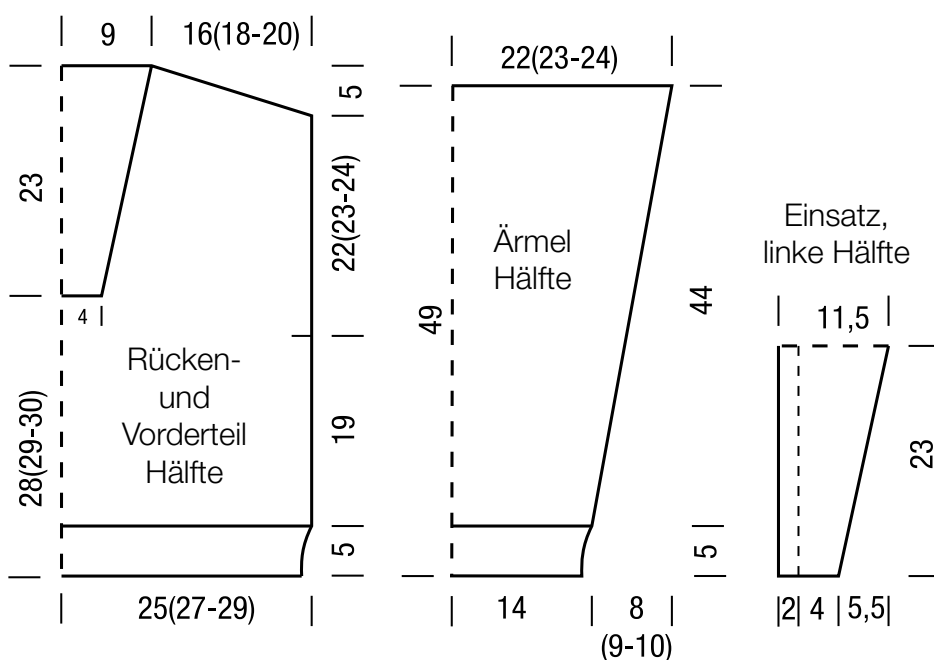
LANDLUST ALPAKA MERINO 100

Modell 29 – Classici 21

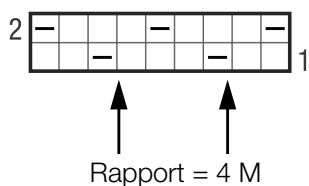


Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Einsatz und Kragen in den Ausschnitt am Vorderteil und in den rückw. Halsausschnitt einnähen. **HINWEIS:** An Nähten mit doppelten Randm stets zwi-

schen der 1. und 2. doppelten Randm nähen. In der vorderen Mitte die rechte Hälfte (Knopflöcher) 2 cm über die linke Hälfte legen. Ärmel beids. der Schulternäht je 22 (23 – 24) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li



www.lana-grossa.de



PULLUNDER · CASHMERE PURO

Modell 30 – Classici 21

PULLUNDER · CASHMERE PURO

Modell 30 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cashmere Puro** (100% Kaschmir, 80 m/25 g), **225 (250 – 275) g** Silbergrau (**Fb 2**); Stricknadeln Nr. 5 und 1 Rundstricknadel Nr. 5, 40 cm lang.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. **1. R (= Hinr):** Randm, * 1 M li, 1 M re verschränkt, ab * stets wd., 1 M li, Randm. **2. R (= Rückr):** Randm, * 1 M re, 1 M li verschränkt, ab * stets wd., 1 M re, Randm. Die 1. und 2. R stets wd.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Betonte Abnahmen: Linker Rand: (Betrifft die letzten 5 M der Hinr) 2 M re zusstr., 1 M re, doppelte Randm. Rechter Rand: (Betrifft die ersten 5 M der Hinr) Doppelte Randm, 1 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen).

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 5: 19 M und 26 R = 10 x 10 cm.

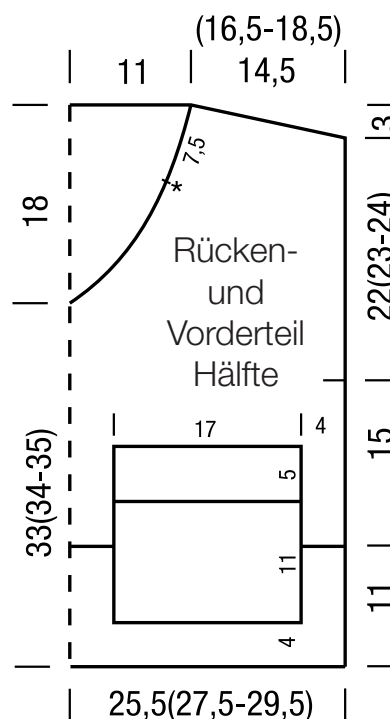
Rückenteil: 109 (117 – 125) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und im Rippenmuster str., dabei mit 1 Rückr beginnen. Randm in Hinr re, in Rückr li str. In 11 cm Gesamthöhe in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 9 M abn. = 100 (108 – 116) M. Glatt re weiterarb. In 26 cm Gesamthöhe den Beginn der Armausschnitte beids. markieren und von nun an beids. doppelte Randm arb. In 22 (23 – 24) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 7 (8 – 9) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 7 M und 1 x 8 M (in jeder 2. R 2 x 8 M und 1 x 9 M – in jeder 2. R 2 x 9 M und 1 x 10 M) beids. abk. In 51 (52 – 53) cm Gesamthöhe die restl. 42 M gerade abk.

Vorderteil: Zunächst wie das Rückenteil arb. In 33 (34 – 35) cm Gesamthöhe für den V – Ausschnitt die Arbeit in der Mitte teilen und die 50 (54 – 58) M der rechten Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den 50 (54 – 58) M der linken Vorderteilhälfte weiterarb. und von nun an am linken Rand doppelte Randm arb. Für

die Ausschnittschräge am linken Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 4. R 2 x 1 M und in jeder 2. R 18 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. Die zuvor stillgelegten 50 (54 – 58) M der rechten Vorderteilhälfte wieder in Arbeit nehmen und rechte Vorderteilhälfte gegengleich beenden.

Tasche (2 x): 41 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und mit 1 Rückr im Rippenmuster beginnen, dafür M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, * 1 M re, 1 M li verschränkt, ab * stets wd., 1 M re verschränkt, doppelte Randm. Nach 5 cm glatt re weiterarb. und beids. die doppelten Randm weiterführen. In 16 cm Gesamthöhe alle M abk.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Taschen auf das Vorderteil nähen, s. Schnittskizze. Schulter- und Seitennähte schließen. **HINWEIS:** An Nähten mit doppelten Randm zwischen der 1. und 2. doppelten Randm Naht schließen. Für den Kragen aus dem rückw. Halsausschnitt und am Vorderteil ca. 7,5 cm beids. der Schulternaht, s. * in der Schnittzeichnung, insgesamt 75 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 5 in offener Arbeit im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, * 1 M re verschränkt, 1 M li, ab * stets wd., 1 M re verschränkt, doppelte Randm. In 12 cm Gesamthöhe in einer Rückr, = Außenseite nach dem Umschlagen des Kragens, alle M locker und re abk.





www.lana-grossa.de

PULLUNDER · CASHMERE GARZATO

Modell 31 – Classici 21

PULLUNDER · CASHMERE GARZATO

Modell 31 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cashmere Garzato** (48% Kaschmir, 34% Pima Baumwolle, 18% Schurwolle (Merino), Lauflänge 170 m/25 g), **200 (225 – 250) g** Beige (**Fb 7**); Stricknadeln Nr. 5,5.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig gearb.!

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Randm, 4 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand:, 2 M re zusstr., 4 M re, Randm.

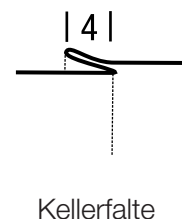
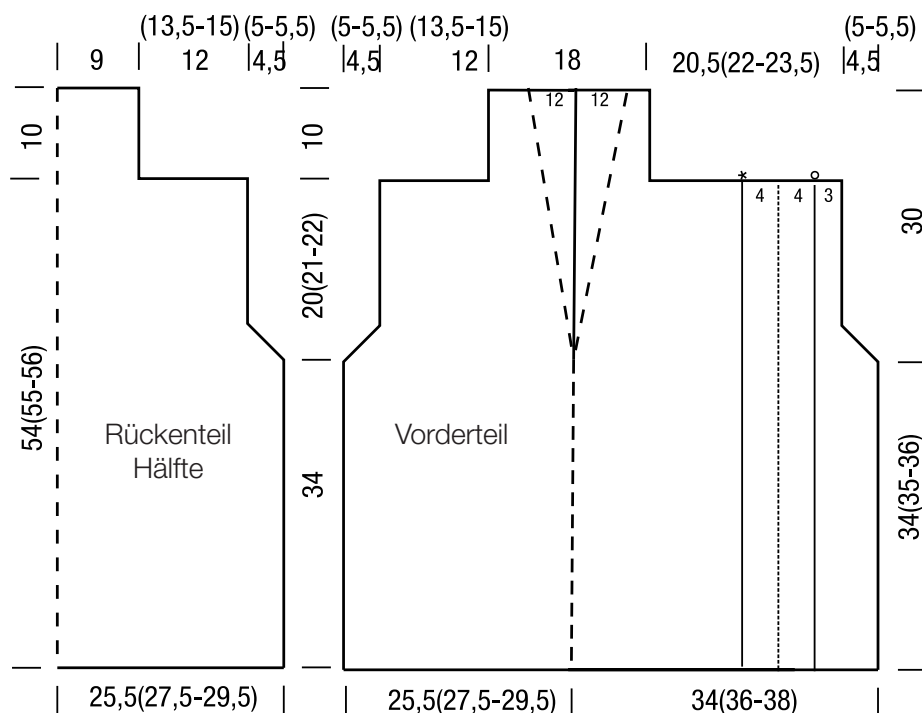
Maschenprobe: Glatt re doppelfädig mit Nadeln Nr. 5,5: 16 M und 25 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 84 (90 – 96) M mit Nadeln Nr. 5,5 doppelfädig anschlagen und 1 Rückr linke M str. Glatt re weiterarb., Randm als Knötchenrandm str. In 34 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 2. R 6 (7 – 8) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 70 (74

– 78) M. In 20 (21 – 22) cm Armausschnitthöhe für die Schulter 1 x 20 (22 – 24) M beids. gerade abk. Für den Kragen über die mittl. 30 M noch 10 cm str., dann alle M gerade abk.

Vorderteil: Das Vorderteil hat an der linken Schulter eine Kellerfalte, dadurch müssen 14 M mehr angeschlagen werden als beim Rückenteil. 98 (104 – 110) M mit Nadeln Nr. 5,5 doppelfädig anschlagen und 1 Rückr linke M str. Glatt re weiterarb., Randm als Knötchenrandm str. In 34 cm Gesamthöhe für den Wasserfallkragen eine Markierung nach der 56. (59. – 62.) M ab rechtem Rand setzen. Die Armausschnitte wie beim Rückenteil arb. In 34 (35 – 36) cm Gesamthöhe nach der markierten M aus dem Querfaden 1 M re verschränkt herausstr. und von nun an diese M als Mittel-M markieren. Für den Wasserfallkragen von nun an in jeder 4. R 19 x 1 M beids. der Mittelm aus dem Querfaden verschränkt zun. In 20 (21 – 22) cm Armausschnitthöhe für die linke Schulter 1 x 34 (36 – 38) M gerade abk., für die rechte Schulter 1 x 20 (22 – 24) M gerade abk. Für den Kragen mit den übrigen M noch 10 cm str., dann alle 69 M gerade abk.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen, dabei in die linke Schulter des Vorderteils vor dem Schließen eine Kellerfalte lt. Schnittskizze * auf ° legen. Faltentiefe = 4 cm. Falte leicht heften. Schulternäht schließen. Kragennaht beids. schließen. Seitennähte schließen.



Kellerfalte



www.lana-grossa.de

CARDIGAN · CASHMERE MODA

Modell 32 – Classici 21

CARDIGAN · CASHMERE MODA

Modell 32 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cashmere Moda** (65% Schurwolle (Merino), 25% Kaschmir, 10% Polyester, Lauflänge 90 m/25 g), **450 (475 – 500) g** Khaki (**Fb 15**); Stricknadeln Nr. 7 und 8.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es ist die Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden, die Randm sind in der Strickschrift mit eingezeichnet. Die 1. und 2. R stets wdh.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 8: 20 M und 25 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 111 (119 – 127) M mit Nadeln Nr. 7 anschlagen. Im Grundmuster str., dabei mit der 2. R, = Rückr, beginnen, dann die 1. und 2. R stets wdh. Die Randm sind in der Strickschrift bereits eingezeichnet. Nach 4 cm mit Nadeln Nr. 8 weiterarb. In 65 (66 – 67) cm Gesamthöhe für die Schulterschräge 1 x 7 (7 – 8) M beids. abk., dann in jeder 2. R 6 x 6 M (in jeder 2. R 4 x 7 M und 2 x 6 M – in jeder 2. R 1 x 8 M und 5 x 7 M) beids. abk. In 67 (68 – 69) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 15 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M und 1 x 2 M abn.

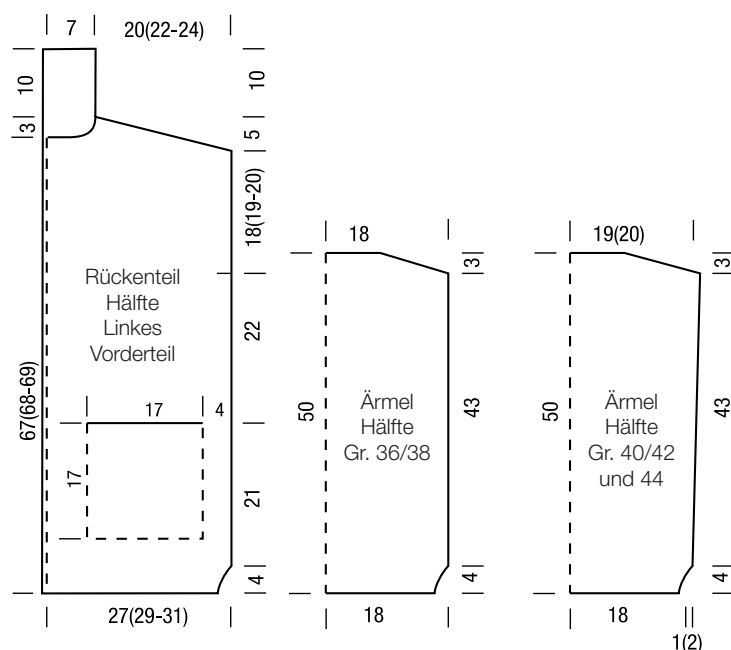
Linkes Vorderteil: Zuerst für den Taschenbeutel 26 M mit Nadeln Nr. 7 anschlagen und 17 cm glatt re str. M stilllegen. Für das linke Vorderteil 57 (61 – 65) M mit Nadeln Nr. 7 anschlagen. Im Grundmuster str., dabei mit der 2. R, = Rückr,

beginnen, dann die 1. und 2. R stets wdh. Die Randm sind in der Strickschrift bereits eingezeichnet. Nach 4 cm mit Nadeln Nr. 8 weiterarb. In 25 cm Gesamthöhe für den Tascheneingriff wie folgt arb.: (Hinr) Randm, 8 M str., 17 M locker abk., dabei vor jedem Abketten 2 M re zusstr., = insgesamt 34 abgekettete M, dann die R im Grundmuster beenden. In der folg. Rückr die M des Taschenbeutels in die Arbeit einfügen, dabei verteilt 8 M zun. = 34 M. Über alle 57 (61 – 65) M im Grundmuster geradeaus weiterstr. In 65 (66 – 67) cm Gesamthöhe die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 70 (71 – 72) cm Gesamthöhe zu den restl. 14 M am rechten Rand 1 M zun. = 15 M. Für die Kragenblende geradeaus weiterstr. und nach 10 cm alle M abk.

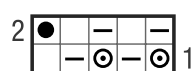
Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

Ärmel: 75 M mit Nadeln Nr. 7 anschlagen. Im Grundmuster str., dabei mit der 2. R, = Rückr, beginnen, dann die 1. und 2. R stets wdh. Die Randm sind in der Strickschrift bereits eingezeichnet. Nach 4 cm mit Nadeln Nr. 8 weiterarb. Gr. 36/38: Ohne Ärmelschräge. Gr. 40/42 und Gr. 44: Für die Ärmelschräge in der 36. (22.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in der folg. 36. R 1 x 1 M (in jeder 22. R 3 x 1 M) beids. zun. = 75 (79 – 83) M. In 47 cm Gesamthöhe für die Schräge 1 x 6 (6 – 7) M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 6 M (in jeder 2. R 1 x 6 M und 2 x 7 M – in jeder 2. R 3 x 7 M) beids. abk. In 50 cm Gesamthöhe die restl. 27 M gerade abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Schulternähte schließen. Schmalseiten der Kragenblenden miteinander verbinden und Kragenblende in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Ärmel beids. der Schulternaht je 18 (19 – 20) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



Strickschrift



Rapport = 2 M

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 M li abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen
- = 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen



www.lana-grossa.de

PULLOVER · CASHMERE MODA

Modell 33 – Classici 21

PULLOVER · CASHMERE MODA

Modell 33 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cashmere Moda** (65% Schurwolle (Merino), 25% Kaschmir, 10% Polyester, Lauflänge 90 m/25 g), **325 (350 – 375) g** Hellblau (**Fb 18**); Stricknadeln Nr. 6 und 7.

Versetztes Patentmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 12. R stets wdH.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Blendenmuster (= 4 M): Linke Vorderteilhälfte: 1 rechte Patentm, 1 linke Patentm, 1 rechte Patentm, Kettenrandm. Rechte Vorderteilhälfte: Kettenrandm, 1 rechte Patentm, 1 linke Patentm, 1 rechte Patentm.

Betonte Abnahmen: Linker Rand: (Betrifft die letzten 6 M der Hinr) 3 M re zusstr., 1 linke Patentm, 1 rechte Patentm, Kettenrandm. Rechter Rand: (Betrifft die ersten 6 M der Hinr) Kettenrandm, 1 rechte Patentm, 1 linke Patentm, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M und die dazugehörigen U re zusstr., dann die abgeh. M überziehen).

Maschenprobe: Versetztes Patentmuster mit Nadeln Nr. 7: 14 M und 36 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 75 (81 – 87) M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen und gleich im versetzten Patentmuster arb., die 1. R = Rückr: Kettenrandm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdH., lt. Strickschrift enden, Kettenrandm. Nach 6 R mit Nadeln Nr. 7 weiterarb. In 27 (28 – 29) cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 3 M beids. abk., dann in der folg. 2. R 1 x 2 M und in jeder 4. R 3 x 1 M (in jeder 2. R 1 x 2 M, 1 x 1 M und in jeder 4. R 3 x 1 M – in jeder 2. R 1 x 2 M, 2 x 1 M und in jeder 4. R 3 x 1 M) beids. abn. = 59 (63 – 67) M. In 19 (20 – 21) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge

1 x 4 (5 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M und 2 x 5 M (in jeder 2. R 3 x 5 M – in jeder 2. R 1 x 5 M und 2 x 6 M) beids. abk. Für den Halsausschnitt, gleichzeitig mit Beginn der Abnahmen für die Schulterschräge, die mittl. 19 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 2 M abn.

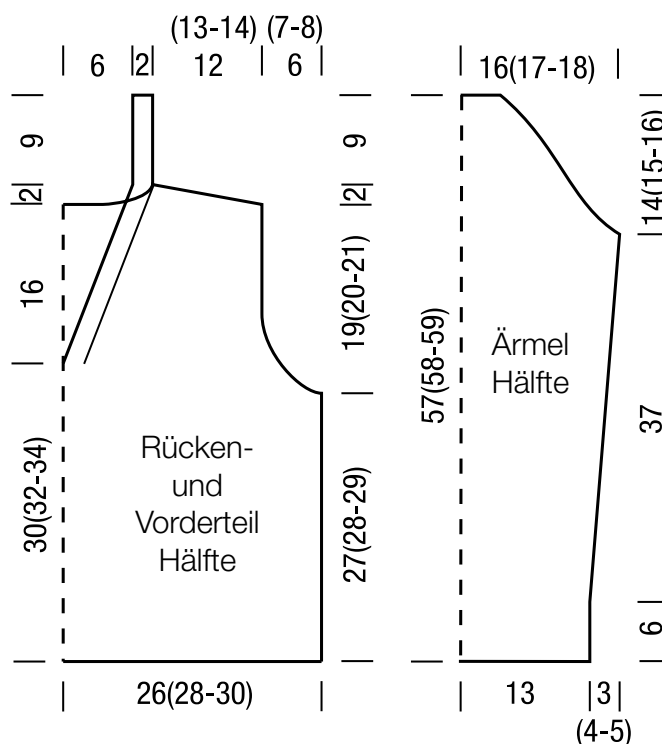
Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 30 (32 – 34) cm Gesamthöhe für den V- Ausschnitt die Arbeit nach der Mittelm teilen. Die M der rechten Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den M der linken Vorderteilhälfte weiterarb., dabei am linken Rand 4 M Blendenmuster str. Für die Ausschnittschräge am linken Rand in der folg. 6. R 1 x 2 M abn., dann in jeder 12. R 3 x 2 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil str. In 48 (50 – 52) cm Gesamthöhe zu den restl. 4 M Blendenmuster an der Schulterseite 1 M zun. und diese M als Kettenrandm str. Für die Kragenblende noch 9 cm str., dann M abk. Die stillgelegten M der rechten Vorderteilhälfte wieder in Arbeit nehmen und auf der Rückseite der Arbeit an der Teilungsstelle aus der Mittelm 1 M zun. Rechte Vorderteilhälfte gegengleich beenden.

Ärmel: 39 M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen und gleich im versetzten Patentmuster arb., die 1. R = Rückr: Kettenrandm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdH., lt. Strickschrift enden, Kettenrandm. Nach 6 R mit Nadeln Nr. 7 weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 27. (25. – 21.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 26. R 4 x 1 M (in jeder 22. R 5 x 1 M – in jeder 20. R 5 x 1 M und der folg. 18. R 1 x 1 M) beids. zun. = 49 (51 – 53) M. Die zugenommenen M nach und nach in das versetzte Patentmuster einfügen. In 43 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 2 (3 – 3) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M, in jeder 4. R 10 x 1 M, in jeder 2. R 1 x 1 M und 1 x 2 M (in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M, in jeder 4. R 11 x 1 M, in jeder 2. R 2 x 1 M – in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M, in jeder 4. R 12 x 1 M, in jeder 2. R 2 x 1 M) beids. abn. In 14 (15 – 16) cm Armkugelhöhe die restl. 13 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

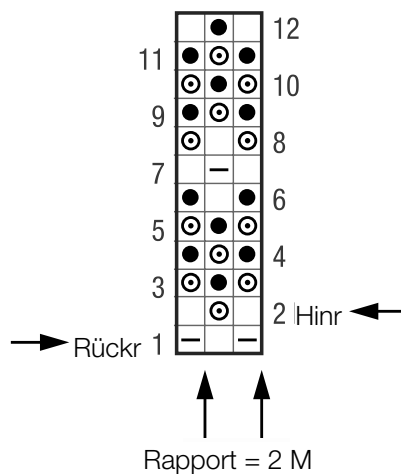
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die Schmalseiten der Kragenblenden miteinander verbinden. Kragenblende in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

PULLOVER · CASHMERE MODA

Modell 33 – Classici 21



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- ⊙ = 1 M mit 1 U wie zum Linksstr. abh.
- = die M und den U der Vorr re zusstr.



www.lana-grossa.de

PULLUNDER · CASHMERE PURO

Modell 34 – Classici 21

PULLUNDER · CASHMERE PURO

Modell 34 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cashmere Puro** (100% Kaschmir, 80 m/25 g), **200 (225 – 250) g Rohweiß (Fb 1), 50 g Hellgrün (Fb 28), 25 g Gelb (Fb 7) und 25 g Grège (Fb 3)**; Stricknadeln Nr. 3,5, 4 und 4,5, 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang, 1 Zopfnadel.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 15 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 8. R stets wdh.

Jacquardmuster 1: M-Zahl teilbar durch 6 + 1 + Randm. Siehe Zählmuster 1. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Auf der Rückseite der Arbeit Fäden verkreuzen, damit keine Löcher entstehen. Die 1. – 18. R 1 x arb.

Jacquardmuster 2: M-Zahl teilbar durch 6 + 1 + Randm. Siehe Zählmuster 2. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Auf der Rückseite der Arbeit Fäden verkreuzen, damit keine Löcher entstehen. Die 1. – 27. R 1 x arb.

Streifenfolge: 3 R Rohweiß, 4 R Hellgrün, 4 R Rohweiß, 4 R Hellgrün, 2 R Rohweiß, = 17 R.

Maschenprobe: Glatt re im Jacquardmuster 1 bzw. 2 mit Nadeln Nr. 4,5: 22 M und 22 R = 10 x 10 cm. Zopfmuster mit Nadeln Nr. 4: 27 M und 30,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 110 (118 – 126) M mit Nadeln Nr. 3,5 in Rohweiß anschlagen. Im Rippenmuster und nach Streifenfolge str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M re, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li, 1 M re, Randm. Nach 5 cm, in der letzten Rückr mittig 1 M (verteilt 5 M – verteilt 9 M) zun. = 111 (123 – 135 M). Mit Nadeln Nr. 4 glatt re in Rohweiß 4 R str. Jetzt mit Nadeln Nr. 4,5 im Jacquardmuster 1 die 1. – 18. R 1 x arb.: Randm, lt. Zählmuster 1 beginnen, den Rapport 17 (19 – 21) x wdh., lt. Zählmuster 1 enden, Randm. Nun wieder mit Nadeln Nr. 4 in Rohweiß 2 R glatt re, dabei in der 2. R gleichmäßig verteilt 26 (29 – 32) M zun. = 137 (152 – 167) M. Im Zopfmuster weiterarb., dafür M wie folgt einteilen: Randm, lt. Strickschrift 9 (10 – 11) x den Rapport wdh., Randm. In 30 cm Gesamthöhe wieder 2 R glatt re str., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 26 (29 – 32) M abn. = 111 (123 – 135) M. Mit Nadeln Nr. 4,5 im Jacquardmuster 2 die 1. – 27. R 1 x arb.: Randm, lt. Zählmuster 2 beginnen, den Rapport 17 (19 – 21) x wdh., lt. Zählmuster 2 enden, Randm.

In 32 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 3 M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 M und 1 x 1 M (in jeder 2. R 2 x 2 M und 3 x 1 M – in jeder 2. R 3 x 2 M und 3 x 1 M) beids. abn. = 95 (103 – 111) M. Nach der 27. R Zählmuster 2 mit Nadeln Nr. 4 in Rohweiß 1 Rückr linke M str., dann noch 2 R glatt re str., dabei in der 2. R gleichmäßig verteilt 25 (32 – 39) M zun. = 120 (135 – 150) M. Im Zopfmuster weiterarb., dafür M wie folgt einteilen: Randm, die letzten 14 M der Strickschrift, 6 (7 – 8) x den Rapport wdh., die ersten 14 M der Strickschrift, Randm. In 21 (22 – 23) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 7 (8 – 9) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 7 M und 2 x 6 M (in jeder 2. R 4 x 8 M – in jeder 2. R 1 x 9 M und 3 x 10 M) beids. abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschräge für den Halsausschnitt die mittl. 24 (25 – 24) M abk., dann in jeder 2. R 3 x 5 M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 32 cm Gesamthöhe für den V – Ausschnitt die Mittel-M abk. Die 55 (61 – 67) M der rechten Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den 55 (61 – 67) M der linken Vorderteilhälfte weiterarb. Den Armausschnitt am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. Für die Ausschnittschräge am linken Rand in jeder 2. R 7 x 1 M, dann in jeder 4. R 2 x 1 M abn. = 38 (42 – 46) M. Nach der 27. R Zählmuster 2 mit Nadeln Nr. 4 in Rohweiß 1 Rückr linke M str., dann noch 2 R glatt re str., dabei in der 2. R gleichmäßig verteilt 11 (14 – 18) M zun. = 49 (56 – 64) M. Im Zopfmuster weiterarb., dafür M wie folgt einteilen: Randm, die letzten 14 M der Strickschrift, 2 (2 – 3) x den Rapport wdh., die ersten 3 (10 – 3) M der Strickschrift, Randm. Für die weitere Ausschnittschräge in jeder 2. R 13 x 1 M, dann in jeder 4. R 3 x 1 M abn. In 21 (22 – 23) cm Armausschnitthöhe die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. Rechte Vorderteilhälfte gegengleich beenden.

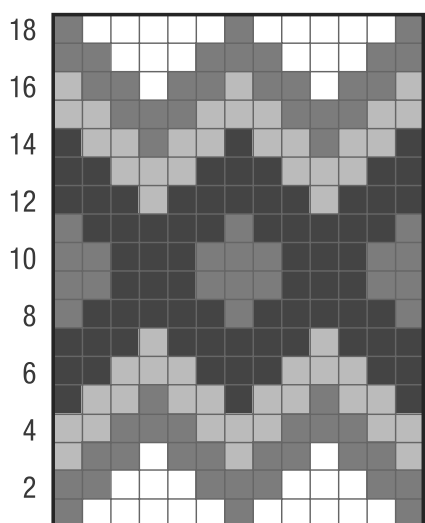
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt in Rohweiß 183 (191 – 199) M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 3,5 im Rippenmuster str., dabei in der 1. Rd M so einteilen, dass in der vorderen Mitte 1 M re und beids. davon 2 M re liegen. Mittel-M der 5 rechten M markieren. In Rd 4 Rd Rohweiß, 4 Rd Hellgrün, 4 Rd Rohweiß str. und für die Ausschnittspitze in der vorderen Mitte in jeder 2. Rd 6 x 1 doppelten Überzug arb. (= die M vor der markierten M und die markierte M re abh., 1 M re str., dann die abgeh. M überziehen). Nach der 12. Rd M abk., wie sie erscheinen. Seitennähte schließen. Aus den Armausschnitten in Rohweiß je 111 (119 – 127) M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 3,5 im Rippenmuster str., dabei in der 1. Rd M so einteilen, dass über der Seitennaht 1 M re und beids. davon 2 M re liegen. Mittel-M der 5 rechten M markieren. In Rd 4 Rd Rohweiß, 4 Rd Hellgrün, 4 Rd Rohweiß str. und für die Abnahmen über der Seitennaht in jeder 2. Rd 6 x 1 doppelten Überzug arb. (= die M vor der markierten M und die markierte M re abh., 1 M re str., dann die abgeh. M überziehen). Nach der 12. Rd M abk., wie sie erscheinen.

PULLUNDER · CASHMERE PURO

Modell 34 – Classici 21

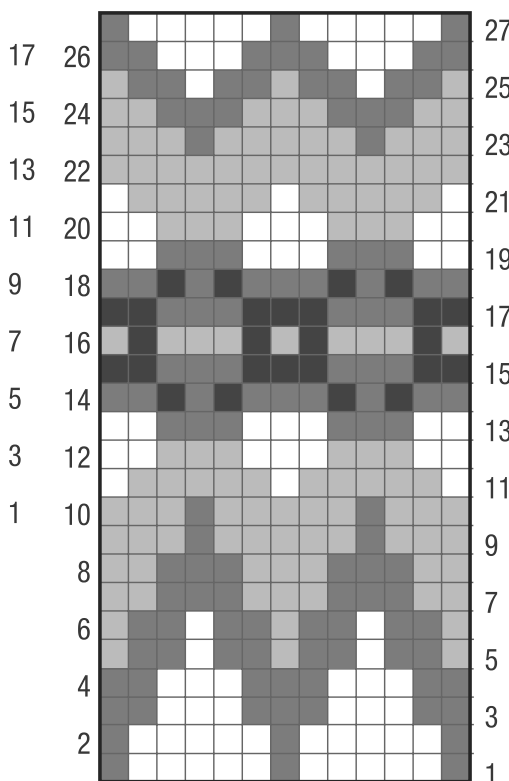


Zählmuster 1



↑
Rapport = 6 M

Zählmuster 2

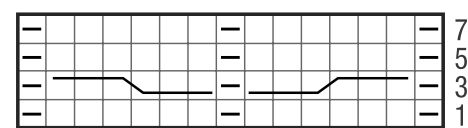


↑
Rapport = 6 M

Zeichenerklärung Zählmuster 1 und 2:

- = 1 M Rohweiß
- = 1 M Gelb
- = 1 M Hellgrün
- = 1 M Grège

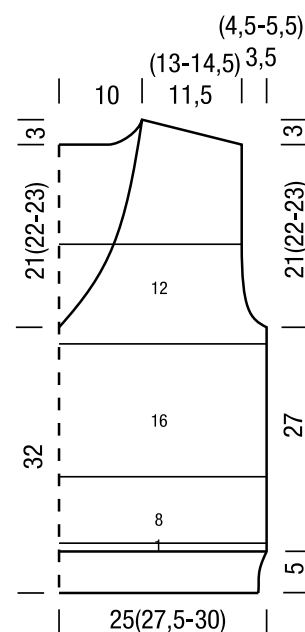
Strickschrift



↑
Rapport = 15 M

Zeichenerklärung Strickschrift:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 3 M auf 1 Zopfnaedel vor die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der Zopfnaedel re str.
- = 3 M auf 1 Zopfnaedel hinter die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der Zopfnaedel re str.



Rücken- und
Vorderteil Hälfte



www.lana-grossa.de

PULLUNDER · CASHMERE PURO

Modell 35 – Classici 21

PULLUNDER · CASHMERE PURO

Modell 35 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cashmere Puro** (100% Kaschmir, 80 m/25 g), **350 (375 – 400) g Camel (Fb 29)**; Stricknadeln Nr. 3, 3,5 und 4, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang, 1 Zopfnadel.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Muster 1 (= 10 M): Siehe Strickschrift 1. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 12. R stets wdh.

Muster 2: M-Zahl teilbar durch 8. Siehe Strickschrift 2. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 14. R 1 x arb., dann die 3. – 14. R stets wdh.

Muster 3 (= 20 M): Siehe Strickschrift 3. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 42. R 1 x arb., dann die 3. – 42. R stets wdh.

Zopf A bzw. Zopf B (= zuerst 4 M, ab der 3. R 6 M): Siehe Strickschrift Zopf A bzw. Zopf B. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 10. R 1 x arb., dann die 5. – 10. R stets wdh.

Blendenmuster (= 9 M): Siehe Strickschrift 4. Es ist die Hin- und Rückr dargestellt. Die 1. und 2. R stets wdh.

Maschenprobe: Muster 2 mit Nadeln Nr. 4: 25,5 M und 28 R = 10 x 10 cm. Muster 3 mit Nadeln Nr. 4: 20 M = 8 cm breit. Muster 1 mit Nadeln Nr. 4: 10 M = ca. 3,5 cm breit. Zopf A bzw. B mit Nadeln Nr. 4: 6 M = 2,5 cm breit.

Rückenteil: 127 (135 – 143) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen und im Rippenmuster str. Nach 7 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 23 M zun. = 150 (158 – 166) M. Mit Nadeln Nr. 4 weiterarb. und M wie folgt einteilen: Randm, 3 (4 – 5) M glatt li, 10 M Muster 1, 1 (2 – 3) M glatt li, 20 M Muster 3, 1 (2 – 3) M glatt li, 4 M Zopf A, 3 (4 – 5) M glatt li, 64 M Muster 2, = lt. Strickschrift 2 beginnen, 6 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift 2 enden, 3 (4 – 5) M glatt li, 4 M Zopf B, 1 (2 – 3) M glatt li, 20 M Muster 3, 1 (2 – 3) M glatt li, 10 M Muster 1, 3 (4 – 5) M glatt li, Randm. Durch die Zunahmen in Zopf A und Zopf B sind ab der 3. R 154 (162 – 170) M auf der Nadel. In 62 cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 26 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M, 1 x 3 M, 1 x 2 M und 1 x 1 M abn. **Gleichzeitig in 62 cm Gesamthöhe** für die Schulterschräge 1 x 14 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 14 M und 2 x 13 M (in jeder 2. R 1 x 14 M und 2 x 15 M – in jeder 2. R 3 x 16 M) abk.

Vorderteil: Zunächst wie das Rückenteil arb. In 38 cm Gesamthöhe für den V-Ausschnitt die Arbeit in der Mitte teilen

= je 77 (81 – 85) M. Die M der rechten Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den M der linken Vorderteilhälfte weiterarb. und für die Ausschnittschräge am linken Rand in jeder 2. R 18 x 1 M, dann in jeder 4. R noch 5 x 1 M abn. Die verbliebenen 9 M von Muster 2 noch weiter bis zur Schulter fortführen. In 62 cm Gesamthöhe die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. Die stillgelegten M der rechten Vorderteilhälfte wieder in Arbeit nehmen und gegengleich beenden.

Ärmelblenden (2 x): 9 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Blendenmuster 44 (46 – 48) cm str., dann M abk.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 195 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 3 im Rippenmuster str., dabei die M so einteilen, dass in der vorderen Mitte 1 M re liegt. Für die Ausschnittspitze in jeder 2. Rd in der vorderen Mitte 1 doppelten Überzug wie folgt arb.: Die M vor der Mitteln und die Mitteln zus. re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen. Nach 4 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. Ärmelblenden beids. der Schulternaht jeweils 22 (23 – 24) cm annähen. Seiten- und Blendennähte schließen.

Zeichenerklärung:

 = Randm: In Hinr re str, in Rückr li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen

 = 1 M li abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen

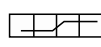
 = 1 M re

 = 1 M li

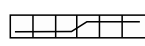
 = aus dem Quersfaden 1 M re verschränkt zun.

 = 1 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 1 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.

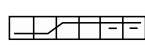
 = 1 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.

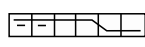
 = 2 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.

 = 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.

 = 3 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.

 = 3 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 3 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.

 = 4 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel str.: 2 M li, 2 M re

 = 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re, 2 M li str., dann die M der Zopfnadel re str.

 = 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 M li str., dann die M der Zopfnadel re str.

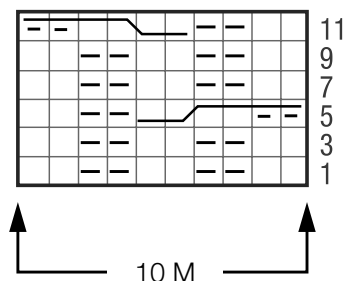
 = 1 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel li str.

PULLUNDER · CASHMERE PURO

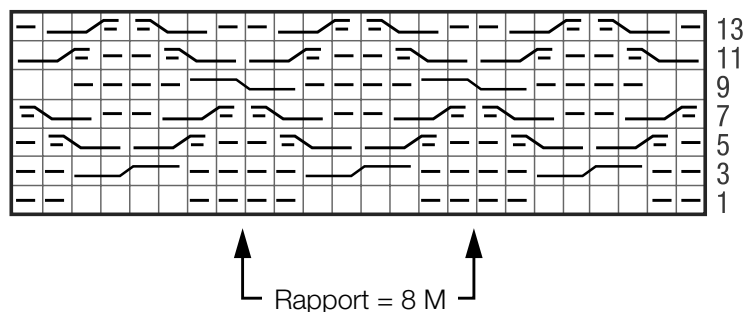
Modell 35 – Classici 21



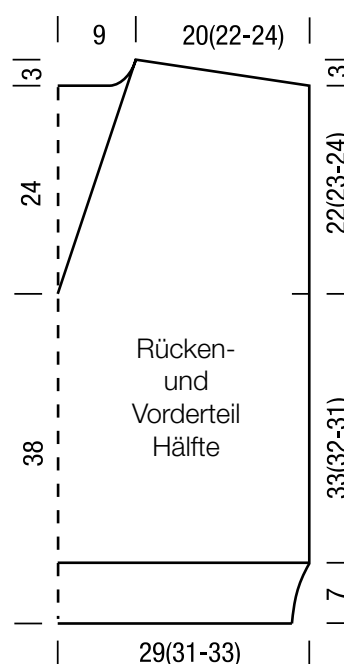
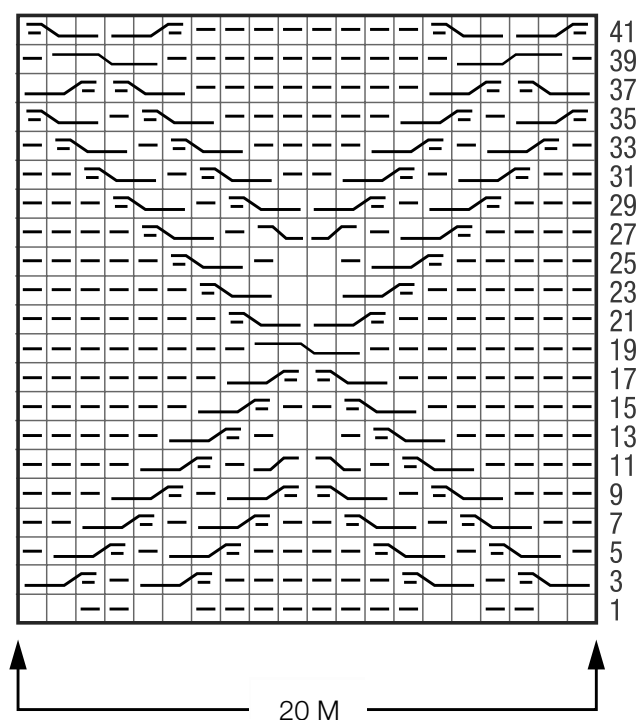
Strickschrift 1



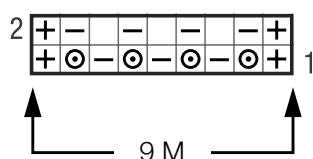
Strickschrift 2



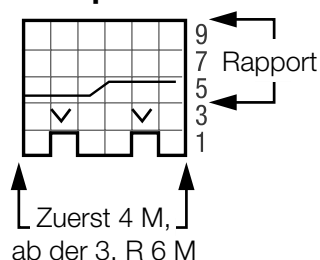
Strickschrift 3



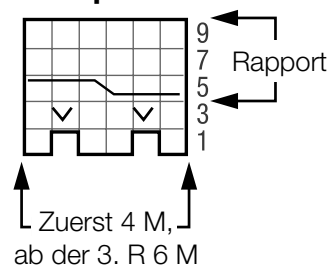
Strickschrift 4



Zopf A



Zopf B





www.lana-grossa.de

PULLOVER ·
ALTA MODA CASHMERE 16
Modell 36 – Classici 21

PULLOVER ·

ALTA MODA CASHMERE 16

Modell 36 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alta Moda Cashmere 16** (78% Schurwolle (Merino), 12% Kaschmir, 10% Polyamid, Lauflänge 110 m/50 g), **600 (650 – 700) g** Zartrosa (**Fb 39**) oder Braun (**Fb 42**); Stricknadeln Nr. 6 und 7, 1 Rundstricknadel Nr. 6, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Halbpatent: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + doppelte Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 3. R 1 x arb., dann die 2. und 3. R stets wdh.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 5 M der R) Kettenrandm, 1 M li, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: (Betrifft die letzten 5 M der R) 3 M re zusstr., 1 M li, Kettenrandm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 3 M der R) Doppelte Randm, aus der folg. linken M 3 M herausstr.: 1 M li, 1 M re verschränkt, 1 M li. Linker Rand: (Betrifft die letzten 3 M der Hinr) Aus der folg. linken M 3 M herausstr.: 1 M li, 1 M re verschränkt, 1 M li, doppelte Randm.

Maschenprobe: Halbpatent mit Nadeln Nr. 7: 14 M und 28 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 79 (85 – 91) M mit Nadeln Nr. 7 in Zartrosa oder Braun anschlagen und 1 R, = Rückr, im Rippenmuster str.: Doppelte Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, doppelte Randm. Jetzt im Halbpatent nach Strickschrift weiterarb.: Doppelte Randm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, doppelte Randm. Für die Seitenschräge in der 35. R 1 x 2 M beids. zun., dann in jeder 34. R 2 x 2 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 91 (97 – 103) M. Die zugenommenen M im Halbpatent einfügen. In 68 (69 – 70) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 17 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M und 1 x 2 M abn. In 70 (71 – 72) cm Gesamthöhe die restl. je 32 (35 – 38) M abk.

Vorderteil: Zunächst wie das Rückenteil arb. In 63 (64 – 65) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 11 M abk., dann in jeder 4. R 4 x 2 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 70 (71 – 72) cm Gesamthöhe die restl. je 32 (35 – 38) M abk.

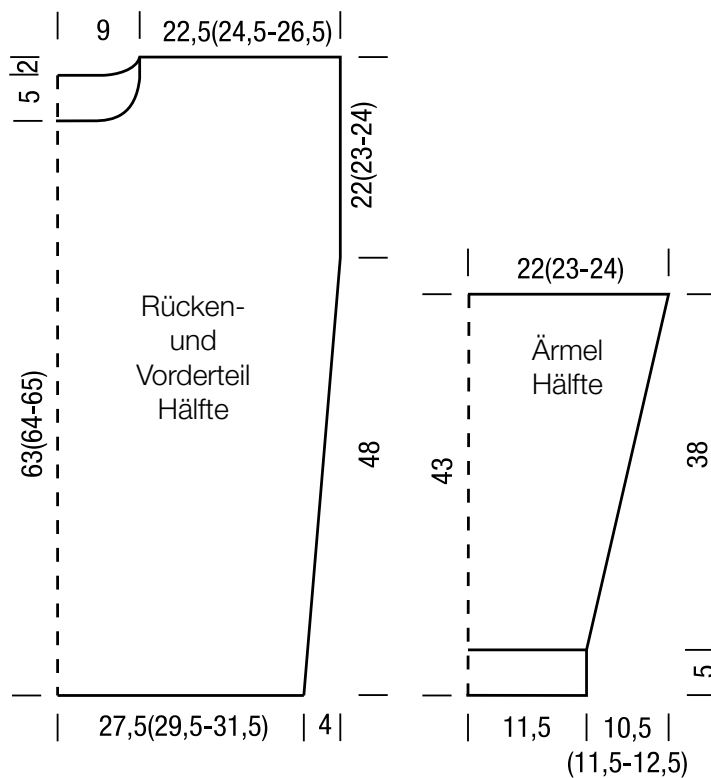
Ärmel: 35 M mit Nadeln Nr. 6 in Zartrosa oder Braun anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, doppelte Randm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 7 im Halbpatent weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 13. R 1 x 2 M beids. zun., dann in jeder 14. R 6 x 2 M (in jeder 12. R 7 x 2 M – in jeder 12. R 3 x 2 M und in jeder 10. R 5 x 2 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 63 (67 – 71) M. In 43 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt in Zartrosa oder Braun 68 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 6 im Rippenmuster in Rd str. Nach 2,5 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schulternaht je 22 (23 – 24) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. **HINWEIS:** An Nähten mit doppelten Randm stets zwischen der 1. und 2. doppelten Randm nähen.

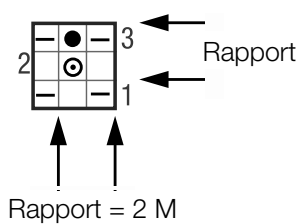
PULLOVER .

ALTA MODA CASHMERE 16

Modell 36 – Classici 21



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ▢ = 1 M li
- ⊙ = 1 M mit 1 U li abh.
- = die abgeh. M und den U re zusstr.

SOCKEN ·
MEILENWEIT 50G CASHMERE
Modell 37 – Classici 21

SOCKEN •

MEILENWEIT 50G CASHMERE

Modell 37 – Classici 21



Größe 36-37, 38-39, 40-41 und 42-43

Die Angaben für Größe 38-39, 40-41 und 42-43 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Meilenweit 50g Cashmere** (70% Schurwolle, 25% Polyamid, 5% Kaschmir, Lauflänge 210 m/50 g), **100 g** Hellgrau meliert (**Fb 2**) oder Mint (**Fb 28**); 1 Spiel Stricknadeln Nr. 3.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4. 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Maschenprobe: Rippenmuster mit Nadeln Nr. 3, unge dehnt gemessen: 48 M und 42 Rd = 10 x 10 cm. Glatt rechts mit Nadeln Nr. 3: 28 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

Socke: 60 (60 – 64 – 64) M mit Nadeln Nr. 3 in Hellgrau meliert oder in Mint anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = je 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel.

Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Der Rundenbeginn liegt in der rückw. Mitte. Im Rippenmuster str. In 29 cm Gesamthöhe über die M der 1. und 4. Nadel glatt re str., über die M der 2. und 3. Nadel weiter im Rippenmuster arb. Nach 4 Rd in dieser Einteilung die Bumerang bzw. Jojo – Ferse lt. Grundanleitung glatt re arb. Danach den Fuß wie gewohnt str., dabei über die 30 M des Oberfußes, = 2. und 3. Nadel, das Rippenmuster weiterarb., über die 30 (30 – 34 – 34) M der Sohle, = 1. und 4. Nadel, glatt re str. Nach 18,5 (20 – 21 – 22) cm ab Fersenmitte die Spitze glatt re arb. und wie folgt abn.: Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte M der 1. und 3. Nadel re zusstr., die letzte Masche re str. Die 1. M der 2. und 4. Nadel re str., die 2. M re abh., die 3. M re str. und die abgeh. M darüber ziehen. Nach der 1. Abnahme-Rd 3 Rd glatt re str., nach der 2. und 3. Abnahme-Rd je 2 Rd glatt rechts str., nach der 4., 5. und 6. Abnahme-Rd je 1 Rd glatt rechts str., dann in jeder folg. Rd abn., bis noch 8 M übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 M ziehen und vernähen. 2. Socke ebenso str.

Grundanleitung Jo-Jo-Ferse:

Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt. **1. R (= Hinr):** Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden. **2. R (= Rückr):** Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden. **3. R (= Hinr):** Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. **4. R (= Rückr):** Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen. Die letzte

Reihe ist eine Hinr und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im jeweiligen Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammen stricken. Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen. **1. R (= Hinr):** Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden. **2. R (= Rückr):** Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden. **3. R (= Hinr):** Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammen stricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden. **4. R (= Rückr):** Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammen stricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils.

SOCKEN •

MEILENWEIT 50G CASHMERE

Modell 37 – Classici 21



GRÖSSENTABELLE für Meilenweit 4-fach 420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klassische Ferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenzahl für das Käppchen (klassische Ferse)	8	8	8	8	8	10	10	10	10	10	10	12	12
Maschenzahl für das Käppchen (Herzchenferse)	8	8	8	10	10	10	10	10	10	12	12	12	12
Maschenaufnahme beidseitig (klassische Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30



www.lana-grossa.de

SOCKEN .

MEILENWEIT 50G CASHMERE

Modell 137 – Classici 21

SOCKEN •

MEILENWEIT 50G CASHMERE

Modell 137 – Classici 21



Größe 36-37, 38-39, 40-41 und 42-43

Die Angaben für Größe 38-39, 40-41 und 42-43 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Meilenweit 50g Cashmere** (70% Schurwolle, 25% Polyamid, 5% Kaschmir, Lauflänge 210 m/50 g), **100 g** Hellgrau meliert (**Fb 2**) oder Mint (**Fb 28**); 1 Spiel Stricknadeln Nr. 3.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4. 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li. In Rd immer rechte M str.

Maschenprobe: Rippenmuster mit Nadeln Nr. 3, unge dehnt gemessen: 48 M und 42 Rd = 10 x 10 cm. Glatt rechts mit Nadeln Nr. 3: 28 M und 40 Rd = 10 x 10 cm.

Socke: 60 (60 – 64 – 64) M mit Nadeln Nr. 3 in Hellgrau meliert oder in Mint anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = je 15 (15 – 16 – 16) M pro Nadel.

Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Der Rundenbeginn liegt in der rückw. Mitte. Im Rippenmuster str. In 29 cm Gesamthöhe über die M der 1. und 4. Nadel glatt re str., über die M der 2. und 3. Nadel weiter im Rippenmuster arb. Nach 4 Rd in dieser Einteilung die Bumerang bzw. Jojo – Ferse lt. Grundanleitung glatt re arb. Danach den Fuß wie gewohnt str., dabei über die 30 M des Oberfußes, = 2. und 3. Nadel, das Rippenmuster weiterarb., über die 30 (30 – 34 – 34) M der Sohle, = 1. und 4. Nadel, glatt re str. Nach 18,5 (20 – 21 – 22) cm ab Fersenmitte die Spitze glatt re arb. und wie folgt abn.: Für die Abnahmen die zweit- und drittletzte M der 1. und 3. Nadel re zusstr., die letzte Masche re str. Die 1. M der 2. und 4. Nadel re str., die 2. M re abh., die 3. M re str. und die abgeh. M darüber ziehen. Nach der 1. Abnahme-Rd 3 Rd glatt re str., nach der 2. und 3. Abnahme-Rd je 2 Rd glatt rechts str., nach der 4., 5. und 6. Abnahme-Rd je 1 Rd glatt rechts str., dann in jeder folg. Rd abn., bis noch 8 M übrig sind. Den Endfaden zweimal durch die 8 M ziehen und vernähen. 2. Socke ebenso str.

Grundanleitung Jo-Jo-Ferse:

Die Jojo-Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 4. und 1. Nadel gearbeitet. Die Fersenmaschen in drei Teile (= 10 Maschen je Teil) aufteilen. Dann werden verkürzte Reihen mit doppelten Maschen von außen nach innen gestrickt. **1. R (= Hinr):** Alle Maschen der 4. und 1. Nadel rechts stricken, wenden. **2. R (= Rückr):** Mit einer doppelten Masche beginnen. Hierfür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts nach links in die 1. Masche einstecken, Masche und Faden zusammen abheben und den Faden fest nach hinten ziehen. Die Masche wird dabei über die Nadel gezogen und liegt nun doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Die übrigen Maschen wie gewohnt links stricken, einschließlich der letzten Masche der 4. Nadel, wenden. **3. R (= Hinr):** Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen rechts stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 1. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. **4. R (= Rückr):** Eine doppelte Masche arbeiten. Dann alle Maschen links stricken, die doppelte Masche am Ende der Reihe der 4. Nadel bleibt ungestrickt, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte und in der Mitte 10 einfache Maschen liegen. Die letzte

Reihe ist eine Hinr und gleichzeitig der Beginn von zwei Runden, die über alle Maschen gestrickt werden, die Maschen der 2. und 3. Nadel im jeweiligen Grundmuster, die Maschen der 4. und 1. Nadel glatt rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile gleichzeitig erfassen und rechts zusammen stricken. Nach diesen zwei Runden werden wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen gestrickt, jedoch diesmal von innen nach außen. **1. R (= Hinr):** Die Fersenmaschen der ersten beiden Drittel (20 Maschen) rechts stricken, wenden. **2. R (= Rückr):** Eine doppelte Masche arbeiten. Bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels links stricken, wenden. **3. R (= Hinr):** Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe rechts stricken, diese wie beschrieben rechts zusammen stricken, die folgende Masche rechts stricken, wenden. **4. R (= Rückr):** Eine doppelte Masche arbeiten. Bis zur doppelten Masche der Vorreihe links stricken, diese wie beschrieben links zusammen stricken, die folgende Masche links stricken, wenden. Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis an jeder Seite 10 doppelte Maschen gestrickt wurden. Die letzte Reihe ist eine Hinreihe und gleichzeitig der Beginn der 1. Runde des Fußteils.

SOCKEN ·

MEILENWEIT 50G CASHMERE

Modell 137 – Classici 21



GRÖSSENTABELLE für Meilenweit 4-fach 420 m/100 g bzw. 210 m/50 g

Maschenprobe: 28 Maschen und 40 Reihen/Runden = 10 x 10 cm

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Maschenanschlag/Maschenzahl je Nadel	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Maschenzahl für die Fersenbreite	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschenaufteilung für die Jojo-Ferse	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fersenhöhe in Reihen (klassische Ferse)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Maschenzahl für das Käppchen (klassische Ferse)	8	8	8	8	8	10	10	10	10	10	10	12	12
Maschenzahl für das Käppchen (Herzchenferse)	8	8	8	10	10	10	10	10	10	12	12	12	12
Maschenaufnahme beidseitig (klassische Ferse und Herzchenferse)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Jojo-Ferse und klass. Ferse)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Fußlänge von Fersenmitte bis Spitze in cm (Herzchenferse)	10,5	11	12	13,5	14,5	16	17	18	19	20,5	21	22,5	24,5
Abnahmen für die Spitze nach der 1. Abnahme in der 3. Runde								1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamte Fußlänge in cm	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30



www.lana-grossa.de



MÜTZE · COOL MERINO

Modell 38 – Classici 21

MÜTZE · COOL MERINO

Modell 38 – Classici 21



Kopfumfang 56 – 58 cm, Mützenhöhe ca. 28 cm, umgeschlagen ca. 21 cm

Material: Lana Grossa **Cool Merino** (90% Schurwolle (Merino), 10% Polyamid, Lauflänge 150 m/50 g), **200 g** Goldgelb (**Fb 8**) oder Fuchsia (**Fb 2**) oder Hellgrau (**Fb 13**); 1 Spiel Stricknadeln Nr. 5.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Maschenprobe: Rippenmuster mit Nadeln Nr. 5, ungedehnt gemessen: 28 M und 30 R/Rd = 10 x 10 cm.

Mütze: 88 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Stricknadeln verteilen = 22 M pro Nadel.

Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Im Rippenmuster in Rd str., dabei mit 1 M re beginnen. In 22 cm Gesamthöhe für die Kopfform wie folgt M abn., in den nicht erwähnten Zwischen-Rd jeweils über die vorhandene M-Zahl ohne Abnahmen str., wie die M erscheinen: **1. Rd:** Jede 10. und 11. M re zusstr. = 80 M. **3. Rd:** Jede 9. und 10. M re zusstr. = 72 M. **5. Rd:** Jede 8. und 9. M re zusstr. = 64 M. **7. Rd:** Jede 7. und 8. M re zusstr. = 56 M. **9. Rd:** Jede 6. und 7. M re zusstr. = 48 M. **11. Rd:** Jede 5. und 6. M re zusstr. = 40 M. **13. Rd:** Jede 4. und 5. M re zusstr. = 32 M. **15. Rd:** Jede 3. und 4. M re zusstr. = 24 M. **17. Rd:** Jede 2. und 3. M re zusstr. = 16 M. **18. Rd:** Immer 2 M re zusstr. = 8 M. Arbeitsfaden durch die restl. 8 M ziehen. Faden fest anziehen und gut vernähen.



www.lana-grossa.de

SCHAL · MILLE II

Modell 39 – Classici 21

SCHAL · MILLE II

Modell 39 – Classici 21



Größe 24 x 180 cm

Material: Lana Grossa **Mille II** (50% Schurwolle (Merino extrafine), 50% Polyacryl, Lauflänge 55 m/50 g), **100 g** Weinrot (**Fb 9**), **100 g** Burgund (**Fb 72**), **100 g** Orchideenlila (**Fb 133**) und **100 g** Zartlila (**Fb 59**); Stricknadeln Nr. 8.

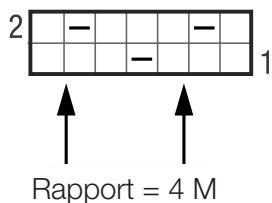
Falsches Patentmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 3 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. und 2. R stets wdh.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Falsches Patentmuster mit Nadeln Nr. 8: 12 M und 16 R = 10 x 10 cm.

Schal: 29 M mit Nadeln Nr. 8 in Weinrot anschlagen und gleich im falschen Patentmuster str.: Kettenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 6 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Kettenrandm. Nach 45 cm Weinrot, 45 cm Burgund, 45 cm Orchideenlila und 45 cm Zartlila str., dann M abk., wie sie erscheinen. Gesamthöhe = 180 cm.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
 □ = 1 M li



www.lana-grossa.de

**PULLOVER ·
COOL WOOL CASHMERE**

Modell 40 – Classici 21

PULLOVER ·

COOL WOOL CASHMERE

Modell 40 – Classici 21



Größe 48, 50/52 und 54

Die Angaben für Größe 50/52 und 54 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cool Wool Cashmere** (90% Schurwolle (Merino), 10% Kaschmir, Lauflänge 160 m/50 g), **500 (550 – 600) g** Graugrün (**Fb 33**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 4, 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Randm, 3 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 3 M re, Randm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 4: 23 M und 33 R = 10 x 10 cm.

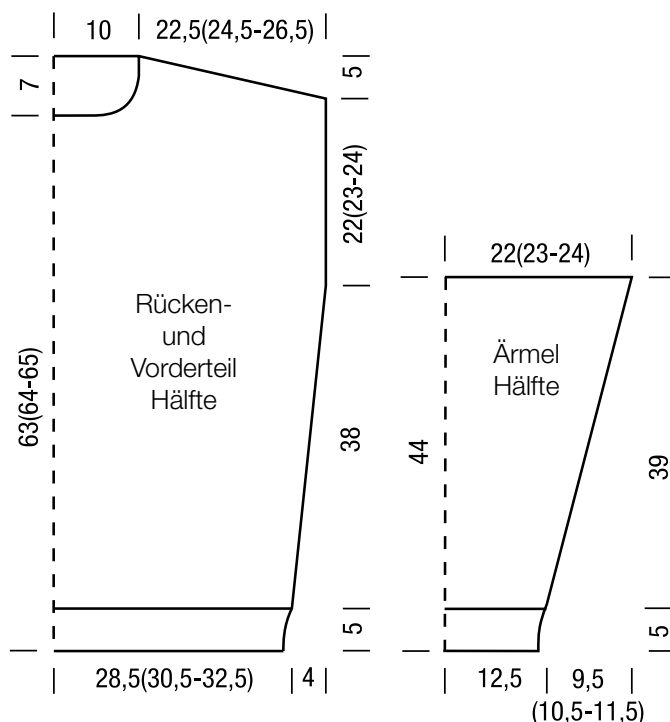
Rückenteil: 134 (144 – 152) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Rippenmuster 5 cm str. Mit Nadeln Nr. 4 glatt re weiterarb. Randm als Knötchenrandm str. Für die Seitenschräge in der 13. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 12.

R 9 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 154 (164 – 172) M. In 65 (66 – 67) cm Gesamthöhe für die Schulterschräge 1 x 6 (6 – 7) M beids. abk., dann in jeder 2. R 8 x 6 M (in jeder 2. R 3 x 6 M und 5 x 7 M – in jeder 2. R 8 x 7 M) beids. abk. In 70 (71 – 72) cm Gesamthöhe die restl. 46 M gerade abk.

Vorderteil: Zunächst wie das Rückenteil arb. In 63 (64 – 65) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 20 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 2 x 2 M und 6 x 1 M abn.

Ärmel: 60 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Im Rippenmuster 5 cm str. Mit Nadeln Nr. 4 glatt re weiterarb. Randm als Knötchenrandm str. Für die Ärmelschräge in der 5. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 6. R 15 x 1 M und abw. in jeder 4. und 6. R 6 x 1 M (in jeder 6. R 4 x 1 M und abw. in jeder 4. und 6. R 19 x 1 M – abw. in jeder 4. und 6. R 22 x 1 M und in jeder 4. R 3 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 104 (108 – 112) M. In 44 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 110 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 3,5 im Rippenmuster in Rd str. Nach 3 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. Ärmel beids. der Schulternäht je 22 (23 – 24) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.





www.lana-grossa.de

STRICK-SHIRT · COOL WOOL CASHMERE

Modell 41 – Classici 21

STRICK-SHIRT · COOL WOOL CASHMERE

Modell 41 – Classici 21



Größe 46/48, 50 und 52/54

Die Angaben für Größe 50 und 52/54 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cool Wool Cashmere** (90% Schurwolle (Merino), 10% Kaschmir, Lauflänge 160 m/50 g), **500 (550 – 600) g** Steingrau (**Fb 29**); Stricknadeln Nr. 4.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 3 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M li str. Die 1. – 4. R stets wdh.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Doppelte Abkettung: * 1 M re str., 2 M re verschränkt zusstr., die 2 M der rechten Nadel auf die linke Nadel heben, ab * stets wdh. Wenn noch 2 M übrig sind, 2 M re verschränkt zusstr., dann Arbeit beenden.

Betonte Abnahmen 1: Rechter Rand: Doppelte Randm, 1 M glatt li, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 2 M re zusstr., 1 M glatt li, doppelte Randm.

Betonte Abnahmen 2: Linker Rand: 2 M re zusstr., 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, doppelte Randm. **Rechter Rand:** Doppelte Randm, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen).

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Doppelte Randm, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, doppelte Randm.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 4: 24 M und 32 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 73 (81 – 89) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen und 1 Rückr linke M str. In der folg. Hinr im Grundmuster weiter-

arb., dabei M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 59 (67 – 75) M Grundmuster: lt. Strickschrift mit 1 M re beginnen, 14 (16 – 18) den Rapport wdh., mit den letzten 2 M der Strickschrift enden, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, doppelte Randm. Für die seilt. Schlitzschrägen abw. in jeder R und in jeder 2. R 25 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 123 (131 – 139) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Grundmuster einfügen. Von nun an über alle M im Grundmuster geradeaus weiterarb. und beids. nur 1 Knötchenrandm arb. In 46 (43,5 – 41) cm Gesamthöhe für die Raglanschräge 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 2. R noch 37 (41 – 45) x 1 M beids. abn., dabei stets betonte Abnahmen 1 arb. In 70 cm Gesamthöhe die restl. 47 M abk.

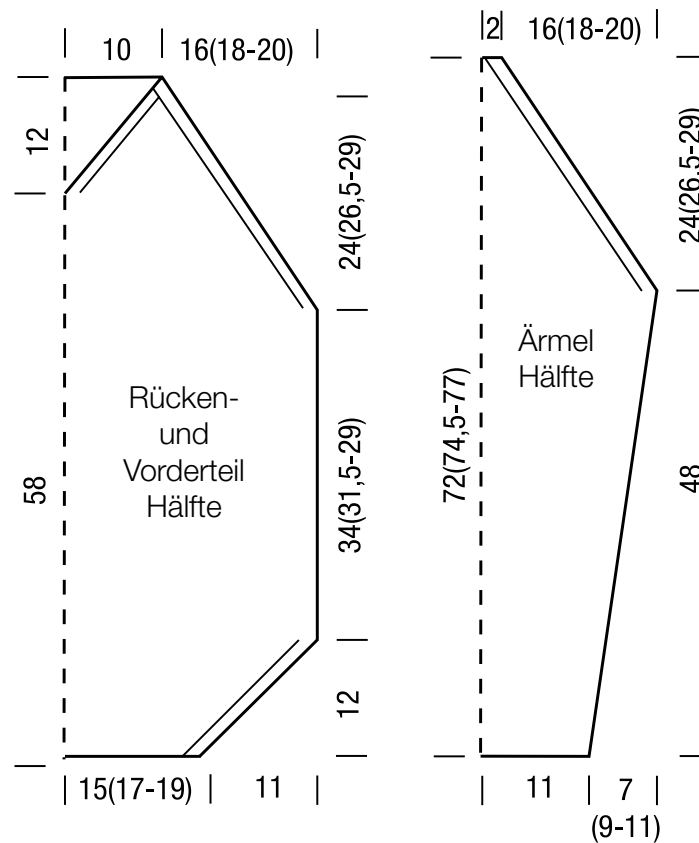
Vorderteil: Zunächst wie das Rückenteil arb. In 58 cm Gesamthöhe Mittel-M markieren und für den V-Ausschnitt die letzten 8 M vor der Mittelm wie folgt arb.: 2 M re zusstr., 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, aus der Mittel-M 1 M re verschränkt herausstr. Von nun an doppelte Randm an der Ausschnittschräge str. Restl. M der rechten Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den M der linken Vorderteilhälfte weiterstr. Für die Ausschnittschräge am linken Rand in jeder 2. R noch 24 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen 2 arb., am rechten Rand weiterhin die Raglanschräge arb. Rechte Vorderteilhälfte gegengleich beenden, aus der Mittel-M jedoch keine zusätzliche M herausstr.

Ärmel: 55 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. und 1 Rückr linke M str. In der folg. Hinr im Grundmuster weiterarb., dabei M wie folgt einteilen: Randm, 53 M Grundmuster: 1 M re, lt. Strickschrift beginnen, 12 den Rapport wdh., die letzten 2 M der Strickschrift, 1 M re, Randm. Randm als Knötchenrandm str. Für die Ärmelschräge in der 11. (9. – 9.) R 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 8. und 10. R 15 x 1 M (in jeder 8. R 5 x 1 M, dann abw. in jeder 6. und 8. R 14 x 1 M – in der folg. 8. R 1 x 1 M und in jeder 6. R 22 x 1 M) beids. zun. = 87 (95 – 103) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Grundmuster einfügen. In 48 cm Gesamthöhe für die Raglanschräge 1 x 1 M beids. abn. und von nun an beids. doppelte Randm arb. Für die weitere Raglanschräge in jeder 2. R noch 37 (41 – 45) x 1 M beids. abn., dabei stets betonte Abnahmen 1 arb. In 72 (74,5 – 77) cm Gesamthöhe die restl. 11 M gerade abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Raglannähte zwischen der 1. und 2. doppelten Randm im Matratzenstich schließen. Aus dem Halsausschnitt je 8 M aus dem Ärmelrand und 45 M aus dem rückw. Halsausschnitt auffassen = 61 M. Mit Nadeln Nr. 4 mit der doppelten Abkettung alle M sofort wieder abk. Ärmelnähte schließen. Seitennähte schließen, dabei die seilt. Schrägen als Schlitze offen lassen.

STRICK-SHIRT · COOL WOOL CASHMERE

Modell 41 – Classici 21



Strickschrift

			-					3
-						-		1

↑ ↑
Rapport = 4 M

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li



www.lana-grossa.de

SCHAL · SUPERBINGO

Modell 42 – Classici 21

SCHAL · SUPERBINGO

Modell 42 – Classici 21



Größe 21 x 200 cm

Material: Lana Grossa **Superbingo** (100% Schurwolle, Lauf-
länge 55 m/50 g), **100 g** Khaki (**Fb 94**), **100 g** Pastellrosa (**Fb**
102), **100 g** Weinrot (**Fb 91**), **100 g** Knallrot (**Fb 42**), **50 g** Fla-
schengrün (**Fb 57**) und **50 g** Aprikose (**Fb 98**); Stricknadeln
Nr. 7 und 1 Häkelnadel Nr. 5 zum Einziehen der Fransen.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Streifenfolge: * 23 Khaki, 9 R Flaschengrün, 15 R Pastell-
rosa, 23 R Weinrot, 9 R Aprikose, 15 R Knallrot, 23 R Pas-
tellrosa, 9 R Flaschengrün, 15 R Weinrot, 23 R Knallrot, 9 R
Khaki, 15 R Aprikose, ab * noch 1 x wdh., dann 23 R Khaki,
9 R Flaschengrün, 15 R Pastellrosa.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: Kraus re mit Nadeln Nr. 7: 11 M und 21 R =
10 x 10 cm.

Schal: 24 M mit Nadeln Nr. 7 in Khaki anschlagen. Kraus re
und nach Streifenfolge arb. Randm als Knötchenrandm arb.
Nach dem Ende der Streifenfolge alle M abk.

Fertigstellen: Für die doppelfädigen Fransen in Khaki und
Pastellrosa Fäden von je 28 cm Länge zuschneiden. Mit Hilfe
der Häkelnadel jeweils 2 Fäden zur Hälfte legen und als Franse in
die farblich entsprechende Schmalseite des Schals einknüpfen.



www.lana-grossa.de

MÜTZE ·
ALTA MODA CASHMERE 16
Modell 43 – Classici 21

MÜTZE .

ALTA MODA CASHMERE 16

Modell 43 – Classici 21



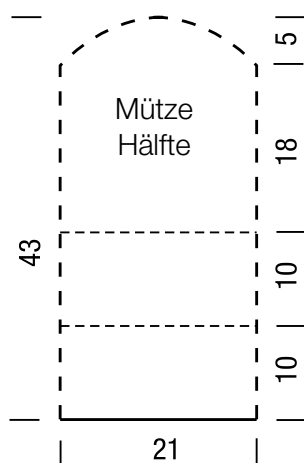
Kopfumfang 54 – 60 cm

Material: Lana Grossa **Alta Moda Cashmere 16** (78% Schurwolle (Merino), 12% Kaschmir, 10% Polyamid, Lauflänge 110 m/50 g), **150 g** Dunkelrot (**Fb 10**) oder Mokka (**Fb 47**); 1 Spiel Stricknadeln Nr. 3,5.

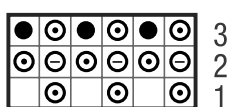
Vollpatent in Rd: M-Zahl teilbar durch 2. Siehe Strickschrift. Es ist jede Rd gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 3. Rd 1 x arb., dann die 2. und 3. Rd stets wdh.

Maschenprobe: Vollpatent mit Nadeln Nr. 3,5: 17 M und 50 R = 10 x 10 cm.

Mütze: 72 M mit Nadeln Nr. 3,5 in Dunkelrot oder Mokka anschlagen. M gleichmäßig auf das Spiel Nadeln verteilen = 18 M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenbeginn markieren. Im Patentmuster in Rd str.: Lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., lt Strickschrift enden. In 38 cm Gesamthöhe für die Kopfform wie folgt M abn.: **1. Rd:** Am Ende jeder Nadel 3 M re zusstr. Diese Abnahme in jeder 4. Rd noch 5 x wdh. = 24 M. In der folg. Rd 1 M li, 1 M re im Wechsel str. und in der letzten Rd immer 2 M re zusstr. = 12 M. Arbeitsfaden durch die restl. 12 M ziehen. Faden fest anziehen und gut vernähen. Den unteren Rand der Mütze als Umschlag 2 x nach innen umschlagen.



Strickschrift



↑ ↑
Rapport = 2 M

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ⊙ = 1 M mit 1 U li abh.
- = M und U re zusstr.
- ⊖ = M und U li zusstr.



www.lana-grossa.de

CARDIGAN ·
ALTA MODA CASHMERE 16

Modell 44 – Classici 21

CARDIGAN ·

ALTA MODA CASHMERE 16

Modell 44 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alta Moda Cashmere 16** (78% Schurwolle (Merino), 12% Kaschmir, 10% Polyamid, Lauflänge 110 m/50 g), **550 (600 – 650) g** Rauchblau (**Fb 53**) oder Burgund (**Fb 27**); Stricknadeln Nr. 6 und 8, 4 Knöpfe von UNION KNOFF, Fb Dunkelgrau, Gr. 20 mm.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Blendenmuster (= 6 M): 1. R. (= Hinr): * 1 M abh., dabei den Faden vor der M führen, 1 M re, ab * noch 2 x wdh. Die 1. R stets wdh., dabei sehr locker arb!

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen 1: Rechter Rand: Knötchenrandm, 2 M re zusstr. **Linker Rand:** 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), Knötchenrandm.

Betonte Abnahmen 2: Rechter Rand: 6 M Blendenmuster, 1 M li, 2 M re zusstr. **Linker Rand:** 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 1 M li, 6 M Blendenmuster.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrandm, 1 M re, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Knötchenrandm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 8: 14 M und 20 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 87 (93 – 99) M mit Nadeln Nr. 6 in Rauchblau oder Burgund anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Knötchenrandm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 8 glatt re weiterarb. In 45 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 2. R 3 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. = 79 (85 – 91) M. In 20 (21 – 22) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 5 (5 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R 3 x 5 M und 1 x 6 M (in jeder 2. R 4 x 6 M – in jeder 2. R 2 x 6 M und 2 x 7 M) beids. abk. In 68 (69 – 70) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 17 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 5 M abn.

Rechtes Vorderteil: 50 (52 – 56) M mit Nadeln Nr. 6 in Rauchblau oder Burgund anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., Knötchenrandm. In der folg. Hinr für die Verschlussblende die ersten 6 M der R im Blendenmuster str. Nach 5 cm in der letzten Rückr 0 (1 – 0) M zun. = 50 (53 – 56) M. In der folg. Hinr mit Nadeln Nr. 8 glatt re weiterarb., dabei die R mit 6 M Blendenmuster 1 M glatt li, beginnen, restl. M glatt re str, Knötchenrandm. In 35 (36 – 37) cm Gesamthöhe für die Ausschnittschräge am rechten Rand 1 x 1 M abn., dann in jeder 4. R 5 x 1 M und in jeder 6. R 6 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen 2 arb. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am linken Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 70 (71 – 72) cm Gesamthöhe mit den restl. 8 M in der gegebenen Einteilung der M für die Kragenblende geradeaus weiterstr., die Randm am linken Rand, = Schulterseite, als Knötchenrandm str. Nach ca. 10 cm alle 8 M abk.

Linkes Vorderteil: Wie rechtes Vorderteil, jedoch gegen- gleich arb. und in die 6 M Blendenmuster 4 Knopflöcher wie folgt einstr.: 1 M abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 2 M re zusstr., 1 U, 1 M re, 1 M abh., 1 M re. In der folg. Rückr den U re str. Das 1. Knopfloch nach 2,5 (3,5 – 3) cm ab Anschlag, die restl. 3 Knopflöcher im Abstand von je 10,5 (10,5 – 11) cm einstr.

Ärmel: 38 M mit Nadeln Nr. 6 in Rauchblau oder Burgund anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., Knötchenrandm. Nach 5 cm in der letzten Rückr verteilt 0 (1 – 2) M zun. = 38 (39 – 40) M. Mit Nadeln Nr. 8 glatt re weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 9. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 8. R 2 x 1 M und abw. in jeder 6. und 8. R 7 x 1 M (abw. in jeder 6. und 8. R 5 x 1 M und in jeder 6. R 5 x 1 M – in jeder 6. R 11 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 58 (61 – 64) M. In 45 cm Gesamthöhe für die kurze Schrägel 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 2. R 4 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 48 (51 – 54) M. In 48 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

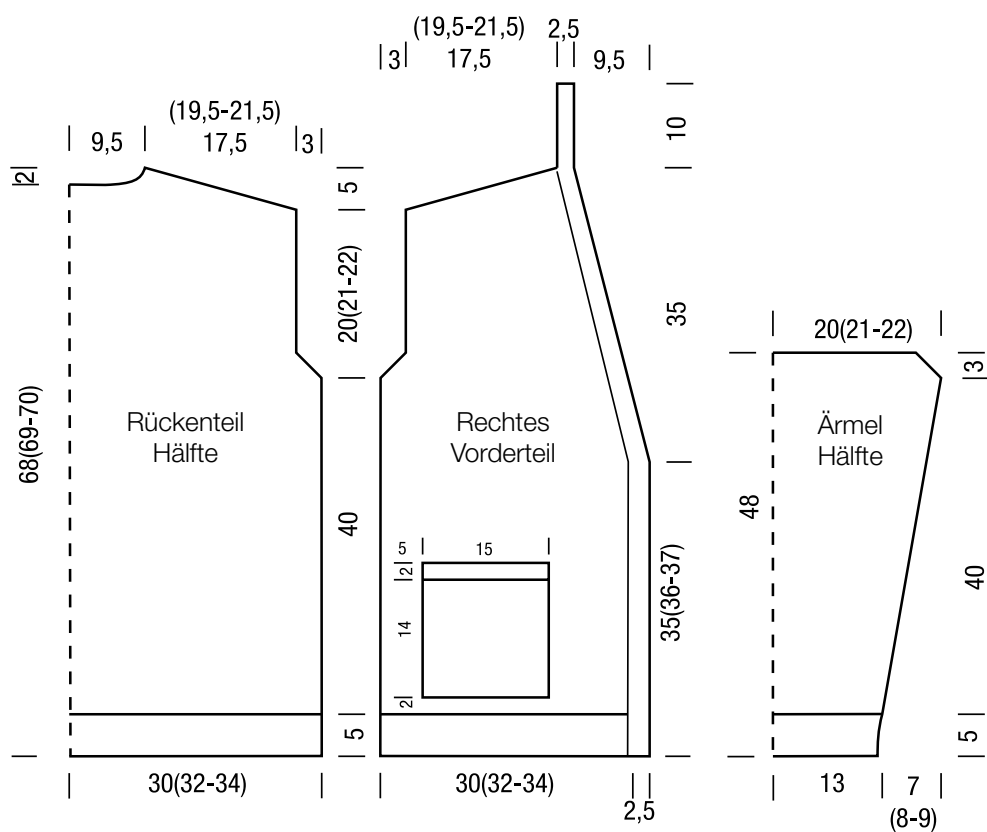
Taschenbeutel (2 x): 23 M mit Nadeln Nr. 8 in Rauchblau oder Burgund anschlagen und glatt re str., Randm als Knötchenrandm str. Nach 14 cm im Rippenmuster noch 2 cm str., dann M abk., wie sie erscheinen.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Schmalseiten der Kragenblenden miteinander verbinden. Kragenblende in den rückwärtigen Halsausschnitt einnähen. Taschenbeutel lt. Schnittskizze auf die Vorderteile nähen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

CARDIGAN ·

ALTA MODA CASHMERE 16

Modell 44 – Classici 21





www.lana-grossa.de

PULLUNDER .
ALTA MODA CASHMERE 16
Modell 45 – Classici 21

PULLUNDER ·

ALTA MODA CASHMERE 16

Modell 45 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alta Moda Cashmere 16** (78% Schurwolle (Merino), 12% Kaschmir, 10% Polyamid, Lauflänge 110 m/50 g), **100 (150 – 200) g** Burgund (**Fb 27**), **100 (100 – 150) g** Rauchblau (**Fb 53**), **100 (100 – 150) g** Mokka (**Fb 47**), **100 (100 – 150) g** Dunkelrot (**Fb 10**) und **100 (100 – 150) g** Graugrün (**Fb 45**); je 1 Rundstricknadel Nr. 6,5 und 7,5, 80 cm lang, 1 Rundstricknadel Nr. 6,5, 40 cm lang.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Streifenmuster: Glatt re in Streifen str., dabei jeweils beim Farbwechsel die 1. R der neuen Fb in einer Hinr li str., in einer Rückr re str. **HINWEIS:** Mit einem neuen Knäuel mal in der Hinr, mal in der Rückr beginnen, damit nicht alle Fäden auf einer Seite hochgezogen werden. 4 R Rauchblau, 4 R Mokka, 6 R Graugrün, 2 R Burgund, 4 R Dunkelrot, 8 R Rauchblau, 10 R Burgund, 2 R Mokka, 6 R Dunkelrot, 4 R Mokka, 14 R Graugrün, 4 R Rauchblau, 6 R Burgund, 2 R Rauchblau, 12 R Dunkelrot, 6 R Mokka, 6 R Rauchblau, 4 R Graugrün, 4 R Burgund, 2 R Dunkelrot, 4 R Rauchblau, 8 R Mokka, 10 R Burgund = 132 R.

Betonte Abnahmen: Linker Rand: 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), Randm. Rechter Rand: Randm, 2 M re zusstr.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Randm, 1 M re, aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Quersfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., 1 M re, Randm.

Maschenprobe: Streifenmuster mit Nadeln Nr. 7,5: 15 M und 23,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 86 (90 – 94) M mit Nadeln Nr. 6,5 in Burgund anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Randm in Hinr re, in Rückr li str. Nach 5 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 0 (2 – 4) M zun. = 86 (92 – 98) M. Mit Nadeln Nr. 7,5 im Streifenmuster 132 R str., dann in Graugrün das Teil beenden. Für die Seitenschräge in der 21. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 20. R 2 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 92 (98 – 104) M. In 37 (38 – 39) cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 3 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 (2 – 3) x 1 M beids. abn. = 80 (84 – 88) M. In 25 cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 8 (9 – 9) M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 8 M und 1 x 9 M (in jeder 2. R 2 x 9 M – in jeder 2. R 2 x 10 M) beids. abk. und gleichzeitig mit der 1. Schulterabnahme für den Halsausschnitt die mittl. 26 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 2 M abk.

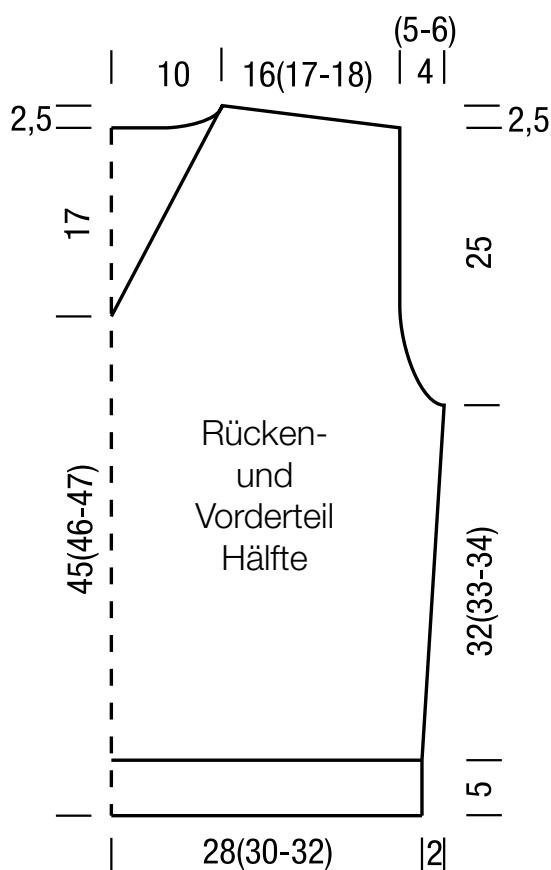
Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 45 (46 – 47) cm Gesamthöhe für den V-Ausschnitt die Arbeit in der Mitte teilen. Die M der rechten Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den M der linken Vorderteilhälfte weiterarb. und für die Ausschnittschräge am linken Rand abw. in jeder 2. und 4. R 15 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. Rechte Vorderteilhälfte gegengleich beenden.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulter- und Seitennähte schließen. Aus dem Halsausschnitt in Burgund 111 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 6,5 im Rippenmuster in Rd str., dabei in der 1. Rd M so einteilen, dass in der vorderen Mitte 1 M re liegt, = Mittel-M. Diese M markieren. Beids. der Mittelm liegen jeweils 2 linke M. Für die Ausschnittspitze in jeder 2. Rd in der vorderen Mitte 5 x 1 doppelten Überzug wie folgt arb.: Die Mittel-M und die M davor re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen. Nach 10 Rd Rippenmuster M abk., wie sie erscheinen. Aus den Armausschnitten in Burgund je 92 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 6,5 im Rippenmuster in Rd str. Nach 5 Rd M abk., wie sie erscheinen

PULLUNDER .

ALTA MODA CASHMERE 16

Modell 45 – Classici 21





www.lana-grossa.de



PULLOVER · COOL MERINO

Modell 46 – Classici 21

PULLOVER · COOL MERINO

Modell 46 – Classici 21



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cool Merino** (90% Schurwolle (Merino), 10% Polyamid, Lauflänge 150 m/50 g), **500 (550 – 600) g** Dunkelrot (**Fb 1**); Stricknadeln Nr. 4,5 und 5,5, 1 Rundstricknadel Nr. 5, 40 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, U li str. Die 1. – 4. R stets wdh.

Maschenprobe: Lochmuster mit Nadeln Nr. 5,5: 18 M und 26 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Der Pfeil in der Schnittzeichnung am Ärmel gibt die Strickrichtung an.

Rückenteil: 108 (116 – 124) M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen. Im Rippenmuster 5 cm str., dabei in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 2 M zun. = 110 (118 – 126) M. Mit Nadeln Nr. 5,5 im Lochmuster weiterarb.: Randm, lt. Strickschrift beginnen, 26 (28 – 30) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Randm. In 45 cm Gesamthöhe den Beginn der Armausschnitte beids. markieren. In 65 (66 – 67) cm Gesamthöhe für die Schulterschräge 1 x 5 (5 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R 6 x 5 M (in jeder 2. R 2 x 5 M und 4 x 6 M – in jeder 2. R 5 x 6 M und 1 x 7 M) beids. abk. In 70 (71 – 72) cm Gesamthöhe die restl. 40 M gerade abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 63 (64 – 65) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 20 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 2 x 2 M und 3 x 1 M abn. In 65 (66 – 67) cm Gesamthöhe die Schulterschräge wie beim Rückenteil arb.

Fertigstellen 1: Schulternähte schließen.

Ärmel: Die Ärmel werden von oben nach unten gearb. und gleich an Rücken- und Vorderteil angestrickt. Aus den Seitenrändern von Rücken- und Vorderteil, jeweils 20 (21 – 22) cm beids. der Schulternaht, jeweils 38 (40 – 42) M = insgesamt 76 (80 – 84) M auffassen. Mit Nadeln Nr. 5,5 im Lochmuster str.: Randm, die 2 letzten M des Rapports, 18 (19 – 20) x den Rapport wdh., Randm. Für die Ärmelschräge in der 11. (9. – 7.) R 1 x 1 M beids. abn., dann abw. in jeder 8. und 10. R 10 x 1 M (in jeder 8. R 12 x 1 M – in jeder 6. R 2 x 1 M, dann abw. in jeder 6. und 8. R 12 x 1 M) beids. abn. = 54 M. In 41 cm Gesamthöhe mit Nadeln Nr. 4,5 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 4 M abn. = 50 M. Nach 5 cm Rippenmuster M abk., wie sie erscheinen. 2. Ärmel ebenso arb.

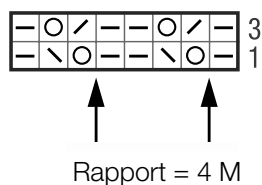
Fertigstellen 2: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Aus dem Halsausschnitt 106 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 5 in Rd im Rippenmuster str. Nach insgesamt 3 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

PULLOVER · COOL MERINO

Modell 46 – Classici 21

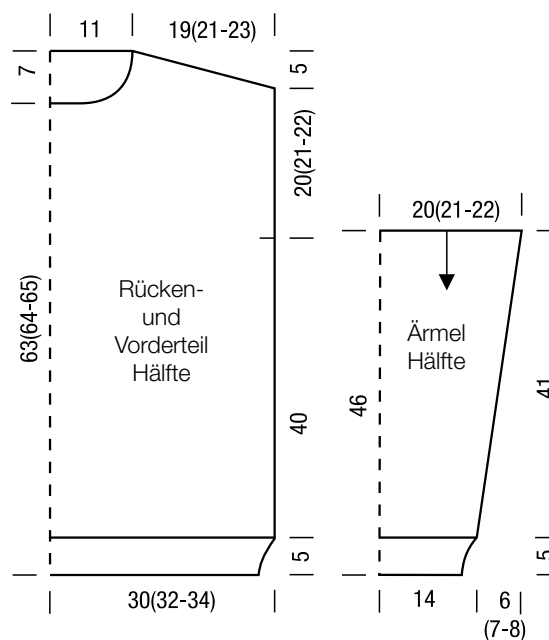


Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)





www.lana-grossa.de

CARDIGAN · CASHMERE 16 FINE

Modell 47 – Classici 21

CARDIGAN · CASHMERE 16 FINE

Modell 47 – Classici 21



Größe 48/50, 52/54 und 56

Die Angaben für Größe 52/54 und 56 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen

Material: Lana Grossa **Cashmere 16 Fine** (80% Schurwolle, 10% Kaschmir, 10% Polyamid, Lauflänge 320 m/50 g), **350 (400 – 450) g** Taupe (**Fb 7**); Stricknadeln Nr. 4.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 18 + 1 (11 – 3) + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. und 2. R Rippenmuster insgesamt 7 x arb. = 14 R, dann die 1. – 16. R Grundmuster stets wdh.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Betonte Abnahmen: Wenn 1 M abgenommen wird: **Rechter Rand:** Randm, 1 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 2 M re zusstr., 1 M re, Randm. Wenn 2 M abgenommen werden: **Rechter Rand:** Randm, 1 M re, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). **Linker Rand:** 3 M re zusstr., 1 M re, Randm.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 4: 23,5 M und 41 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 129 (139 – 149) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dafür M wie folgt einteilen: Randm, lt. Strickschrift bei Pfeil A (B – C) beginnen, 7 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift bei Pfeil A (B – C) enden, Randm. Randm stets als Knötchenrandm str. Nach 14 R Rippenmuster im Grundmuster die 1. – 16. R stets wdh. In 39 cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 2 M beids. abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 6 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 109 (119 – 129) M. In 22 (23 – 24) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 3 (4 – 4) M beids. abk., dann in jeder 2. R 4 x 3 M und 5 x 4 M (in jeder

2. R 9 x 4 M – in jeder 2. R 4 x 4 M und 5 x 5 M) beids. abk. In 64 (65 – 66) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 31 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 2 x 1 M abn.

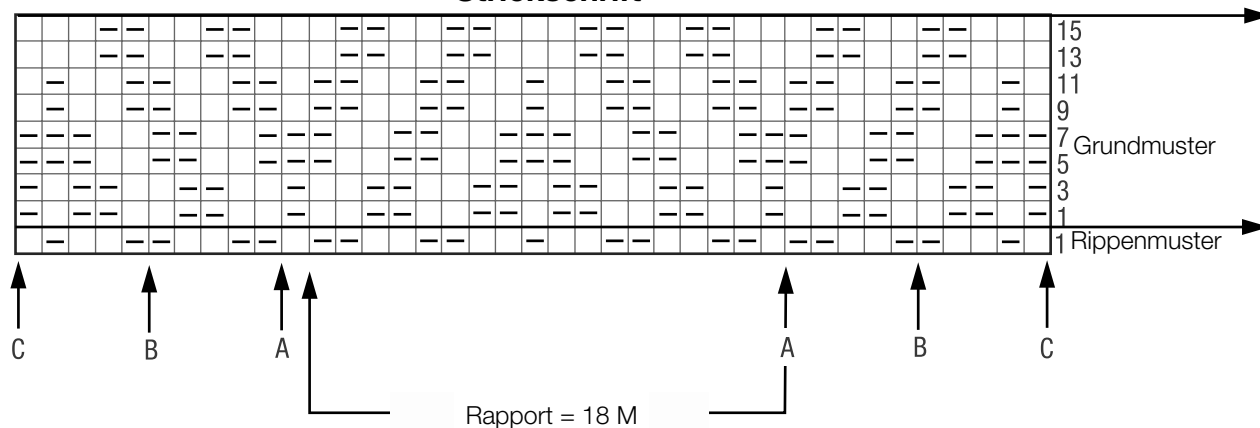
Linkes Vorderteil: 70 (75 – 80) M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dafür M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, lt. Strickschrift bei Pfeil A (B – C) beginnen, 3 x den Rapport wdh., dann die 1. – 11. M Strickschrift, 2 M glatt re, doppelte Randm. Nach 14 R Rippenmuster im Grundmuster die 1. – 16. R stets wdh. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. In 66 (67 – 68) cm Gesamthöhe mit den restl. 25 M für die Kragenblende noch 10 cm geradeaus weiterstr., dann M abk.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen gleich arb.

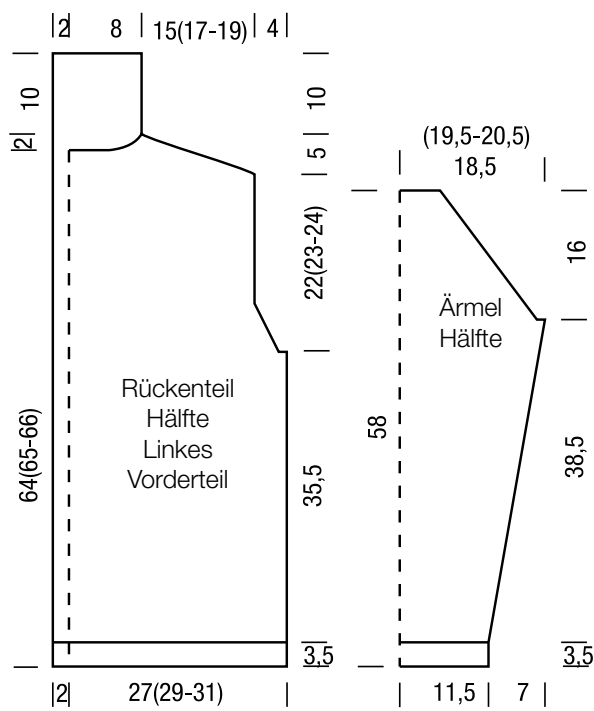
Ärmel: 57 M mit Nadeln Nr. 4 anschlagen. Im Rippenmuster str., dafür M wie folgt einteilen: Randm, lt. Strickschrift bei Pfeil A beginnen, 3 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift bei Pfeil A enden, Randm. Randm stets als Knötchenrandm str. Nach 14 R Rippenmuster im Grundmuster die 1. – 16. R stets wdh. Für die Ärmelschräge in der 9. R 1 x 1 M beids. zun., dann in abw. in jeder 8. und 10. R 12 x 1 M und in jeder 8. R 4 x 1 M (in jeder 8. R 17 x 1 M und in der folg. 6. R 1 x 1 M – abw. in jeder 6. und 8. R 20 x 1 M) beids. zun. = 91 (95 – 99) M. Die zugenommenen M nach und nach in das Grundmuster einfügen. In 42 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 2 M beids. abk., in jeder 2. R 1 x 2 M, 29 x 1 M, 2 x 2 M (in jeder 2. R 2 x 2 M, 28 x 1 M, 1 x 2 M, 1 x 3 M – in jeder 2. R 3 x 2 M, 26 x 1 M, 2 x 2 M, 1 x 3 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 16 cm Armkugelhöhe die restl. 17 M gerade abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Die Schmalseiten der Kragenblenden miteinander verbinden. Kragen in den rückw. Halsausschnitt einnähen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.

Modell 47 – Classici 21



□ = 1 M re
 ▬ = 1 M li





www.lana-grossa.de

PULLOVER · CASHMERE 16 FINE
Modell 48 – Classici 21

PULLOVER · CASHMERE 16 FINE

Modell 48 – Classici 21



Größe 48/50, 52/54 und 56/58

Die Angaben für Größe 52/54 und 56/58 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Cashmere 16 Fine** (80% Schurwolle, 10% Kaschmir, 10% Polyamid, Lauflänge 320 m/50 g), **150 (200 – 250) g Anthrazit (Fb 17)**, **150 (200 – 250) g Camel (Fb 45)** und **100 (150 – 200) g Dunkelrot (Fb 11)**; Stricknadeln Nr. 4 und 5, 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Streifenfolge: 12 R Dunkelrot, 8 R Camel, 6 R Anthrazit, 20 R Camel, 8 R Dunkelrot, 8 R Camel, 38 R Anthrazit, 4 R Dunkelrot, 4 R Camel, 8 R Anthrazit, 8 R Camel, 16 R Dunkelrot, 4 R Anthrazit, 12 R Dunkelrot, 6 R Anthrazit, 10 R Camel, 4 R Dunkelrot, = 176 R, dann das Teil in Camel beenden.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Randm, 2 M re, 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: 2 M re zusstr., 2 M re, Randm.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 5: 23 M und 34 R = 10 x 10 cm.

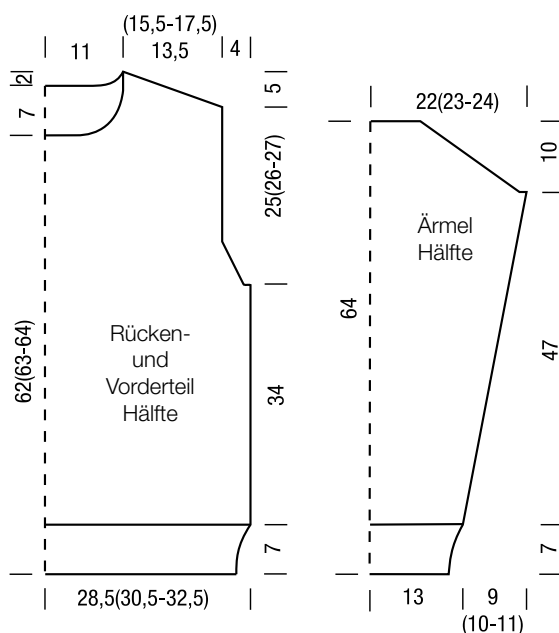
Rückenteil: 134 (142 – 150) M mit Nadeln Nr. 4 in Anthrazit anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 2 M re, 1 M li, Randm. Randm in Hinr re, in Rückr li str. Nach 7 cm in der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 2 M zun. = 136 (144 – 152) M. Mit Nadeln Nr. 5 glatt re und nach Streifenfolge weiterarb. In 41 cm Gesamthöhe für die Arm-

ausschnitte 1 x 3 M beids. abk., dann in der folg. 2. R 1 x 2 M beids. abk. Weiter in jeder 2. R 5 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 116 (124 – 132) M. In 25 (26 – 27) cm Armausschnitthöhe für die Schulterschräge 1 x 3 (4 – 4) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 3 M und 6 x 4 M (in jeder 2. R 7 x 4 M und 1 x 5 M – in jeder 2. R 3 x 4 M und 5 x 5 M) beids. abk. Gleichzeitig mit Beginn der 6. Schulterabnahme für den Halsausschnitt mittl. 32 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 5 M und 1 x 4 M abk.

Vorderteil: Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 62 (63 – 64) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 20 M abk., dann in der folg. 2. R 1 x 2 M abk. Weiter in jeder 2. R 13 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb.

Ärmel: 62 M mit Nadeln Nr. 4 in Anthrazit anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R = Rückr M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 7 cm mit Nadeln Nr. 5 glatt re und nach Streifenfolge weiterarb. Für die Ärmelschräge in der 9. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 8. R 13 x 1 M und in jeder 6. R 7 x 1 M (in jeder 8. R 7 x 1 M und in jeder 6. R 15 x 1 M – in der folg. 8. R 1 x 1 M und in jeder 6. R 23 x 1 M) beids. zun. = 104 (108 – 112) M. In 54 cm Gesamthöhe für die Armkugel 1 x 3 M beids. abk., dann in der folg. 2. R 1 x 2 M beids. abk. Weiter in jeder 2. R 7 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. Weiter in der folg. 6. R 1 x 2 M, dann in jeder 2. R 1 x 3 M, 1 x 4 (5 – 6) M, 1 x 5 (6 – 7) M und 2 x 8 M beids. abk. In 10 cm Armkugelhöhe die restl. 20 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt in Anthrazit 116 M auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 4 im Rippenmuster in Rd str. Nach 3 cm Blendenbreite M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen.





WOOLPLACE
BY LANA GROSSA

MODE
MIT
WOLLE

